### Arntsblatt der Stadt fialle

Schriftlettung, Berlag u Drudecet in Halle, Gr Braubausitz 16:12. Ferntul-Gammel-Re. 274 31. Zel-Wor.-Saalezettung Geichältsitelten. Aleirichmieben 16. Walfenhaustinglb. Nannische Str. 10 Im Jadle haberer Gewalt (Streif) belieht tein Anforuch auf Lieferung oder Rüdvergülung

66. Jahrgang

Salle (Gaale)



### und der fjandelsregisterbelgrede

Monatlicher Bezugspreis mit Untallverjicherung 2,— AR, und 0,3: AM. Jufiel-gebühr, durch die Bost 2,50 AM ohne Justellgesd. Anzeigenvreis 0,15 AM. oro mm, die Retlamezeite 0,00AM vromm Ertüllungsort ils Halle Bosischedfonto Amt Leipzig 228 1.6.

Donnerstag, 31. Dezember 1931

Nummer 306

# Zeitwende, nicht nur Jahreswende.

mirtichaftlich jo gelchwächt find, daß sie auch machtpolitisch und militärisch ohnmächtig gegenüber Frankreich scheinen. Aber der Zechen triat. Schon dricht die Lieften Aber der Zechen triat. Schon dricht die Lieften ein auch in Frankreich ein und ichnerste Berlifte an Reparationen und Sindsachlungen leiner Bscialten siehen ihm bewor. Bor allem aber beginnt der Grunniebelte der französischen Politischen Politischen Frankreich das überschen, das nicht die ersten Tinge, nicht Bassich und Gold, sondern Renischen der Belischen und Gold, sondern Renischen die Geschäde machen. Ind die Renischen in aller Belischen — genan wie eint zu Rappeleons Zeit.

Bortsunia tritt das allerdings noch nicht

angrifspackt nahe it und die geteinen Jinden in die Japan gelangt au ein scheinen Jinden in doch bereits deutlich, das Frankreich und die Neufreich und die Neufriede Abe deutlich der Jinden J

gleich die durch Frankreich verschuldete Belt-not gerbrechen.
Die Belt wird nationaliftisch.

Act of the Act of the

# Hindenburg an die Wehrmacht.

Reichsprässent von Hindenburg hat sol-genden Ersaß an die Wehrmacht gerichtet: "Deer und Liotte entbiete ich zum Jahres-weaßel meine besten Winside. Tren der be-schwerenen Serfassung, gehoriam den geseh-näsigen Gewalten, unbefret vom Kampf der Parteten wird die Reichswehr auch im neuen Parteien wird die Reichswehr auch im neuen Jahr den alten Idealen deutschen Soldaten-tumes dienen."

### Kommunistische Streithete

Rommunistische Streishetze
In Dortmund hatten in der Nacht aum
Mittiwoch wiederum kommunisten vor den
Eingang der Zeche "Anniker Ziein" Aufichtriten angebracht, in denen wegen des
Vohnabbaues jum allemeinen Etreit ausgefondert wurde. Ankerdem wurde in Anichtragen und der der der der

Ankerdem der der der

Ankerdem wurden. Die der deligiebericht neldet, sam es am Mittwoch abend an

andliectigen Verfechtspunkten im Zentrum der

Eindt zu größeren kommunistlichen Erwerbskofenansamulungen. Die Zeitinehmer nahmen zenen der erhömelrende Boltzet eine kanden der erhömelrende Boltzet eine den nunkte das dann die Kahmen
kanden der erhömelrende Boltzet eine den komburg ab die in dem Kürztlächt. der nunkte das dann die Kahmen
koften errachen ma Klübe vornahm. "Es gelang, sind paupträdelssicher selfau
nehmen.

Im Komburg ab die in dem Kürztlichen

Treithetze im damburget dasen. Und and an der en Halen der wilden Erreithetze im damburget dasen. Und and an der en Halen der wilden Erreithetze im damburget dasen. Und das an der en Halen der Reibungen vor. Hederall werden ling auf ehrer milden Erreithetze im damburget dasen. In dan dan da an der en Halen der wilden Erreithetze die gebrandelterfreit für die nächten Zage vorbereiten tollen. Im Pam-burger Halen der Kirchricht für die nächten Zage vorbereiten tollen. Im Pam-burger dasen der erreiten in für den 2 an nar gen fan ist. Wegen Hochten der Allen in für ben 2. 3 an nar gen fan ist.

### Wegen Sochberrat beihaftet.

Wegen Hochverrat verhaltet.
Die Polizeipresseichte in Gleiwis teilt
mit: "In den letzten Tagen wurden in
Bentiben, Nortiemis und hindenburg ambli
Perionen wegen dringenden Berdadis hochveräterticher Beitrebungen von der Polizei
jehgenommen. Die vorangegangenen Durchinchungen haben eine Menge Waterfal zutage
gesorden, dass dem flat pervorgelt, daß fämitiche Perionen dem verbotenen Rot-Frontfämpierbund angehörten und hal für ihn betätigten. Ind der beitolagnahmten Thereintieden ist und ertheiltich, das eine gename
Milederung des verbotenen Rot-Frontfämpierbundes für Derichselien befanden
hat. Auf nähere Einzelheiten fann vegete
befähreng der meiteren Unterindung noch
nicht eingegangen werden. Zömliche Seitgenommenen werden den zuständigen Gerichen
augeführt, die dastbefehr erfalsen Haben.

### Preisgeftaltung zum Teil ben Landern übertragen.

Amfern übertragen.
Amflich wird mitgeleift: Der Reichstemmilier iftr Vereisbermochung dat für dieseinigen Gegentlände und Leitungen zur Bertreibigung des täglichen Bedarfs, deren Preisgeitaltung zentral faum beeinflust werden fann, die ihm auflechend Bedarfs, deren Preisgeitaltung zentral faum beeinfluste und bie oberfien Landesbehörden übertragen. Die Ubertragung erfolgt einfluseilen nur für alle landwirtigkelichten Erseugniffe, die im fleinen Martiverten feilgehalten merden, wie Kartoffeln, Gemüle, Döh, Gier, ausgenommen Milch, Butter und Schanal; Gestiffele Gerere zeistungen des Zeitlerund Erföhrendsbertragen, die Reichstegetrung ihr Beitunglich und Eichgeren der Beitung den Schlere und Eichgeren der Beitunglich ausseher Rotwerordnung den oberfich Landesbehörden ibertragen der Weiter werden.

vird. Die Befugntife über die Schliehung von Betrieben und Gelchäftsräumen fiat fich der Reichstommistar auch ihr diese Waren selbst vordehalten.

Reujahrsgabe der Reichspott:

# Briefe 12 Pfennig, Postfarten 6 Pfennig.

Der Berwaltungsrat ber bentichen Reichs-poft hat am Mittwoch den Beichlung gefalt, eine Reihe wichtiger Bolgebilten den all-gemeinen Breissentungshifdeten des Reichs-tabinetts entsprechend herabzuseten, Danach merden gesenkt die Gebühren für Fernbriefe bis 20 g von 15 auf 12 Pf., für Fernbriefe von 20 bis 250 g von 30 auf 25 Pf.; die Gebühren für Briefe über 250 g bleiben unverändert. Die Fernpostfarte kostet künftig statt 8 nur 6 Pf., die Postkarte mit Antwort statt 16 nur 12 9f.

igen

in ber öffent 3 rni 36 rni 7 rni

rnat.

-Br. 3u 8/31 D. Sämter 2 unter le" 3u-efinden Ober-

Ober-s neu-rb ber tanbes Büro-Döling,

b have Itungs in des afpettor Buffned erftabt-etenden Der migung ie Ge-efinden 1 Zim-

r 1931. ifter.

en

rnimm el. 34658

r Art,

n bet

16 umr 12 H.

Bei den Pakketen werden in Jukunst vom Absender lediglich die Belörderungsgebühren und nur im Jakle der Justellung vom Empfenger de zustellungs vom 15 K. für jedes Vaket erhoden. Die Beförderungsgebühren betragen klnitig bis an 5 kg in der 1. Jone 30 Kz, tin der 2. Jone 40 Ki, und in der 2. die 30 kg, tin der 3. die 5 his 5. die 10 kg werden die Gebühren in der 1. Jone für jedes werden die Gebühren in der 1. Jone für jedes

kg mit 5 Pl., in der 2. mit 10 Pl., in der 3. mit 20 Pl., in der 4. mit 30 Pl. und in der 5. mit 40 Pl., geltäfielt. Bet Pafeten über 10 kp. errägt diefe Ediffelung in der 1. Jone 10 Pl., in der 2. Jo. in der 3. Jone 50 Pl., in der 4. Zo und in der 5. Jone 30 Pl. Antierbem nicht der Greimachungsswang für Pafete aufgeboben. Die Senfingen werden mit größet Befoßeunigung durzögeführt, ledoch erfordert de Serielfung neuer Befowertsteiden auf auch 12 Pl. und die technische Durzögeführt, ledoch erfordert der Serielfung neuer Befowertsteiden auf und 12 Pl. und die technische Durzögeführt, ledoch erfordert der Pafeten Pafeten der Serielfung neuer Befowertsteiden auf durzögenische Serielfung der Verleterferbes einen genüffen Zeitraum, do das die neuen Gebülgren voransifichtig wohr er Mitte Januar in Araft recten werden. Die nötigen Verderungsmaßen und vom Reichsvollmittilerium bereits in Angriff genommen

worden.
Die Richspost bemerkt dazu: Angeschischer finanziellen Lage der Reichspost, die im faufenden Abechnungsight, von den Gebührenzientungsbeträgen obgeschen, einen Einnahmen anbfall von mittoklend 150 Millionen Mark bestärten muß, sand für die Gebührenzientungsbetragen muß, sand für die Gebührenzien

feufung nur ein Gesamtbetrag von etwa 125 Militionen Warf zur Verfügung, die ich ans den Gefaliseinivarungen der leisten Reiverschung und dies den Entharungen der Arches der Gesamtigen der Keiten Vertreiten der Gesamtigen der Keiten der Gesamtigen der Keiten der Gesamtigen der der Archifolitienen nur eine gang geringstigten und doder praktige unter der Gesamtigen der Gesamtigen der Gesamtigen der Gesamtigen der Vertreitung der Lattinden die der Deutstigken Reichtigen der Gesamtigen der Vertreitung der der Gesamtigen der Vertreitung der der Vertreitung der der Vertreitung der der Vertreitungen der Destenstiget entre den Gewartungen der Destenstigkeit entreichen Gesämfen und besonder wichtige Posigeführen auf bestämfen.

### Die Reujahrserwartungen der Parteien

In der "Bandelhalle" äußern sich im Rahmen einer Umfrage die Führer der Reichstagsfraftionen über die Grwartungen, die sie eine abas fommende Jade finighen:
Der Zentrumsobseordnete Dr. Bell verweift auf die hanptfählich durch Seineransfälle bedingten außerordentlichen fin anstellen Zech wie erig feiten, von denen Bestickland 1993 lieben merde. Um in größere Bedeutung sei den Gewörlichenden internationalen Berthandlungen betammelfen, bei denen es vor allem auf eine Benderung des disbertaut franzölichen Etandhuntles antommen werde.
Der Führer der Deutschen Bolfspartei,

werde. Der Führer der Dentichen Bolkspartei, Dingelden, betomt, daß fich eine endgültige Beleitigung des Teiburgehöftlichen Inferentiebren lassen des Teiburgehöftlichen lassen auch auf die breite Front der nationalen Kräfte filigen könne. Es muße deshäbts sichen iehr balb als Borantsekung für eine erfolgreiche Außenvolltit die Umbilden der Reichäre geren. Der Kræftienstüßere

den Sieg der deutschen Freiheitsbewegung Adolf Hillers erwarte.

Der Sozialdemofrat Dr. Breitscheide mich einter flaren eine Italiung nach me aus in, dam eine genier Aussicht auf Realisierung habe. Er ihne aber nicht wraussiehen, melde Aussichten im agaenwärtigen Deutschland sir die Jutunis beränden.

Der Randvolfabgeordnete Dr. Gerefe erbofft wom neuen Jahr weitere durchareisende Schulmaftnahmen für die gandwirtsdalt und eine Wilderung der ins Unerträgliche gestiegenen innerpolitischen Spannung.

Dortmund stellt teilweife die Zahlungen ein.

seleitigung des Fributwahnung nur derweitigen leifen werde, wenn ich die deutlich Benterung auch auf die breite Front der nationalen kröfte füigen könne. Se müße deshalb ich nicht bad als Voransselsung für eine erfolgeriche Miekenvolitif die Umbild ung der Reichsreglerung erfolgen.
Der Kraftionssührer der Deutlichaativalaen, Dr. Oberfohren, erwariet det einer Rochiergreifung durch den aktiven Rationalisans der Deutlichaalb kraft im Kin. und Ausland und die Altivierung socialismus der Voractionssührer der Actionalisatis der Kräfte, die beute brachlägen.
Der Kraftionssührer der Actionalisatis und die Kräfte, die beute brachlägen.
Der Kraftionssührer der Actionalisatis despielen, Dr, Frick, antwortet, daß er übt 1882 in auf die nur ein Sech fiel begablt werden aus, und die nur ein Sech fiel begablt werden aus, und die nur ein Sech fiel begablt werden

Bankrott und Schließung der Schulen in Stadt Steyt (Desterreich).
Der Gemeinderat der Stadt Zenn, der ametiggesten Stadt Odersterreichs, hat besieher der Stadt Deröfterreichs, hat besieher der Stadt Deröfterreichs, hat besieher der Stadt der Stadt Angeleier, der Angeleier der Stadt angeleier der Stadt angeleier der Stadt der Stadt ung eine der Stadt der

### Zeitwende, nicht nur Jahreswende.

nicht nur Jahreswende.
Gertfebung von Seite 13
Ein besonders michtiges Beispiel für diese Krunchen von Anternationalismus aum Kationalismus wer der überwähligende Bodiffieg der Koniervativen, der nationalen Bewegung in England über die Labourbewegung. Bod ist England allerdings durch eine Britischaffs und Knienamäte und feine mit dem wöchienden Kationalismus aller Sölfer auf immenschandenden einzgartig ernsten Kolonialismistellen Frankreich eine Gentichtlissen wie leiner Bodiffichtlissen und leiner Handlungsfreibeit gelähmt. Aber auf weitere Bich gelehen bedeiten die felsten englischen Kolonialismus der Kolonialisützen und bemit auch den Kampf um die große Frage, ob auch das kampf um die große Frage, ob auch das steine Jahrbunderte weiten der Weitenschung der Weitenschied Frage und damit auch den Kampf um die große Frage, ob auch das steine Jahrbunderte weite unter der Betreiber der Beiten der Weitenschied Frage.

Die Kinnammelte wird antiffensgötigh. Ein Zeisen der Zeitenwende war auch das Steuprations und Kreasischulerwarate.

treibi: Schluß au maden mit der französischen Mittäre und Rinauppolitik.
Arieg oder Frieden?
De freilich diese Entwicklung friedlich verlaufen und damit den Franzolen erlauben nich, wenigtens einen Großiell über beutigten. Bektikeltung au behaupten, oder voh de Entwicklung eine Gereitlich Germen antimmt, ilt noch nicht vorauszuschen. Sicherlicht die zeien Justal, das beute in den vertösiedenken Ländern und den der vertösiedenken Ländern und den der vertösieden und den der vertösieden der der vertösieden der den den den der vertösieden d

weil auch sie die Notwendigkeit der Selbstethaltung dazu treibt.

Die Entscheidung liegt bei Deutschland.
Die eigentliche Entscheidung der mird von der Galtung Deutschlands der mird von der Sachung Deutschlands der Mird den der Achtenspielt und Deutschlands der Gestigen. Deutschland hat sich in der Rachtenspielt mit der weibische Nolle beaufigt, mehr des gestigelist als Enischt, mehr enspiere als aftiver Vartner der Beltwollitf au sein. Und selbst in der Rachtenspielt der Beltwollitf au sein. Und selbst die en noch eine Großmacht innerhalb der Beltwollitf au sein. Und selbst in der Rachtenspielt der Beltwollitf aus ein. Und selbst in der Rachtenspielt der Rechtlich auch der auch amerikanischen und kladen Getaumen ist in den vielfachen englischen, aber auch amerikanischen wirdenspielt gestigten Gestellen Gestauten Welffen unter der Angeltweite der Auflich auch die Angeltweite der Auflich weiter das der Auflich weiterlichen Beltfront gegen der eine Auflich der Auflich der Auflich der Auflich der Auflich der Auflich weiterlich der Auflich weiterlich der Auflich weiterlich der Auflich der Auflich der Auflich der Auflich der Aufliche Auflich der Auflich weiterlich der Auflich der Auflich der Auflich der Auflich der Auflich der Auflich der Aufliche Auflich der Auf

### England erwartet Deutschlands Initiative.

Aus London wird gemeldet: Das britische Außenministerium bat die Persse offiziell doein unterrichtet, daß eine endgältige Regelung der Tribustrage auf der beworftegenden Regierungskonserens wegen der dastung des amerikanischen Vongenders nicht mehr in Frage komme. Die Berdandlungen würden ich nur noch auf eine providerliche Boltung erstrecken. Eine Einigung mit Frankreich über die mageschisten Zahlungen jet noch nicht erzielt.
An der Londoner Liin und in der feutigen

In der Londoner City und in der hentigen Londoner Breffe mirb ber Bergicht Englands auf endgültige Reparationsregeling als eine ichwere Riederlage gegenüber Frankreich und als ein Unglüd für Dentichland und die Belt febr icarf fritifiert.

lebr idart fritifiert.
Beiter verlautet aus London: Diplomatifche Areife hatten es für ansgeschloffen, daß Reichsfanzler Brüninn mit den gegenwärti-gen Tembenan der englisch-franzöischen Ber-hanblungen einverstanden sein fann und daß er geswungen sein wirb, die Töltung durch eine einsache Berlängerung des Moratoriums eine einfunge Sertangering bes Bebeitebring infolge der Art, wie die ungeschützen Zablun-gen behandelt werden, als un annehmbar abgulebnen. Die englische Regierung ift hauernd über ben beutiden Standpunft auf laufenben gehalten worben

### Brüning fordert endgültige Eributftreichung.

Unter hinmeis auf die Auffaffung in Lon-Somer

geficie der amerifanischen Haltung nur eine seichränkte Tragmeite fahen könne, da Newartalienen und Kriegsschleinen nach Ansteil der betitischen Regierung ungertrenuliche Verleitung ungertrenuliche Verleitung ungertrenuliche Verleitung einerkreunliche Verleitung einerkreunliche Verleitung einerkreunliche Verleitung eine instehen des Anflichtes Verleitung ein die Anflichtes Verleitung ein die Anflichte Verleitung ein die in der Anstehe und der Verleitung ein die in der Verleitung ein die die in der Verleitung ein die in der Verleitung ein der Verleitung einem dage den der Werte Verleitung der Verleitung von der Verleitung der Verleitung von der Verleitung der Verleitung von der Verleitung von der Verleitung der Verleitung von der Verleitung

### Dentichlands Standpuntt

Dentschands Tendpuntt für die Konfrenz in Jaupanne sei dentbar einsach und durch die Macht der Talioden difficert: "Deutsche Jahlungen in irgend einer Jorn find ansgeschieften und irgend einer Jorn kind ansgeschieften und die des ichnigen Mittel, um unter die Dane-Trife einen Strich an leigen. Die Beltreinung ift durch die Beltreit aufgertriet ig erung, um diedmal für den deutschen Etandpuntt Verftändnis gugeten.

# Hugenbergs Neujahrsparole

Der demtidnationale Barteifußerer, Dr. Ongenderg, dat folgenden Reutjahrsaufrur erlaften:

Ongenderg, dat folgenden Reutjahrsaufrur erlaften:

Ongenderg, dat folgenden Reutjahrsaufrur erlaften:

Ongenderg, dat folgenden Reutjahrsaufrur erlagenten genemang der marvitätiene Demotratie. Die Anbönger der Demotratie murben ielbit auf fiene Zoiengrädern. Aller fie letzte un die Etelte des pießtich von ihnen verleugneten Entertaut ein der den die eigene Derrichaft au fichern, indem sie dem Sillen des Bolfes eine dirortartiche Ditatur entgegenitelten. Die Rolge ist Zerror und Osemati und droßender Angentielten Die Rolge ist Zerror und Osemati und droßender Burgerfrieg.

Das Jahr 1981 bradie das Ermachen aus dem Eriklitungswahn. Der Zusammendrund beut dan der Bestell und der Schaften der Grieflungspolitich der Grieflungskichtet der Erikliungspolitich der Deutschaft und zu der Angen der Erikliungspolitich der Grieflungspolitich der Grieflungspolitichen der Grieflun

Wibermi der Ariegsichnibline in die Grund-lage des Aampies um die Revision des Ber-jailler Diftais. Die Ungleicheit der Rüffins-gen, die die Gelaff im Ger-gen, die die Gelaff im Ger-gen der Gelaff im Ger-eine Megierung, die den Rint hat, den flaren Sillen des Bolfes in die Zat umguleigen. Die Bentichnotionale Bolfspartei, befomt fich au fürer alten Barote: national, drift-lich, josial.

### Hitlers Neujahrsaufruf.

Der Führer der nationalsozialistischen Be-gung erläßt zum 1. Inauar an alle Natio-lsozialisten einen Aufrus, in dem es u. a.

minnung des Bauern, Aus jeder Brüfing ift die Bartel flatter herausgefommen als fie inienignia.

Die Belt geht einer Entigdeisung entgegen, die fich in Jahr taufenden oft nur einmal vollzaieh. Die fich in Fahrt aufenden oft nur einmal vollzieh. die fich im Handleit die bergeritigen Parteien find, ertennen sie im Bolschewismus and jetzt woh nicht die Zerftörung aller menschlichen Austuren.

Selbierpatiningenomenoigert ver genochte. Es ift eine Frage beg Billeng und des Ehrarters.

An Deutigliand und nirgende fom fall die Entideidung über Arieg und Prieben und über die nächte Jahunit der gangen Welt. In Deutigliand, in den Gerzen ber ein gie in ein der ist den Merzen der ein der ein den der ist den Merzen der ein der ein der ein der ein der ein der Angeleiche Seltwende au Schlimmerem, jondern eine

dauernde Zeitwende, einen endgüftigen Bandel ju neuem, friedlichem Gedeüßen Tentissanden in der Welt bringen wird. Und and die Auflich und die gilt, was untängit an bieler Stillen und des Gedeüßen Gedeüßen wurde: Es ist eine Krage des Stillens und des Characters. Unter Neuigisswunft für unter gelautes Voll ist, das zeit Madung defranter und ungelühredemder Kragen der der französlichen und vor Ausbruch der Verwillen und Ausberucht der Verwillen und Verwillen der Verwillen und Verwillen der Verwillen und Verwillen der Verwillen und Verwillen der Verwillen der Verwillen und Verwillen un

dermann und Dorptsea" aussprach: "Denn der Wensch, der zur sich wanten. den Zeit auch schwartend zestung ist, Der vermehret das Uebel. "Wer wer est auch eine beharrt, der bildet die Welf sich, Kich dem Deutschen geziemt es, die fürchterliche Bewegung Vortzusteiten und auch zu wanten hierhin und dorthin..."

eutschland merde hart! dann rettest du und die Welt.

Die Londoner "Morningpost" melbet: Das englisse Kadinett tritt nach Macdonalds Rüdfehr ans Schottland zusammen. Schon beute gitt als sicher, daß England die Juitime ibre zu einer allgemeinen Moratoriums erffärung Europas gegen Amerika ergreisen

### Deutscher bon polnifchem Gergeanten erichoffen.

im ore erste Silfe gitteil werden fannte.

\*\*
In St. Auold, goffringen, wurde ein dort wohnender Dentsider von einem trangsfischen Botten angeschoffen und bie diener verletzt, das ihm ein Beit abgerommen werden miste. Diebold, der tein Franz fisch affisch eine Sten die Gren von der Militärbehörde verdottenen Weg. Alle er auf die Inzuje des Hofens nicht fiegen bileb, gab dieser einen Schul ab.

### Grangofifche Wahlen im Albril.

Aus Paris wird gemeldet: Die frausöfischen Backen, die ursprünglich auf den Wondt Wal steneigte worden woren, werden wordspflich bereits am 17. April für den erften Wolgang und am 24. April für den zweiten Backgang und am 24. April für den zweiten Backgang und anden.

### Neues in Kürze.

Aus Berlin verlantet: Das Sochverrals-verlahren gegen die Darmifidter National-loglaliften ioll nun doch vor der Einftellung jiehen. Aus nationaljozialiftlicher Onelle wird uns geweldet, daß das meiste beichlag-nahmte Schriftenmaterial den Beichuldigten bereits wieder suruckgegeben worden ift. Die große Linksfensation scheint endgültig verpufft au fein.

Ans Berlin verlautet (noch unbestätigt); Der Preiskommisser unterhandelte am Miti-woch mittag mit Bertretern der Deutschen Reichsbahn. Der "Mngriff auf die Bertonen-jahrpreise" dürste damit begonnen haben.

Bie die sinnisse Zeitung Alfi Snomis meldet, werden der finnisse Ausenminister und der Sowietgesandte in helfingford dem einen Serfandlungen über den Pfan eines sinnisserungen Achtangrisspattes eintreten eintreten

Zwifden Rumänien und Ruhland haben Richangrifispativerhandlungen begonnen im Unichluß an die entsprechenden Ruffenver-handlungen Frankreich und Bolen.

Nach Mättermeldungen aus Leningrad wurde der private Certrieb inländische Highereierzengnisse ab 1. Januar in ganz Sowjetrussand verboten. Trostlos werden dadurch die Ernäprungsverhältnisse für die vom Karteinbezugssystem ausgeschlossenen "Bürgerlichen".

Der Londoner "Daily Telegraph" melbet aus Moskan: Die wirkliche Lage in Butgland wird gefennzeichnet durch einen Erlah des Moskaner Sowjets, der ab 1. Januar jede Mildiabgade außer an Hojpitäler, Franck kliniken und an Wödpiterinnen verbiedet,

Ueber die Unruhen in Sprien bericket, der Maliander "Corriere desse Sera": In Damastus haben die Franzolen den Belagerungsguijand erstärt. Pangerungen durchziehen die Hauptirahen. In Hame ih das Ariegsrecht erstört. De Hüper saben in aller Siise Damassus verlassen, was der Beginn zu einem allgemeinen neuen Aufland sein kann.

Der Ernst der Unruhebewegung in Indien wird durch die Weldung des amtlichen Low-doner Neuterbüros gefeunzeichnet, das Jados das gesamte englische Kittelmergeichmader und jogar auch noch ein Tell des ameiten Seimatgeichmaders nach Indien unter Dampf geseht wurden.

Seiehi murben. Deily Maif' melbet and Solie: Pie dauptliadt steht im Zeichen neuer großer Truppenelindernstingen. Bon allen Padpinhöfen sieht man Neierwilten in Zolie haben den Eindruck daß eine neuer großen marschieren. Die Ansländber in Zolie haben den Eindruck daß eine neuer große mittiartisch Attion Japanis auf dem Hellend beweiter in Essina vor and haben die Ziadd Antischau beitekt. Der sinelisies derint inder der Eindel Antischau beitekt. Der sinelisies der in Eindel der Siehel Auftreit der Sonder und der Schale der Schale der Schale der Schale der Schale der der Schale der Schale der der Schale der Schale der der Schale der Schale der Schale der Schale der der Schale der



im ge-an er all, jen en.

te.

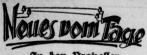
ofi-iat or-ien

al= ng en Die er=

t): itt= ien

an

es de its



### In den Propeller bes Flugzeuges geraten.

### Beftalifcher Frauenmord.

Als das Aind der Sheleute Wester in Rigenweinler bei Lindau (Bodenlee) aus der Riche nach Saulie zurückeite, sand es die Tür des elkerlichen Unwelens verschoffen. Die Rachdern öhreien die Tür und sauden die Eselrau Wester tot auf. Sie war von dem Anecht Regensburger in bestäaligkeit Verlieben der die Alle Anzeichen beuten darunf bin, daß anvor ein barter Kampf statte gefunden hat, und daß der Wörder verluch hat, sich an der Frau zu vergehen. Der Wörder der fonnte am Mittwochdend im Nöggers (Boxarlberg) sessenwen werden.



Diefe beiden ichwarzen Gefellen munichen Ihnen viel Glud im neuen Jahr.

### Ein Lastzug mit Erwerbslofen verunglückt.

### Rniehofen beleibigen bas Bericht.

Im Calmette-Proses wurde am Dienstag der Fall Griefe weiter erörtert. Rechtsannoalt Frey fragte Dr. Biener, ob ihm bekannt fei, daß daß Kind Hing ison im Desember 1928 m Lübeder Kranferluden mit B. C. G. ge-lüttert worden fei. Der Oberftaalsannvall erflärte dags, die Eltern diese Kindes hätten behapptei, ihr Kind sei au dieser Fütterung Erfante dag, die Eltern diese Kindes hätten behapptei, ihr Kind sei au dieser Fütterung Erfrank.

Im weiteren Berlanf der Berhandlungen murde Brofesso Dr. Klog eingehend über dem 37all des Kindes Griefe vernommen. Er fem an dem Schluß, das man damaß berech-tigt geweien iet, die Diagnole om fongentisch ber alberkalte zu fellen. Er den fichtig Liberkalte zu fellen. Er den fichtig unterinigt fein könnte, Brofesso Kloß befonte unreinigt sein könnte, Brofesso Kloß befonte unreinigt sein könnte, Brofesso Kloß befonte einstellt gestellt der den bei bei den meite Berechten in Liber eine flisselle Mit-teilung derüber sausegangen, daß dos Cal-mette Berechten in Liber eine flisselle Wit-teilung derüber, sausegangen, daß dos Schi-mette Berechten in Liber eine flisse werden jolle, Er hobe bis zum Unglüd angenommen, daß das Berechtenen nur bei Klindern aus tuberkulösem Milieu angewandt wurde.

### Schwerer Sturm an ber norwegischen Rufte.

Bor der Kuffe Normegens fiat ein Un-wetter, wie man es in der dortigen Gegend feit Wenichengedenten nicht erlebt hat, großes Undeil angerichtet. Stellenweite wurden Bindfärten von IT dis 88 Meter in der Sefunde ieftgefielt.

Bei Rosenberg murde ein normegischer 1900-Lunnen-Dampler vom Kal lösgerissen und in den Ford hieningetrieben, wo er frandete. Auf dem Lande sind die Tele-graphen und Zelephonleitungen weitsjin ger-jört worden. Alle Berbindungen zwischen

Stavanger und den umtlegenden Instella für unterbrochen worden. Die Lodomotive juhren in der Dunkelheit gegen umgeristen Zelegraphenpischle und vurben dobei meh oder weniger ichwer beschädigt, so daß di Jäge auf offener Strede balten ungfer Wenschalleben sollen bisher nicht zu beflage sein.

### Gold aus Sand.



### Die Boligei berfolgt hundert Sburen.

### Ein Schwerberbrecher erichoffen.

nach fundenlanger Belagerung.

nach stundenlanger Belagerung.
Die Ariminaspolizel hatte vor einiger Zeit davon kenntinis erhalten, daß sich der vor mehreren Bochen aus einer Aranten-anftalt in köhn entwichene, mehrlach mit Juchtbaus vorbehrafte und im Berbrechertreiten und ben Ramen "Bobby vom Aheim" bekannte Rönber Rollere Angaitin in Dori-mund ein möblierres Jimmer gemietet hatte. Am Mittwoch nachmittag begaben sich nun vier Ariminasbeamte nach der Bohnung. Den Beamten gelang es noch vieler Mide und regelrechter Belagerung durch die von Augustin von innen verbartsaberte Tür in daß Jimmer einzubringen. Als der Ber-brecher dem Belch "Jände hoch" feine Kolge leistete, wurden mehrere Schilfe auf ihn abgegeben, von denne einer töblich mirkte.

### Gin uneheliches Rind lebendig begraben.

Ein junges Mädden in einem Dorf bei Paris hatte heimlich ein Aind zur Welt ge-bracht und übergad das Reugeborene aus Turcht vor Enthedung ihrem Gellebten. Der Unmenich fredte das Kind in einen Sach und begruß es bei lebendigem Leibe. Der Mödder murde verhörter, mährend die Mutter des Kindes vorläufig auf freiem Fuße ge-

### Gieben Tote unter den Trümmern.

Beim Ginftnra eines sechsstödigen Ren-haues in Genua wurden fieben Arbeiter verichnttet. Nach schwieriger Bergungsarbeit, die die gange Racht fiber banerte tonnten die fieben Berichütteten nur noch als Leichen geborgen merben.

### Leo ist wieder einmal frank.

Das Spartaffenwefen ber Indianer im Gflaret-Brozeft.

Das Spariaffentweien der 3
Sm Stlarel-Prozeß teilfe am Mittwoch
Geo Claret mit, daß er an Appf- und Leibichmezsen lebe. Eine Unterlugung durch
den Gerichtsart ergab,
da es sie den meine Diätfehler handele.
Berhandlungsunfählafeit liegt jedoch nicht
vor. Im Auftrage des Directorts Brolat
and Rechtsamwalt Rübbel eine Erflärung ab,
wonach die Behauptungen des Tadebonftdirectors Hoffmann über felue Bezlehungen
zu den Ellarefs nicht den Latlachen entprächen. Er set auch nicht bet der Einweihung der Estlareftein Billa augegen gewesen. Possmann übet dem gegenüber seine
Bedauptungen aufrecht.

Ju lebhaiten Auseinandersehungen lam
es, als der Berteibliger Opssmanns den Irabibantdirestor als musterallitzen preußischen
Beaunten bezeichnete nund dem Gericht einige
Artiftel überreichte, die Hoffmann in einer
Fachseitung über das Spartassenwssen der
Korstweise keite seit, das das Gericht einige
Auseitung iber das Apartassenweien der
Rochtenen keite seit, das das Gericht ein
Theresse Reite seit, das das Gericht ein
wentenenalernen und sich von den
gestigten Rüblasseiten des Angestagten auch
o ein Bilb machen föhne.

Das Gericht sommt dann amf die Geställigeteitse
wechsel in Sbig von 17 Will. Wart

om Gericht feingetrett, baß im Laufe der Jahre Gefälligkeits-wechsel in Höße von 17 Will. Mark ausgesiellt worden find.

Indianer im Gflarel-Brozeß.

folle boch ein großes Ausfungeschäft mit der Tichechollowafet vortäuschen.

Das wird von Stadtbantbirettor Hoffmann gang energisch und mit großer Entrüftung betritten Der Buchhalter Tuch meint noch, er felbs habe genugt, das es Gefalligfeitswechfel gewesen leiten. Er abse anch den eindruch gehabt, das die gengen Reutstonen mur Hoffmitäckten gewesen Reutstonen und habe der Anderen her Betracks zu den Bereits des Geschiedes das die Klarefs zu den Reutstonen und wieder höhe den werden bestehen der Reutstonen und nichter songenen. Deten fle den nur und wieder in der Bereitschen fünft der geschumen.

Dann gätten die Reutsten für Minuten und gerinnten worden gefrungen werden gestigt auf den Reutsten fles den zum zureiten Wale gefommen, dann sieden Aus gerinnten worden.

Billn und Leo Effaret seien immer dabei geweien. Billn befrettet das und Leo meint, es könne schon fein, daß er dabet ge-weien wäre, aber daß et belanglos,

meint, es tönne ichon iein, dob er dobet gewesen wer, aber dos ist belanglos,
benn er habe ia von der Buchflörung
nichts verstanden.

Anin wird vom Gericht die "downette
Buchflörung" der Estarets ereivert Die
spiel verschiedenen Buchflörungen hatten
den Jugch den Kontrollscamten lassich Stiere au zeigen auf der anderen Seite aber zur
eigenen Unterricktung genau Beschöte zu
nissen, von Willy erhalten habe. Wilch
er die Unerventung den Bescheid zu
tilfren, von Willy erhalten habe. Willy
Estaret habe der angegeben ber
ein unternetzung der Angeschlichen,
Hm Unterlagen für die Gesälligkeitswechfel
berbeizusschaften, wurde von den Estarets
ein unsangericher Barenversche vorgekunfol.
Es wurden Kopien von Nitstragen für Varen
mendigen" mutte. Wenn die Seinerfs
wechfel an hie Estabbart gegeben beiten,
mutte Verlengen wirt der der Gesälligeitswechfel
werden Verlengen unter der der Gesälligeitswechfel an die Estabbart gegeben heite,
mendigen" mutte. Wenn die Stänerts
wechfel an die Stabbart gegeben hatten,
mute Buchholter Lind un des Gesälligeitswechfel
wechtel gesten von der Gesälligeitswechfel auf der Kanton der Bescholter. Die Gesälligeitswechfel auf geleicher Bobe der Gesälligeitswechfel auf geleicher Dobe der Gesälligeitswechfel auf geleicher Dobe der Gesälligeitswechfel auf geleicher Dobe der Gesälligeitswechfel aufammenretunen

### Eine 13 jährige ermordet.

Titte Lojuftige ertitotoet.
Dienstagnachmittag murde die 18jährige
Schillerin Emma Remgeral aus Friedrichse
acid (Oberschlesten) etwa 800 Meter vor dem
Dorf ermorbet aufgelnuben.
Die Leiche wies eine 5 Zentimeter lauge
Schnittnunde an der rechten Solssfeite sowie eine Schnittverleigung am rechten
Dberichentel auf.
Etwa 80 Meter vom Jundort der Leiche
lagen die Mitige, der Schal und der linte
Schinf der Ermorbeten. Lundschend sind der
Mörber sein Opfer vergewaltigt und dann
ermorbet.

ermordet. Die Ermittlungen ergaben, daß das Mäd-den mit anderen Rindern auf der Dorfitraßi

Vergangene Herrlichfeit.

gespielt und sich dann nach dem Dorfansgang entsernt hat mit der Angabe, die dort woh-nenden befreundeten Töchter einer Familie besuchen zu wollen. Seitdem war das Mädchen verichwunden.

### Das Büterboger Gifenbahnattentat wird in Ungarn abgeurteilt.

Das öfierreichische Indiaminifierium, das 1 deutschen Auslieserungsantrag gegen den einsbahnatreitäter Mauichfa abgelehnt 1, ließ der Boisdamer Staatsanwaltschaft teilen, daß einer Mourteilung des Jüter-ger Eijenbahnatrentäters in Ungarn, deilen boger Eifenbahnattentaters in Ungarn, beijen Auslieferungsantrag befanntlich stattgegeben worden ift, nichts im Wege stehen wurde.

### 40 Grad Site in Auftralien.

Am Mittwoch ftieg bie Temperatur in Abelaibe in Subauftraften auf 40,8 Grad Celfius im Schatten.

Es war bies ber heißefte Zag feit 70 3ah-en. 

### Wolfenbruchartiges Univetter über Alihen.

Am Mittwoch ging fiber der Stadt ein wolfendrucheriges Unwetter nieder das gewaltigen Schoen anrichtete. Ein Saus fürzig plöglich ein, wodurch eine schaften gefrau gebtet und wehrere Versonen verfest wurden. Viele Varadech, in denen kleinstellige Grüfflinge nutergebracht waren, find undewuhnder geworden. Ang and dem übrigen Griedenland werden aachlreiche Unwetterschäden gemeldet.

### 435 000 Mart Entichabigung für den Schlogbrand.

Im Finanjanissand bes Landinges tellte Staatsprässent Bol3 mit, daß die Negterung einen Aufrus auguntien einer Sammlung dir den Beberaufdan des alten Schoffels in Stutigart erlassen webe. Das ganze alte Chios ein bet der Gebaubererscherungsanisalt mit 800 000 Warf versicherungsanisalt mit 800 000 Warf versicherungsanisalt mit 800 000 Warf versicherungsanisalt mit beschoffelse das auf diese Grundlage nach den diesersche Springmittlier bertcheite, daß auf dieser Grundlage nach den diesersche Schoffelspungen mit einer Entschäusung von eine 485 000 Warf zu rechnen set.

### Geinen Vater erfchoffen.

Der Nighrige Arbeiter Johann Fint er-icob in Marburg im Berlaufe eines Erreites leinen Bater, einen Mann von 80 Jahren-Der Täter ift arbeitsloß und lebte feit Juni bei feinen Sitern, nachbem er vorfter neun Jahre in einer Erziehungsanstatt zugebracht

Bor einer Anslandsreife der Berliner Philharmonifer. Das Berliner Billharmonische Orchefter wird nuter Teitung von Alle-felm Purtwängler Erde Januar eine Kon-gerireite durch das Üheinland, Belgien, Eng-land und Goldund antreien.

Eigenum, Keing und Druck Mettogs-U.-G., Cits henderder der Grechte der Generalender bei Geneter der genetung, Keing und Druck Mettogs-U.-G., Die henderder der der der der der der der der vortich für der neballionelm Leit: Geltreditur Dr. Hier der der der der der der Angelen der Die Weisender der der der der der der der Schrifteltung Wochentäglich nur von 10 bis 11 Un-ber Ausgebendung amerangter Manufitzie wird Kulperochung amerangter Manufitzie wird keinerte Gewähr übern mmen.

# Schmuggel

an der Wesigrenze. Grlebniffe , Saale-Beitung" in Deutschlands größtem Echmuggelrepter. (Rachbrud verboten.) (Stortfegung.)

aber die übrigen arme, ehrliche Leute, dener man nichts nachlagen konnte.

Wir behielten den Fall Senriquet weiter im Auge. Aber es gelchaß eigentlich mehr aus Pflichtgefühl, als in der Soffung, den Burlden doch noch fallen zu können.

im Alinge. Aber es geichaß eigentilig mehr ams Pflichgeftibl, als in der Softnung, den Burlden doch noch fallen zu fönnen.

Bis uns eines Tages der Judal zu Histerung einer Leges der Inde au histerung der in dem nitzteilt mitgeteilt wird, das eine köneiden, in dem uit mitgeteilt wird, das eine Kontiger, den wir ihon lange fennen, in dem uit Schwungsler, den wir ihon lange fennen, in den der Gegend von Derzogenrath unt einem Laftaut über die Grenze mil. Dolde Briefe, der Gegend von Derzogenrath unt einem Laftaut über die Grenze mil. Dolde Briefe, der Gegend von Derzogenrath unt einem Laftaut wird wird der Gegend von Derzogenrath unt einem Laftaut wird wird der Gegend von Derzogenrath unt Delfinung auf Welohnung das Belohnung ischen Unterplanten der Verpfliche Verpflich und der Angeleich ab der Verpfliche Verpfliche Verpfliche Verpflichen Verbrungen. Der Verpflich unt der Verpflichen Verbrungen. Auf der der Verpflichen Verbrungen der Verpflichen Verbrungen der Verpflichen Verbrung der der Verpflichen Verbrung der verpflichen Verbrungen der Verpflichen Verbrung der verpflichen Verbrungen der verpflichen Verbrungen der verpflichen Verbrungen der verpflichen Verbrung der verpflichen verpflichen verpflichen Verbrung der verpflichen und der verpflichen verpfli

A

Bereitz funt Leigen im Bath um Butbroel.
— Ber find die "Wermolfe des Grens-waldes"? — Berrafer wurden früher nur verprügelt. — Tobleinblight aufichen alten und jungen Schmugglern.

und jungen Schmaggern.
Antästlich der ichauerlichen Funde von iest icon fünf Leichen junger Männer im Wald an der holländich-deutschen Grenge wiedengete, das die Schmuggler sich auf die betrutalte Betle threr Setinde und Berräte untelledig piegen, und dag desholb jeder Word in den Grenzwäldern auf ihr Konto falle.

Bir baien darum einen Fachmann, der lelbst im Aheinland lebt und über das Schmugglerunweien besonders gut infor-miert ist, um eine Schliderung der unter Lichnungstern bestehenden Gelbstichus Edmugglern Methoden.

(Schluß folgt)

Die Belderung.
"Barum ist denn Frau Juweller Eichler mit ihrem Mann lo böle?" "Sie hatte ihn doch gedeten, ihr wag für den hals zu ihenten!" "Na je!" "Ing da hat er ihr ehn Stild Seife mitgebracht!



311

San Gaft Gaft gefu freie kun unte

3111

Saus Offer

Chris

# Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung



### Offene Stellen

Rolonialwaren-Großhandlung

### Reisenden

# Weibl. Kodlehrling

"Bartreftaurant herrentrug", Magbeburg. Tücht. Bertreter!

2. Aufl. Dettreit: Candwirt

Gerunt: Seen Sie sich 311-29 Jahre. Annholieit

Wein Sie sich 311-29 Jahre. Annholieit

Trauen, f. eine aus. son. 10. 3. Bragis,

geftrochene Auflurt. Jührersch 1a. 18. b.

erlichtiff untertiem Beigags. Werte, sich von fichtig in

netein eine Seier zu auf beite Sengusite

finden, und wenn und reiche Grühr.,

Ein mehr Derbeitenen Bestäng unt. Seite,

den mehr Derbeitenen Bestäng unt. Seite,

bein merben Ein fich seite Sengusite

hein beite fofert unter Berte Engebote an

9. 1871 an die Erd. 39. Möster. Kein
bein,

Buche ihr Obern ob.

Saubere junge Fra

Aufwartung

"Sausmädchen

Möbl. 3immer

Bahngleis

Möbl. 3immet fofort gu bermieten Breite Gir. 82 L

Suche für Oftern ob. fruber für meine Saderei und Konbitorei foliden jungen Lehrling

Mibin Badert, Schfeubis, Dartt 5

für einige Stunde bes Tages. Bu erfi Huttenftr. 74 b. Werner, Wirtschafterin ober bessere Witten mit Rente bis 40 Off. unt. I 1252 an die Egp. b. Zig.

Diubijell 22 I. alt, das fcon in Stell, war, sucht Stellung als Haus mädchen. Off. unter 23 7360 an die Exp. dieser Zeitung. Doverttellung!

Lüchtiges Mäddien t die Landwirtscha icht sofort Karl Höroldt, Liedersdorf.

Junges Mädchen

num Bebleven ber Gäfte in Kleinstadi-Gelthöf für sofort gesucht, 35 M. mon., freie Kost und Bob-nung. Off. mit Bild unter R 1248 an bie Exp. b. Zig. jum 15. Jan. Gui Beugnisse vorhanden Frau Grete Weigl, Braunsborf bet Merseburg, Bahnhol ftraße 50. Bu vermieten

Zwerl. Mädden bom Lanbe f. großt. Hausspait fof, gestucht. Differt, unt. D 15099 an die Exp. b. Sis. Geschäft, zum 1. Jan.

paffend für jebes Geichäft, jum 1. Jan. 1932 fofort ju berm. Frau A. Wohlhaupt, Anftändiges 17—181. Mädchen Siersleben, Betiftebter Gir. 27b m. Kähfenntnissen f. hersich, Hauschaft 3. hersich, Sauschaft 3. herschaft 1892 ebil. auch früher gesucht. Offert, unt. D 15102 an die Exp. d. Stg.

Plättlehrling

fofort gefucht. Bafce-Blatteret Ritterftr. 3.

Chriides, fielb., fo Sousmädden in gute Dauerstellg. (Atter 19—24 Jahre) für sofort gesucht. Aussidert, Offerten an Restaurant

leich welcher uschriften erbinier R 1250 an

Große, helle, trockene Lagerkeller nebst Kontor im Grundstild Merseburger Str. 188, Bahnnage gelegen, 3. 1. April 1932 gu bermieten. Juftigrat Dr. Burice. Bruderstrafte 6.

Grobe Lagerräume nebst Kontor

5=3immer=Polinung

2 hochherrichaftliche Mohnungen fonnige Lage, je 5 Stw. nebst Zubehör Bentratheizung, sofort zu vermieten. Räheres Bilro Bortstraße 13. Tel. 26177

Preuhenring 1, Eche, Leipziger Str.

# Die 2 Läden

baden

Unter gunftigen Bedingungen für

Kuraliee 1. 1. Etaga

swelfrontige, fomioriable 6-3im ung, reidi, Auchöfer, auch für B swede fedr gut geegenet.

5:einibeg 45, 3. Einze

hme, fonnige 7-3immer-Abohn
rentig, mit reich Bubehör, auch
Bürozwede fedr gut geeignet,

daselbst 1. Etage gnahmefreie 2 Bimmer, Spetjet., oor und Junentt, et, Licht u. Gas, oorbers für Bürozwede geeignet.

befonders für Burgiwede geeignet.

Bariuferstrene 7
ein geräumiger, iconer geben mit geober Sabenfube u. anichtlehender beichlanadmerteter 3-Binmer-Bohung, Rücke, Gas u. erfeitelen. elettrifches Licht. Ausfunft: Kontor Sobel, Steinweg 3. Tel. 25635. 25736.

Geräumige 6-Zimmer-Wohnung

Zillmann & Lorenz Leipzider Str. 45

Vermietung freiwerdend, Wohnungen.

### Winter Baragen Monatlich 6. - Mart

G. D. A.-Garagen gentumer Dr. S. Griff Magbeburger Strafe 61, Wernfpreder 332 97,

Berrichaftl. 7-3immer-Bohnung mit Bab und reinstichem Zubehör in de Bepfchlagstraße für 140 AM, jum 1. Apri ju verm. Näheres Aucius, Universitäts ring 9. (Fernspr. 24978.) mit Schuppen und Eleisanschluß zu vm. Off. unt. I. D. 176 an Invalidenbauk, Schweischefer. Nr. 1

1. Ciage große, herriaftliche Wohnung meines Haufes, Billicherfir. 14 am 1. April fret. Weife

Befautaat

Refautaat

Refautaat

Refletinating',

Selpsie, Clifenfix, 91.

Selpsie, Clifenfix, 9

Ert. Gut möbl. 3im. Gut möbl. 3im. Gut möbl. 3im. beien euf. Eefsphondenung in der geneichte gut bermieten geneichte geneichte

Out möbl. Zipsmer zu b. (Rahe Bahnh.) . Merfeburger Straße . Rr. 3, 1 Tr. Möbl. 3immer

Gut möhl. 3im. Laben evil, RL in beff. S. gum 1. Jan. 32 gu v Merfeburger Str. 164, 3 Er. r., a. Riebedpi

. 1. Aprif. gu berm 3immer

Beilens auch Beilens auch Beilens Beilenstehn Beilens Beilenstehn Beilenst Beihenfels.

B.= u. Golaiz. 3immer Möbl. Bint., el. 2. Berl. Cf., fof a. t

Raiferplat 14. Frdl. möbl. 3im. ber 2 herren Taubenfir, 22 pt.

Möbl. 3immer ju bermieten. Mani-weg 22a, Laben.

Bell, mbl. 3im Chaifel., Schreibiifsfofort billig zu vern Beefener Sir. 230 2 Treppen rechts.

Geiftftraße 42 7 Senter
1. Etage
5 Simmer
W. F. Wollman

4-Z.-Wohnung m. Garage, Schupp., gr. Lagerfeller Gr. Micolaiftraße 8.

Räheres Gr. Ulrichtr. 6-8.

W. F. Wollmer.

mit Schreibrifch und Bhun. 1 frbl. m. 3 cieftr. Licht zu verm. m. o. ob. Penf. zu b Fieischerstraße 27 I. Marienfix. 4 I r.

Grudén, Kachelöfen Waschkessel, Kochherde für Gas und Kohle

Ofenrohre

Christian Glaser

Mietgefuche

ang. auftand. Che ar, finberios, fuch

Begen Busugs bon außerhalb inche fof. 4½-6=3.=Bohn. Rur Angebote mit Bentratheis. Sonne under D 15105 on b. Exp. biefer Zeitung.

Lagerraum

I. Gesch.-Etage 4½-5=3.=Bohn

Schöne, fonnige 5-6=3.=Wohn.

Benf. Beamter fuch Bohnung

Rette, fonnige Bohnung

WSOINUM in rub Saufe von ât, alleinft. Chephar (benf. ob. Ctaatsbe-aunter) zim 1 4. ob. friber gelusti: aus in ber nis. Umgeb., lais gute Berbirds. Breis - Soo W. wit Bruis of Soo W. wit Bruis of Soo W. Carten. Br 800 W. Cffert. unt D 15100 au bie Cep. b. 31g.

7-8=3im.=Bohn. große Räume, in g Lage Bobl, Lafoniainestr. 1 L

2-3.-Mohnung mit Küche zu mic gesucht. Preisoff unter B. B. 6518 bie Erp. b. Big.

3-4-3.= Bohna.

5-6 3immer-Bohng., 1. ob. 2. E. um 1. April gefuck

num 1. April gesuchersgleichen Bürn und Lager, etwa 150 am, ar Hinterhaus, evil. Garage. Off. und H. W. 701 bef Rr Mosse. Brüberstr.

### Bu vertaufen

Grammophon

Stannend billin gebr. u. Möhel

Mauerstr. 3/4

Manarium bill, an bil. 30 bil. Abbruch

Ragerplas Theluditrafe 13, Ede Ludwigstraße of billig abzugebe Eiren, Henster, De Ereppen, Brett., Le Rayadier Sut erhaltener Alugel

Ernit Schülbe.

Küchenuhren

zuverlässig mit Garantie vor H. Schindler, 2 Scha fenster

Gebr. Pianos

Radioapparate torifinen, Marfen.
ibr., 311 Sonberpr.,
ind, geg. Leitgaftl.
ef. tonf. Off. unt.
i 45738 an bie Exp.

1 Bettstelle

Schlafzimmeridrant m. Spiegel
120 M.
Dipl.-Schreibild
Eiche 85 M.
Bidgeridrant
1.60 echt Siche
175 M.
Clubleilel 65 M.
rund. Tijd 28 M
vollfändiges
Speilezimmer
400 M.

große Flurgarderobe 38 M. Chaifelongue 32 M.

Friedr. Pelleke

Geiststr. 24/26

Rohle-Badeofen

Banbwehrftr. 7, I.

2 Goneeketten

en ober gebraucht Autorcif. 32 + 6,21 u laufen gesucht E. Riniche, Salle. in ber Schwemme 4

mit Auffap. Zimmer uhr, Schmetterlings fammlung in staub freien Kästen bill. 31 vertauf. Rud.-Laym Straße 34 I r.

Goneeichuhe

Baddelboot

Uneid- -- Abbruch weni gespielt, it bestem Zustande B. Doll Planehous Ulrichstraße

R:nnidlitten

Räucherichmauch rinden. Bündelbrenn holg, isde Menge, ab jugeben. Ar Tiehlch. Sägewerf - Holiband-lung. Nothenichirm bach. Tel. 23.

20,000 Zedişlegel.
bro Zoulenb 25 Wi.,
foltbade und fierfe
foltbade und fierfe
foltbade und fierfe
foltbade und fierfe
foltbade und Betrift
in Euflin. 20 Mert,
forte Zolfenhäser
und Zdulfen
da Brenshale.
Germa 2000 zedişler,
fie Cundratın. 0,80 Mr.,
Zatteri Terpen, Türcelidebenes und berfeldebenes und

Lindner & Richter

Stubenmagen, gar-nieri, 15 Dt., g. verf. Rinb, Ronigsberg 6. Raufgesuche

Benzinfäller fucht. Bofifach 812 Halle 2-Rinderwagen gebr., f. 10 M 3u t Mauerstraße 13 pt.

Ju fauf, gef Offert, unter E 8580 an bie Exp. b. 3tg.

ju taufen. Breitofi unter D 15108 an b Erp. b. Sta. Rapitalien

3-4000 RM.

10 000 RM.

1500 RM

als 1. Sppothet g Reubau Rä utschenthal b 10-15 000 M.

1. Si auf hiefig. runbfiud, Frieb.-M.

2-Siger, jum Segeln für 82 Mart verfauf Medelftrage 18. pir 8 5tr. n. Feniter breiftügt., L. 110/140 billigh zu berufen B. Frante, Krutenbergstraße 15.

1. Sypothek

# Möbeltransport

Harmonika-Doppelfüren "Dämon"

in Sperrholzkonstruktion, Kunstleder oder Filz

Generalvertretung

Gustav Hönemann, Halle (Saale)
Parkett- und Jalousie-Werkstätten
Gegründet 1. 1. 1910

Leipziger Straße 45

empfehlen sich zur Ausführung von

Stadt- und Fern-Umzügen

Großes Möbellagerhaus m. Einzelkabinen

Wir bitten zu beachten, daß sich die Ge-schältsräume uns. Möbeltransport-Abteilung nur Leipziger Str. 45 belinden

### Hallenser ( Wir müssen schnellstens räumen

Schuh-Roland

o/o und mehr die Preise im

Jetzt Spargroschen raus

Schuh-Roland

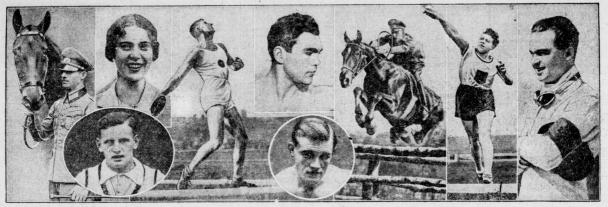
Gut möbl. 3im

RI, behagl. Bim., et. Licht gu v. hadeborn-ftrage 3 II r., hallm. Frbl. mobl. Bim. gu verm. Dlübiweg 23 I.

Ronigftr. 17 III r.

But möbl. ob, leeres 3immer auch mit Rüchenben

# Jahresschau des deutschen Sports.



Deutsche Sportser und Sportserinnen, die im Jahre 1931 mit bemerfenswerten Leistungen hervorgetreten sind. Bon links nach rechts: Oberseumant Sahla errang Ersolge für den deutschem Reitersport; dans Russischen Reitersport; dans Russischen Reitersport; dans Russischen Reitersport; dans Kussischen Reitersport im Zennis; ernis Eie vert selte einen neuen, international beachtenswerten deutschen Male Weltmeiter aller Klassen in Boren; dein Rie Ler gemann die Europameiterschaft im Schwerzewicksbern; Oberseutstannt Haffe blied Sieger bet vielen Aurnieren mit Zerkn, Vodeo und Elan; Grete He ein Cien ist eine Geschen Verläuber der Helbe Klassen keine keine Klassen Ausgelfüchen; Auch Cerae.
et al. der Held der großen Automobilrennen in Brescia, auf dem Rürdurgting und auf der Avus.

### Wader - Boruffia am Neujahrstage!

The Sigamenthofien beiliten fin die auf die Begennung Boder gege Wertigen fin die unt die Begennung Boder gege Wertigen ent dem Machae Begunn 14 Unr wich. Wer des Erefen der beiben Kinalen wird die Auftrage der State der State

R. Krampe Groffe

Diese Elf versigt ohne Zweisel über gutes Durch-ichnitismaterial, das die zu größeren Leisungen nötige Aleurung in dem taftich flugen Verteibiger Prodie und in dem chancenschaffenden Weisene de-spit. Mit diese Elf wird im devorsichenden

### Das neue Fußballjahr beginnt! Wacker – Borussia

Wackersportplatz Dessauer Straße 14 Uhr

Spiele zu rechnen fein, wenn zu bem borbandenen Konnen ber ben Boruffen eigen Kampigeist hinzu-gefügt wird.

Solide Junge Jongs Jongs Jongs Jongs Solide Sei fehlt die also der reteiste Hubeld. Misolite in alles beim aften geblieben. Bersig wird bad wie ber des bolle Bertrouten aufferingen um bann mit großen Epielon aufmarten zu fonnen umb ber eiget pielenbe Solfrechte Sunge beitigt is biel Zalent, um ild auf jedem Boften zurachfinden zu Thomas follte bies nach bedeutenb erfeichtet marben.

hen. Mollen wir beibe Ramusgarten nach der Kahles n beurteilen, so missten wir woolf zu der gezegung sonnenen, das das dewortschende de bewortschende de hennen Remis enden wird. Spielt ader Wader Kandhoneitsmehrt der worte Vorussen unt zu dem dach nach innerheitst der worte Vorussen, den der Kantischistellung auf, dann fann ber 10de dar zu einem glaten Siege kommen beteits auf jeden Fall die Frage nach dem och bei erge nach dem

glüdliches und frohes Renjahi suhurufen. Möge allen bas Johr 1932 gen, was gewünicht wird!

# Jugend-Fuß- und -Handball

Spiele am Reujahrstag und den 3. Jonuar find indegelant 40 Epiele abgeschoffessen und der Berkendbyliele angelegt worden. Am Reulahrische Leidenbyliele angelegt worden. Am Reulahrische Leidenbyliele angelegt worden. Am Reulahrische Leidenbyliele angelegt der Berkendbyliele angelegt der Berkendbyliele angelegt angelegt der Berkendbyliele angelegt der Berkendbyliele angelegt helber ber Berkendbyliele angelegt der Berkend

R. Somann außer Gefecht.

2 Mind 3. Januar.

2 Minden agen 98 2. 10 Uhr. 96 3. Minden gegen 98 3. 11 Uhr. 99 Werfedurg 1. Jun. gegen Prinken Werfedurg 2. Jun. gegen 2. 20 Uhr. Prinken Werfedurg 2. Jun. gegen 28. 1. 2. Werfedurg 2. Jun. gegen 28. 1. 2. Werfedurg 2. Jun. gegen 28. 1. 2. Werfedurg 2. Jun. gegen Werteburg 2. 3. 10 Uhr. Weine 2. 20 Uhr. Beine 3. 1. 2. 96 1. 10.30 Uhr. Eifels Spiel in eine 2. 20 Uhr. Beine 3. 1. 2. 20 Uhr. Beine 3. 1. 2. 20 Uhr. Beine 3. 1. 20 Uhr. Beine 3. 20 Uhr. Beine 3. 1. 20 Uhr. Beine 3. 20 Uhr. Beine 3. 1. 20 Uhr. Beine 3. 20 Uhr. Bei

einem Jahre in Wittelbeurschland so ausgezeichnet erfallen, daß über die Borzige und das Konnen der umgartischen Sofie kaun noch ein Borzi zu vertieren ist. Ihre Beiter ist en Bestatts in seinem Jack-und in ihrer Einhelt bebeutet die Manuschaft ein ebenso imponierendes, wie wunderbares Gonzes. Ei it erfreutlich daß and einigen ballischen Erieten Gelegenbeit gegeben ist, im Spiet gegen die Ungarn mitzubriten, so das durch die ein Universitätel auch eine lofate Bebeutung innetwohnt.

# Beim Spiel gegen München 1860 30g sich Richard Höftenme ein. Anteberlehung 31t, die ihn vorcusis-fostiel für einige Wocken auber Geschaft iset. Es sowie undsgeschlossen, das der Veredener an dem an 3. Januar in halle sittlisbenben kannel der mittelbeutischen Mustvalssmannschaft gegen hungaris-budophet teilnehmen Innn. Tropben ist sein Name auch in der geänderten mittelbeutischen Nannschaft enthalten. 3um 13 Male Berlin-München

### Budapeft.

Dats guballereignis für halle!

Dats die bem Baderfportfloh, Desaute Straße, stafflichenden Spiel der Ungarischen Meisen der gegen der Geschen der Ges

### Reujahrefpiele ber unteren Rlaffen

Neujahrsspiele der unteren Klassen.
Der eifte Zag im neuen Johre bringt nur wenige Freundhöchsspiele, denn am 3. Januar beginnen die Berhandsspiele beieder.

96 Ref. dan sich Besiefe 1. am Angerwag derspflichtet. Ber lurgem stegte der Wiegerichtet und wie Angerwag derspflichtet. Ber lurgem stegte die Beilet in Unter die Referentlieut von des ihnen diesemal gedingt, diebt abzuharten, denn 06 dat auf eigenem Black immerdin ein keines Aus. — Gebenfals am Angerbergerichten der keines Aus. — Gebenfals am Angerbergerichten der Leines Aus. — Gebenfals am Angerbergerichten gegen der Bei gegenem 1. Der Göhe kellen eine schneiße, eigitge Kampfmannfodt im Reft. — Webelchen und beit dem 1. der Opportieunde Ref. und Mielieben 2. — Opportieunde 3. als Gegner der prolifiert. Rieftleben unf der Schnessen der ausgehörte Anntag, der Schnessen der Schnessen der aus der Schnessen der Schnessen der Berah ber der ausgehörte Konn, wie der ausgehörte Berah im der ausgehörte Schnessen sehn der aus der Schnessen der Berah im der ausgehörte Schnessen der Schnessen de

ausgezeichneter Schieffaune. Bis zur Kaufe ftand die Bartie noch 2:2. Rach dem Wechfel erhielte sich Jörbig dann eine seiche Feldibertegenheit und sicherten sich einen verdienten 422-Steg.

### Sandball.

Wader - 98 und Gintracht - Lauchfiddt fir f Ginigung ber Gegner abgefest.

### Abolf Beufer außer Gefecht.

### Bereinsnachrichten.



Dereinstuachrichten.

4. 7. 8. Sportfreunde E. 2. Eil
bester ielern wir geschossen im Werenst
fold "Sold Tabl Lebys" und diene 
mittell der Sorland gunden und 
mittell der Sorland gunden 
met Ausgeber 
geren Beufsterier im Klubanas ein. 
Für Übestrassungen aller Art ib besten 
gere Beufsterier im Klubanas ein. 
Für übertassen 
soller Beufsterier im Klubanas ein. 
Für übertassen 
soller Beufsterier im Klubanas ein. 
Für über Beufsterier im Klubanas ein. 
Für öhre Beufsterier im 
Beitagen beitagen 
beitagen beitagen 
beitagen beitagen 
beitagen beitagen 
beitagen beitagen 
beitagen beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitagen 
beitag



un 7111

Meine

Meine Bekar die be Fleise meis Büsche

Ott

Ca Allen

Re

Silv Die herz

Oll Ein

Dri

lertig

DFG

# ≈ Ein frohes Neujahr 1932 ≈

C. Schiemann & Söhne Darmschleimerei im Schlachthof Halle (S.), Reideburger Str. 8. Tel. 295 04

Firma H. Ebert, Inh. Th. Fallnich, Schwe Halle-Diemitz, Gartenstraße 17 Telephon 24936

die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr! Familie Thier (Ecksteins Restaurant) frohes neues Jahri Familie Fr. Kaiser Gasthaus zum Bahnhoi u. Friedrichsbad Zwintschöna

Meiner verehrten Kundschaft und allen Bekannten und Freunden die besien Glückwünsche zum Jahreswechsel Halle, Benkendorie

Allen meinen werten Kunden, Freunden und gesegnetes, neues Jahr! Gustav Uhilg, Uhren- v. Musikwerk Gegr. 1859 Untere Leipziger Str. Tel. 2638

Allen Freunden, Gästen und Bekannten wünschen ein frohes neues Jahr Otto Radsch u. Frau Café "MZ", Alter Mark. 20

Meinen werten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekennien ein frohes, gesundes neues Jahr.

Wilheim Reupsch,
Baugeschäft,
Plännerhöhe 11.

Glückwünsche zum Jahreswechsel Richard Trömel und Frau Kleine Ulrichstraße 13, Adolfstraße 6

frohes neues Jahr!

Joh. Rorger und Frau, Schneidermeister Halle Annenstraße 3. Tel. 32111

Meiner werten Kundschaft wünscht ein recht frohes Neulahr Fleischermeister Richard Ottilie und Frau Landsberger Straße 9.

Allen unseren verehrlichen

Besuchern, Freunden und

glückliches

Gönnern ein

ein fröhliches Neujahrl Hermann Lehmer und Frau Fisch- und Feinkost, Wild und Geflügel Diemitz, Sagisdorfer Str. 4, Tel. 29717 Merseburgei Straße 168

Meinen werten Kunden. die herzlichsten Glückwünsche Gustav Richter u. Frau Artilleriestraße 97 Meiner werten Kundschait sowie allen Freunden und Bekannten bezilide Elidakwinsche zum Jahreswydsol Hermann Krancis und Frau Böl berger Weg 20 und auf dem Wochenmarkt

Unserer werten Kundschaft und allen Geschättstreunden zum Jahreswechsel

mehr Glück

Halle (Saale) Gr. Brauhauss raße 16-17

für 1932 Neujabr! Otto Hendel-Druckerei

Direktion der C.T. Lichtspiele Viel Glück im neuen Jahr

wünschen die

Ritterhaus-Lichtspiele Unseren verehrten Besuchern und Freunden

ein glückliches neues Jahr!



Ufa-Theater Alte Promenade

Allen Lesern und Inserenten der "Saale-Zeitung" wünschen wir

> ein besseres neues Jahr!

Verlag und Redaktion der "Saale-Zeitung"

Meiner verehrten Kundschaft und allen Bekannten die besten Glückwünsche zum Jahreswechsel Fleischer- 0. KIPCHNOT und Frau meister 0. KIPCHNOT und Frau Halle a. S., Büschdor er Str. o und Benkendorier Str. 77

Meinen werten Kunden, Freunden und Bekannien ein gesegnetes ein gesegnetes neues Jahr C. W. Trothe, Optiker Große Steinstraße 16 - Tel. 229 16

Meiner werten Kundschaft wünsche Glück und Gesundheit im neuen Jahre! Erdmann Riemer und Frau Wild- u. Gelügelhandig. Spezialgeschä i, Wormlitzer Str. 101

Unseren früheren Gästen, Freunden und Bekannten wünschen auf diesem Wege ein gesundes, neues Jahr Familie Eckstein, Bergstr. 1

Zum neuen Jahre en'bieten wir allen unseren Freunden und Kunden die besten Wünsche Herm. Heinrich u. Frau Frise urges chäft Waisenhausring 1

Calé Monopol friedrichstraße 5

Allen werten Gästen und Bekannter Familie Daul Sachweh

Unserer werien Kundschaft in

ein gesundes neues Jahr!

Allen unseren lieben Gästen, Freunden und Bekannten wünschen wir ein recht glücktiches neues Jahr I Rudi Hackemesser u. Frau Bierrestaurant und Speischaus Ki. Steinsträfe 2 - Tel. 23214

Allen meinen Kunden wünsche ich ein frohes neues Jahr

Ofto Ifland Tabakwaren-Spezialgeschäft Steinweg 29

Ailen werten Kunden und Bekannten wünschi ein recht frohes Neuighr!

Bäckerei Otto Krull Ki. Klausstraße 6 - Tel. 298 30

Allen Gästen und Wochenendsahrern der Saale-Zeitung wünscht

ein gutes neues Jahr
F. Kannenberg
Kurhaus Alexisbed

Meinen werten Kunden ein gesundes Neujahr,

Rest. .. Zur Sternburg"
Mersehurger Str. 161. Eing Königstr.

die besten Glückwünsche zum neuen Jahr

Otto Schulze and Fran

Hermann Beyer, Kaifee-Großrösterei, Halle (Saale). Grimmstraße

Ein froncs 1932 Wernzeuge und Eisenwaien Brüderstraße 13 :: Telefon 23763

Meiner verehrten Kundschaft ein gesundes frohes Meujahr! Bäckermeister Wilhelm Rulbe jun-Forsters raße 58

Restaurant "Mars la Tour" Große Ulrichstraffe

Zum Jahreswechsel allen liebwerten Gästen, Freunden u. Bekannten
die Besten Glückwünsche g
Richard Wünsche und Frau

Silvesterabend Künstlerkonzert und künstlerische Darbietungen.

Glud auf zum Neuen Jahre

wünscht allen Bekannten und

August Schirm, Schneidermeister Halle (S.), Trothaer Straße 6 Ruf 21172 ein gesundes frohes Neujahr!

Louis Bornschein Dachdeckermeister Halle, Große Märkerstraße 9 EFU

Meiner verehrten Kundschaft und allen Bekannten die besten

Glückwünsche zum Jahreswechsel!

**Edmund Fuchs** Fleischerei und Wurstfabrik Halle (Saale), Beesener Straße 6

Die herzlichsten Gluckwünsche zum Jahreswechsel Ollo Uligsch u, Frau Auktionator --: Halle (Saale) Große Märkerstraße 21

Allen Geschäftsfreunden und Kunden wünscht ein irohes neues Jahr O. Nürnberger Zigarren haus Südstraße (Ecke Bernhardystraße) Fernrul 26147

Meiner werten Kundschaft beste Wünsche zum Jahreswechsel. Withelm Egger, Schuhmachermstr. Halle (S.). Bertramstr. 24. Tel. 282 59

Unserer verehrten Kundschaft, Freunden und Bekannten wünschen ein gesundes neues Jahr Ww. Emma Fischer & Sohn, Milchhandlung. Ein irones und gesegnetes Neujahr mserer wer'en Kundschaft Max Ungelenk u. Fran Westliche Ladenbergstraße 4-der "Saale - Zeitung"

Ein frohes neues Jahr wünscht allen Geschäftstreunden und Kunden

Otto Finke Agentur Holdenstedt. Allen meinen werten Kunden und Geschältstreunden ein gesundes u. frohes neues Jahr

Fa. Keil, Kolonialwaren Glauchaer Str. 10, Tel. 21674

Meiner werten Kundschaft ein fröhliches neues Jahr!

ein froßes Neujaßr Uhrma er En 11 Pröhl Inhaber Walter Quentin r, Steinstr. 18 Telefon 2343 Hackemesser und Frau Fleischerei, Wettiner Platz

Osterburg, Friseur Kl. Steinstr. 3, Fernrul 28709

lertiat schnell und sauber an

Otto Hendel-

Druckerei

Drucksachen

Prosit Neujahr

Schießhaus Birkhahn Allen Freunden und Gönnern ein glückliches neues Jahr Alfred Volgt und Frau

Meiner werten Kundschaft, Freunden und Bekannten beste Wünsche zum Jahreswechsel.

Karl Ertel, Elektro - Schweißerei, Halle (Saale), Beesener Straße 222.

glückliches neues lahr Wilhelm Zimmermann u.Frau Großschlächterei Diemitz bei Halle Ein recht frodes gesundes neues Jahr wünscht allen Freunden und Bekannten

Farben Kramer - Tapelen-Kramer Mittelwache 9-10, Telefon 21465

# **ISVERKAUF** vom 4. bis 16. Januar Verband des Einzelhandels E. V.

Die hausraf-, Glas-, Porzellan-, Eifen- u. Stahlwarengeschäfte verlaufen vom 4. bis 16. Januar leicht beschädigte und nicht mehr ganz moderne Waren zu start herabgesetzten Preisen.

and the state of the

### Stadt-Theater

Heute, Donnerstag, 19<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis geg. 23Uhr

\*\*The Welßen Röss\*\*
Revue-Operette v. R. Benatzky. Freitag 15 bis gegen 174, Uhr Determens Mondiahrt 19<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis gegen 22 Uhr Die Toni aus Wien Operette von E. Steffan.

nabend 151, bis gegen 18 Uhr Peterchens Mondfahrt 19':-23', Uhr 14. Vorstellung für Freitag-Stammkarten

Lohengrin mant. Oper v. Rich. Wagn

### Thalia-Theater

Heuie. Donnerstag, 20-223, Uh Das öffentliche Aergernis.

Neujahr tref en sich alle Familien zum 5-Uhr-Konzert im Relation Straße 73a

Heute große silvesterleier! Unseren verehrlen Gästen, Freunden u. Bekannten wünschen wir auf diesem Wege ein glückliches neues Jahr! Eugen Klintz und Frau.

# Bierhaus Goldener Löwe

Inh.: Ludwig Riese
Albers-Demme-Sir. 1

Emplichit sein

Nürnberg-Zirndorf, Spez alb'er, genannt
Cyrl, '9 Litro 0,55 RM, mit Bedienung,
außer dem Hause 1 Liter 1.— RM
Vorzügliches Freyberg-Bier,
Glas0,20 RM, mit Bedienung,
außer dem Hause 1 Liter 0,90 RM.
Gute bürgerliche Küche.

Restaurant zur Parole Große Silvesterfeier Stimmungsmusik



**Ufa-Theater Alte Promenade** 



Der Utaton-Film von Preußens Schicksalsstunde 1812 — ein beispielloses Werk

Yorck, der Preußen mit eiserner Energie aus Zer-rissenheit und Niedergang zu neuem Leben empor-riß, ersteht als leuchtendes Symbol des Einigkelts-gedankens aufs neue. In noch nie dagewesener Weise vereinigt der Film in sich die Ellie der deutschen Schauspielerschaft, an der Spitze

### Werner Krauß!

Des Riesenerfolges wegen

2. Woche

Werktags: 4.00 5.40 8.15
Werktags: 4.00 5.40 8.15
Weuchtrstag und Sonntag: 3.00 5.30 8.15
Jugendliche zahlen zur ersten Vorstellung
kleine Preise. — Wir verweisen ant die verbilligen Nachmittags-Vors ellungen.
Ehren- und Freikarten ungültig.

| Anzeigen in der "Saale-Zeitung" schaffen Umsatz!

# Rundiunk am Freitag und Sonnabend

### Leipzig

Bellenlänge 259.8 Meter. Freing 7.00: Frühlfongert. Liebliterede: ber Leipziger Trompeterbund und das Kipziger Pofaunen

2001 Grüßfongert. Ausführenber ber Zeipiger Zonmeterbund und das Atpäiger Holaunen Ermytectbund und das Atpäiger Holaunen.

8011 Micarda Jud: Alfe und neue Götter, Sprecherin.

8021 Micarda Jud: Alfe und neue Götter, Eprecherin.

803 Artina Diro vom Miten Theater in Leipige.

804 Berningert und der Univerfinistierier gestellt.

805 Gloignegefalt der Kreutsfirche zu Dresden.

9.001 Gloignegefalt der Kreutsfirche zu Dresden.

9.002 Gloignegefalt der Kreutsfirche zu Greichen.

9.003 Gloignegefalt der Auflichte zu Greichen.

11.301 Kreichsfendund der Auflichte und Kreutsbandsordefter zu Gelpige.

12.603 Gloignegefalt der Gronnbandschafter der Alfolie und Kreutsbandsordefter zu eine gelpige.

12.603 Gloignegefalt der Schaufter Ginfonie ordefter Dirigent: Hinner Sebet.

13.603 Elniefstonien.

13.603 Linkerborinische und Seinzugade.

13.603 Linkerborinische und Seinzugade.

13.603 Linkerborinische und Seinzugade.

13.604 Linkerborinische und Seinzugade.

13.605 Linkerborinische und Seinzugade.

13.605 Linkerborinische und Seinzugade.

13.605 Linkerborinische und Michael der Einfonie ordefter. Dirigent: Toedoor Elumen.

13.605 Linkerborinische und Michael der Einfonie ordefter.

13.605 Linkerborinischen.

13.605 Linkerborinischen.

14.605 Linkerborinische und Michael der Ginfonie ordefter.

15.605 Linkerborinische und Michael der Einfonie ordefter.

15.50: An die Jugend, Am Mitrophon: Tr. hand Boget.

Tool: Embeniefingen. Uebertragung bom Jugendbof Softh bei Giog.

17.46: Minna von Vornheim. Ein Luftfele ben
Golfabo Ghoraim Leffing. Hunfearsteitung: Dr.

15.36: Anna von Vornheim. Den Gebergerichten Annabens in Leipig. Das Stadtlich und
Gewandbaussordeiter. Altegenit: Prefifer Punno
Matter.

21.25: Linu uns die Siede. Ein Hurficher Querfchnitt nach ber gleichamigen Anthologie ben
Robert Seig und hein Juder.

22.09: Andrichtenbenft.

unfoftießend bis O.30: Tangmuft.

2200: Andrickienbienf.
Anischiegen bis 0.30: Zangmufit.

Connabenb

6.30: Funfahmnafitt.

Connabenb

6.30: Sürtichaften ober Steffender.

1.00: Sirtichaften ober Steffender.

1.00: Sirtichaften ombindt 9...

1.00: Wetterbienfi.

2.10: Wetterbienfi.

2.10: Wetterbienfi.

2.10: Wittagstongert. Das Embe-Drechter, Seipste.

Composertient.

1.20: Wittagstongert. Das Embe-Drechter, Seipste.

Composertient.

1.20: Wetterbienfi.

2.20: Wadrickenbienfi.

2.20: Wetterbienfi.

2.20: Wetterbie

### Königswusterhausen

Bellenlänge 1685 Meter.

7.00: Samburger Safentongert.
8.30: Wergengiere.
8.30: Wergengiere.
8.30: Wergengiere.
8.30: Wergengiere.
8.30: Werterungung des Siedengefäuts
bes Verinner Danis.
10.05: Weitgiefe. Ulebertngung
11.00: Religiofe Welenntniffe der Gegenwart; Dr.
9aratd Venun.
11.30: Reichöfendung, Kantate an Sont-

1800: Selfaige etentus.

Derald Verm.

Derald Verm.

1.3.01 Selfaige etentus.

1.3.02 Selfaige and general general general von Geb. Bach.

1.3.02 Selfaigendung, Kantate zu Keulader. Gott, man tobt bich in ber Eilfer von Joh. Self. Bach.

12.10: Mittagefonzert.

14.30: Mittagefonzert.

14.30: Mandolinenordelier. Konzert. Mandolinenordelier. Konzert.

14.30: Mandolinenordelier. Konzert. Matholinenordelier.

16.00: Eladorechier-Konzert.

18.00: Eladorechi

Connabend

6.30: Funl. Chundeitt, geleiet von Arihur Hofg.
Anfolichend die 7.30: Frühlungert.
Bahrend einer Baufe d. die Beiterbericht für die Landwirtschaft.
Die Ennde der Nurge fahren 1. Chastleten-Angult.
2. Hofer Bungl erzählt Geschicken von Orto 30st, 3. Chastleten-Angult.
10.35: Keucht Nachricken.
2.00: Westerbericht für die Lendwirtschaft.
Anfolischend: Schaftlichendongert: "Bir beginAnfolischend: Schaftlichendongert: "Bir beginAnfolischend: Schaftlichen.
13.30: Reuchen Jellerbeitung des Actterberichtes
für die Landwirtschaft.
13.30: Reuchen Jellerbeitung.
13.400: Iederragung Verfin: Konzert.
14.50: Rinderbaltefinnde. Wir fürsten die hungernden Voggel. Unfalls Schriz.
15.45: Franzentinde Befreidere.
15.45: Franzentinde Befreidere.
15.45: Franzentinde Befreiderendere.
15.45: Franzentinde Per Radmittagsfonzertes Kamburg.
15.30: Iederteffunde für die Gefundbett.
15.30: Iederteffunde für die Gefundbett.

burg. 17.30: Biertelstunde für die Gesundheit, Borsicht mit Arzucien. Dr. H. S. Salamann. 18.00: Leutich sür Deutiche. Dr. Johannes Günther. 18.30: Alte beutiche Straßennamen. Prof. Dr. Eurkamann.

18.30: Alte beitsche Erichennamen. Prof. Dr. Euromannen. 18.55: Betterbericht für hie be Landwirtschaft. 18.00: Entlich für Anionger. 18.30: Entlich für Anionger. 18.00: Erike Brude. Routerfenntnis und Sotieskannen. Prof. Erich Den, Dr. Animenth. 20.00: Ericht. Tangel. und Sportmackfiden. Aniofic. Vorlieber Den Sportmackfiden. Aniofic. Vorlieber Den Sportmackfiden. Ericher. The Notementificate Rertin. Dirigent: Berthole Goldfomibt.

# Ritterhaus Lichtspiele

Lachend ins neue Jahr das ist ab morgen die Parole!

Jeder vergrämte Mucker Jeder vermuckerte Griesgram Alle von Sorgen bedrückten Alle mit Freude beglückten

aut mit

### Siegfried Arno

per pedes apostolorum per Fahrrad, Auto, Straßenbahn, Autobus und Eisenbahn

zum



Siegfried Arno in der Bombenrolle als Nebukadnezar der XXVIII.

In den weiteren Hauptrollen: Fritz Kampers, Mans Wassmann, Ida Wüst, Eugen Rex, Margot Watter u. a.

Jugendliche haben Sonntags bis 4 Uhr, Werktags bis 5 Uhr zu ermäßigten Preisen Zutritt.

"Engelhardthräu"
Binde baasinde 53 - gegedher der Schubung
Heilte große Sillesterfelter
Verlosung usw., H. Küche u. Keller
Allen lieben Gästen, Freunden und
Bekann- ein kräftiges Prosifieui- an
Bertz Schulze und Frau

Kaffee Korso Silvester-Feier

# ein. – Es wirken mit die "3 Pauls" mit dem weitbekannten russischen Tenor Ignascha Glückmann.

### Bierhaus Engelhardt Hente unsere

große Silvesterfeier Tanz und fröhriches Treiben in allen Räumen! Neuiahrstaa:

i. Saal: Tanz-Tee u. Tanz-Abend im Restaurant: Ab 4 Uhr Konzert Unser gänzlich renovierter Saal im Januar noch einige Tage irei (auch Sonnabends)

### Zoologisch. Garten

Nachmittags-Konzert TANZ

Einfritt frei!

### Weinberg-Terrassen

Am Nenjahrstage sowie jeden Sonntag nachmittag Konzert

Tanzabend

Einfriff und Tanz frei-

### Walhalla · Heute Dic Fledermaus

Gastspiel Herta Stahy, Wien.

Am Neujahrstag 21/2 Uhr: Schneewittchen Preise 0,30—1.25 für Jung und Alt. 41 und Dic Fiedermaus

Nachm. 0.50—2,00, Kinder 0,30—1,00 Abends 0.50, 1,00, 1,50 usw. Alle Karten gälfig.



ntrationspunkt der Silvester-Nacht! Neujahr: Konzert - Teichmann Tanztee und Neujahrsball Eintritt frei:

### de de la colonia Tel. 33440 Lauchstädter Str. 1

Unser Neujahrsprogramm Die erfolgreiche Tonfilmoperette

Ein Walzerfraum (Der lächelnde Leutnant) Ferner das ausgesuchte Beiprogramm

Neulahr 3 Uhr Jugendvorstelli in seinem besten Sensationsfilm

Lachbühne Rakete

Halles schönste Silvesterfeier nur in der Rahete

Vorher ab 20 Uhr das herrl. Kabarett-programm mit den 8 Leipziger Lipsia-Kanonen und der berühmten — Syncopaters-Kapelle

### Auswärtige T

Renes Thea geipzig: geitag, 1. Janua 1014—221/2 Uhr: berflöte.

Sonnab., 2. Januar.
20—22% Uhr:
Das Rheingold.
Altes Theater in
Selvaig:
Freitag. 1. Januar.
20%—22% Uhr:
Elles Schwinbel.

onnab., 2. Januar, 20 Uhr: Maes Schwindel.

Raes Capitales in Lectus in Lectus in Lectus in Freitag. 1. Fanuar, 20 Uhr: Der Bogelbänbler. Sonnab., 2. Januar, 20 Uhr: Die Toni aus Wien,

Stadt Theater in Erfurt: Erluri: Freitag, 1. Januar, 1934 Uhr: Die Blume v. Saw, Sonnab, 2. Sawar, 20—2234 Uhr: Königslinder. Stadi-Theater in Magbeburg:

Magbeburg:
Breitag, 1. Sannar,
Der Bosenstaubanter.
Zonnab, 2. Sannar,
19½ Uhr:
Zobengrint.
Stabl-Thearer in
Bordbaufen.
Freitag, 1. Sannar,
19½ Uhr:
Sm weißen Biskl.
Zonnab, 2. Sannar,

Im weißen Röh'l. Sonnab., 2. Januar, 20 Uhr: Im weißen Röh'l. National-Theater in Weimar: Freitag, 1. Januar, 19 Uhr: Die Geisha.

Sonnab., 2. Januar, 20—22% Uhr: Die verlaufte Brant,

### vermischtes.

Maffage m. Affiftenting Maricaftrafte 21, II. Feiertags geöffnet.

Tucht. Schneiberin ninmit noch Aund-ichaft an. Universi-tätzring 23 pt.

Sausfrifeufe gut empfohlen, such bei billigster Berech-nung noch Kundsch, Offert, unt, S 3 52 hauptpositag. Hale,

Dame

Gtühle werden geflochien fo-wie repariert. Salle, Baradeplat 2 I Is.

### Heirotogeluche

Mein fehnlichster Bunich ift, einen wunich ift, einen foliden, aufrichtigen, zehildeten herrn im zeseti. Alter und ge-icherter Stellung ju nes Mabel bon ipari, haustich. aber armes Mübel von 26 Jahren, mittelgroß u. schlant zu schähen weiß und dem ich eine treue Kamera-din sein könnte zw.

heirat Much Bitwer mit find angen. Briefe erreichen mich unter E. 3. 52 hauptpofisingernd halle a. G.

Suche für ungerwandte, 27 febr wirifch erzo von gutem Ruf aangenbeit, Lebensgefährten estiwer mit Kind angenehm. Off. unt. D 15104 an die Exp. b. 3tg.

\*\*\*\* Kaufmann, 25 Jahre, 1,65 gr., angen Neuß., in sich. Stelfg.. spät. Geschäft sucht Bet. m. gebild. Dame 3w.

Seirat

Distretion felbstberft. Off, mit Bilb unter R 1140 an bie Erb. b. 3tg. \*\*\*\*

DEG

bei her icht hie

jag

feh

7

foll

ben den fon han ent ît a

find

für

bege



### Bum neuen Jahre.

anuar, thr: indel.

nbler.

Wien,

annar. Saw.

r in g:

alier. in anuar RößI.

RößT. er in

anuar,

tes.

fuchs andid 3 to

Salle,

udie

mit Briefe unter vivost-a. S.

rten

fpät. Bet.

Die evangelische Christenheit hat feine dries eine afte: auf alle Weise au zeugen von der Wirflichkeit des lebendigen Gottes und seines herrlichen here üben lebendigen Gottes und seines herrlichen, pereinbrechenden Reiches. Mitten in der Erichütterung alles dessen, was wir für fest stellen, mitten in aller Natlosigkeit und Songe im die Aufmust deuter in sin auf das "undeheelen, mitten in aner Nationgleit und Sorge für die Juffunts deutei fie hin auf das "unbe-wegliche Reich", wie das Neue Zestament igst, und ruft sich selber und alle Welt, die hören will, auf, vor allem anderen nach die-iem Reiche zu trachten, seine Kräfte zu suchen, in seiner Wirflicheit Ause und die wahre

Unruhe zu finden. Die Evangelische Kirche hat in der Ge-schichte der Christenheit die große Aufgabe geholder ver Erfeitungen bei große Aufgade ge-habt, wieder heil zu machen, was Glauben im Sinue der Bibel heißt. Auch heute fann fe nichts Größeres tun an unferem Ge-ichlechte, als es in der rechten Weife zum Glauben rufen — zum Glauben, der dann zum Handeln und Harren wird. D. Paul Althaus.

### Schnee als Jahresend-Meberraichung.

# Die nächfte Stadtverordnetenfigung

joll nach dem Beschstließe des Borstandes der Stadtwerordneteinversammtlung am Montag, dem 25. Januar 1982, stattsinden. Der Termin ift später als sonit üblich gerößt worden, well bisher Wagistratsvortsagen von beslouderer Bedeutung nicht vorliegen. Es handelt sich im wesentlichen um Rechnungssentlastungen. entlaftungen.

entlastungen. In dieser erften Sihnna des neuen Jahres muß nach der Geschäftsordnung der Borstamtin der Sorstamt let der Stadturerordnetenversfammlung neu gewählt werden, ebensicher Musichuß gur Borbereitung der Bahlen sir des über der Bahlen sir der Bah

find bann in ber nächften Sitjung gu mablen.

### Aluf bem Gilbefterwochenmarft

gab es heite Spiegel und baue karbien, Salatlartoffeln für ben Seringsselat und hertung jur nachber, Sonft nur eine fleine Ausdiend an Die und beringe ihr nachber, Sonft nur eine fleine Ausdiend an Die und Semigen. Mumen waren am leiten Jadrestag auch nur höhrlich bertreten. Der Skinter batie Meiter händels Verinde frisch geweißt und ihm einen frischen Kragen und die Schiffen gelegt. Mutter Millich dar ohne thren Luarf geforfelbe ausgelegt, Sie besprach mit bei Konfern ein felbe ausgelegt, Sie besprach mit fiber Kolleginnen die Bochenmartislage im Jahre einundverftig, dericke nit die hoh and die übren sellen ihren kolleginen die Wochenmartislage im Jahre einundverftig, dericke nit die hoh and die übren sellen fen eine Salenjern ein frohes neues Jahr!

### Schleufe Trotha.

Der Bolletsand ber Gaale, gemessen am Unterbegel ber Schleuse Trotha, beiragt 2,20 Meter, das ind 20 gette bas ind 20 gette geben. Die Schleuse besiteten Schliebe Gemeinst, Dan Schleuse bosserten Geffer Schriebs, Annyer "Rimberg", Zeifter Sutans, State. Thosaint, Annyer "Thuringen", Chilieben, Bolant, Danpier "Thuringen", Chilieben,

### Ueberraschung nach der Sommerreise.

Dieb aus Not. - Der fichere Inftintt ber Rripo.

bas Studierzimmer des alten Serrn und ichmöferte nach herzenaluft in deffen Ruchere.

ichmöferer nach herzensluft in dessen Princern.
Aber dann kam um Mitte August eine Keit, da seine stinanziellen Röte über das normale Rah anläpvollen: Wietrüdskänds au einen sint die zwei Arthoer. Da erzeger der Berrindung, nachm beimidig einer Pran vom Klüdenbrett den Schlüstel zu der stemden Bohonung, probierte mit einem Schlüstel, den er dort auf dem Boden sond, na den Schränken. Es gesang tym, einige zu öffnen.

Die Bente padte er, gang gleich, wem fie geshörte, zusammen und verseitzte fie für 18 NM. Damit bezahlte er die dringendsten Schulden.

### Die Albordnung der Halloren.



### Der Kampf der Gemeinde.

Die Rommune an der Schwelle bes Jahres 1932.

Aussischt bestand, die aus dem Produktions-prozek Ausgelchiedenen trgendwie wieder produktio unterzubringen. Sie durchwan-berten – wir haben das ja oh genng und immer wieder berichten missen — die Ar-beitslosienversicherung, die Arienversicherung, sie kamen schliebeit die Beschläufer jüriorge, die einen Untlang annahm, von dem man am Anfang des Jahres gar nichts ahnen kounte.

fonnte.

Tas Jahr 1931 war für die Kommunen im algemeinen und für die Stadt Solle als Jentrum eines bedrängten mitteldeutigen Wirtiglassehieres in bejonderen, in dem fich die Krift noch in einem ganz anderen Make nistoken konnter, als in Gebieten, in dem fich die Krift noch in einem ganz anderen Make nistoken konnter, als in Gebieten, in deme die Entwicklung nicht je prunghaft erfolgt war, in denen die Löhung des Mentsche und nicht in dem Make fortgeschriften war, nichts weiter als ein harter Nampf, als ein Ningen um die Elbsbehauptung.

Mamp, als ein Ringen um die Selbsibehaupstung.

Gerade am Ende des Jahres ist urplötztich die Singt der Zeit auf andere Gemeinden in viel färferen Aafse hereingebruchen, deinahe mie aus beiterem Dinmel. Site erineren mir an Kasile, das durch einen Ministerialerlaß ein Theate, dein eine Kindischen der Sich eine Steiteren. Das die Kladenie und eine Kunstadademie verliert. Da ist est wie ein Lichtständademie verliert. Da ist est wie ein Vichtständademie verliert. Da ist est wie ein Vichtständademie verliert. Da ist est wie ein Vichtständademie verliert. Da ist wie ein Vichtständademie beit der Abbagogitung beit der Vichtständademie Lichtständamie der Aufter der Aufter der Vichtständagen der Vichtständagen der Vichtständagen der der Vichtständagen der dass Glaggegende Kolle, wenn man eine Jinktinton der einen oder anderen Stadt vollegen Kommunnen, die heutschie und viel da viel von der einschieden Kommunnen, die heutschieden Kommunnen, die heuts bei fast völliger Ansichaltung der Eelbstverwaltung allein

durch die leitende Beamtenschoft durch Racht und Rebel bindurchgeführt werden müssen, find nicht vorüber, sie werden vielleicht noch ärger werden. Das Jahr, in das wir ietzt eingeben, ist sie Aghr, in das wir ietzt eingeben, ist sie manche deutsche Gemeinde das Entischedungslaße. In ihm wird die Frage au lösen sein, od die Gemeinde auf so solden Beisen und die Arten Stiermen Biderstand leisten fann.

Ann kann nicht prophezeiten, und anch der tickligite Dausbalter einer Eladt ist macht los gegenüber den Gretenstinen, die hereits brechen tönnen, seine Berechungen leiner bei der Andel ister den Jahre der Andel ister der Vergenischen missen, einen Beg einzuhalten, der fin von den Röglicheiten einer den Bestellungen der fin von den Röglicheiten einer meiger schweren Justum in nicht alla weit fortigiert. Besche Entigebungen auch im kommenden Jahre antressen find, das Anotto mus bietben: Der Ramp inn das Leben der Kommune muß erfüllt sein vom Billen aum Leben.

### Raufmann Reinhold Algmann †.

Gestern hat der Seniorchef des Saufes Agmann, herr Reinhold Ahmann, sir immer die Augen geichloffen. Roch einen Tag vor Zeichinachten war er im Geschäft tätig: am Abend aber fühlte er sich elend und



trant. Bon da an blieb er im Bett und ist geftern siil und ruhig dahingegangen in die Gwigtett.
Es war vor etwas über zwei Jahren, als Sery Meinhold Kimann am 28. Zeptember 1829 feinen achtzigten Geburtstag in wolker Ministett seiern duchteit. Man sprach damals von ihm also von dem Ihngling im Greisen Zage hinerin Ihn sprach damals von ihm also von dem Ihngling im Greisen Zage hinerin Ihn gegen ich seine letten Tage hinerin Ihn gegen ich sprach damals von dem Ihngling im Greisen Zage hinerin Ihn som sage en sich, sich wie das nachricht wohl seine Schallen in der einer Angeben in der eine der einer Brückengemeinde im Mittelpunt der geben der ein der eine Sulis des geden der eine Einen kilder ein der eine Sulis der einer Brückengemeinde im Mittelpunt der geben der ein ein eine geben der ein der eine Bunt der eine Einen Klube ein der eine Beine der eine Banner ihr der Mitgemensteil ein Mittelpunt der geben der ein dem auch eine geben der ein den der Bertreter seiner Krückengemeinde im Mittelpunt der geben der ein dem auch eine geben der ein der eine Bunt der eine geben der ein eine geben der ein der eine Bunt der eine geben der ein ein der eine Bunt der eine geben der ein ein der eine Geben der ein den der eine Bunt der eine geben der ein den eine der der der der der der eine Bunt der eine geben der

# Wechfel in der Geschäftsführung des Mieterbereins.

Des Mielervereins.

Der Mielerverein Halle (Saafe) E. B. hat fich durch Belding in der Vorftandsfigung vom 29. d. M. des bishertgen Gedäftsführers Aungedinerfen mit ibortiger Virtung entledigt, weil desse gestätzung eint langen nicht mehr gebildist werden konnte und eingelne Mitglieder vorftergehen auch Bermögensischaden dadurch erlitten haben.

Zangdeinrich hat sein Amt bereits freisnilig niedergelgt; der Vorstand bat einen neuen Synditus in der Person des Virgermeilers a. D. Dr. Zbiefte, früheren Rechtsanwalts und Notars hier, gewonnen.

# Hallischer Lastzug stößt mit Zug zusammen.

Am Dienstag ereignete fich auf der im Krishjadr eingeweisten Bahnitrede Merfes burg-Beipalg der erfe Igguniall Auzy vor der Einfabtr in den Bahnhof Ballen-dorf stieße ein von Leipzig kommender Per-



jonengug mit einem Laft magengug einer halliichen Spobitionäfirma guiam-men. Die Botomotive fob ben Augungeng des Laftfatimageng aus und ichieuberte ihn in den Straßengraden. Der Wagen murde vollfändig serrümmet. Der auf dem An-danger figende Belfafter wurde verleigt und mußte fich in ätziliche Behandlung begeben. Die Schuldfrage in noch nicht reitlos ge-tlätt, doch wird man mit ville von Aussagan der Augenzeugen diese Frage klären können.

### Schredichuß bericheucht Gefindel.

Am Donnerstagmorgen gegen 2,30 Uhr bemertte man in einem Grundfilld in der Elfa-Brändfröm-Strade Einbrecher. Da der Sausbestiger einen Schreckfichts abgad, flüch-etten sie. Alf das Ueberfalltommando er-läsien, waren die Einbrecher verschinunden, ein Williagen des Geländes blied opin Erfolg.

### Brot für Erwerbelofe 50 Bfg.

22 632 Brote werden verbilligt abgegeben.

West Frote werden verbilligt abgraeben. Die biefige Väder-Namans-Innung nahm am 29. Dezember in einer karf befunden am 29. Dezember in einer karf befunden aucherordentlichen Berfammlung Etellung zu der Forderung des biefigen Magittats, das Frot am Vohlfahrtsenpilaner 5 Pi. unter dem Tagespreis abzugeben. Nach langer und den Tründlicher Unsöprache, in der von allen Redner die Not der Wohlfahrtsenpilaner, der Aumflen der Attenden von gewirdigt nurrbe, eraab fild die einfimmige Auffahnun, das Vort am die Ausgefenerten 3 Pf. unter dem Tagespreis, also 30 Pf., weiter wie bisher abstrachen.

Stof an die Ausgeneuerten s V1. unter dem Zagespreis, also als GPF, weiter wie bisher adagsveris, also als GPF, weiter wie bisher absnecken. Unter diesen von die Westbretie der geltiegen und fest, Eeneern, Abgaden und Vertlartie dielelben geblieben sind. And einen Irrtum anfantlären hält sich die Annung sir verpflichtet. Vielsiachs bei saum 20. Dezember 15 Vf.1 und vom 21. Dezember die Auffel von, das der Vereiskachsis die saum 20. Dezember 15 Vf.1 und vom 21. Dezember die Auffel von der Stoft an Vohlächsten wieden Vereiskachse kontakten würde. Demgegenüber betom die Innung das dieser Preiskachsis nur ausschlieblich von ieben einzelnen Vädermeister getraeen wird; undozeheinen Vädermeister auf meisten auf Zelöfibilse bei; es fommen pro Voche teilung.

# Reuregelung ber Sohne ber Staats-und Gemeinbearbeiter.

Auf Grund der Bestimmungen der Reichs. auf Stund of Bestimmungen der Reichs, notverofung vom 8. Zegember 1931 find die Böhne der bei den Mitgliebsverwaltun-gen des Mittelbeuisgen Arbeitgeberverban-gen des Mittelbeuisgen Arbeitgeberverban-de Bereicht und der Bereichte Bestimmer der Bereichte der Bereichte arbeiter mit Wirtung ab 1. Zenuar 1932 um 10 Fragent gefürzt worden.

### Miffionstonfereng in der Proving Sachien.

Die nöchte Taging der befannten provingläcklichen Milfionstoniereng findet om 31. Januar bis 3. Gebruar 1892 in date katt. Den Haubenbertrag hat Milfionsdirek-tor D. And-Bertin ibernammen. Sein Thema lautet "Milfion, Voltstum, Menich-teit". Das ausführtliche Programm der Konjerenz wird noch befanntgegeben.

Stabte-Genetsogietät der Proving Sachsen. Auf die in der bentigen Ausgabe enthaltene Befannt-enachung der Ortsbereftion der Sozietät in halle, dert, die Beterfogietätsbrittige für das Jahr 1932 wirb besonders aufmerkjam gemacht.

Sones Alter. Gestern beging herr Reichsbahn-Oberputer i. R. Friedrich Befter, hordorfer Gtr. 6c, in forperlicher Frifche feinen 82. Geburistag.

### Alt-Hallische Reujahrstage.

Bon gereimten Steuerbflichten, fchwerer Silvesterarbeit und einer Reujahrebelagerung.

Don gereimten Steuerbssischen

Benn sich die Menichen am ersten Tage
des neuen Jadres gegensteltig "grausteren",
om binischen mid hossen sie metzt, araustieren",
om binischen mid hossen sie metzt, das das vor
ihren liegende Jadr — besser werbe als es
oas abgelausten war. — Ber es bleibt oft
nicht nur beim "nömischen" an bleiem bebentlamen Tage, sondern manchmal ischen
beden der den Andern manchmal ischen
beden der den Andern manchmal ischen
beden der den Andern der der einen Seliche eindringlich das Bort geredet. Wogen
bode Erchnischen Lesen des singleien
neichtig erschenen, um wie viel mehr diese der 1. Januar im Geriede eines großen
Gemeinwelens oft den Anlas zu einschen Andernmach, oder — do zewolft webe
einen Andernmach, oder — do zewolft webe
einer "Jasten lassen, der "de geweicht were
der weniger ersteulischen Sinnel
Der berieden Andern aber der einer gereichen
Der benieden als der ist in annengemen
Der berieden der der ist in annengemen
Der berieden der der der der der der
Der einiger ersteulischen Sinnel
Des siehen den nas der beweichen Berangenheit unsierer guten Zaha dalle einige
Zeislichen inn. — Um mit dem gerab beite
battinelten Thema des Eteuerganstens aus
gestiechen Fille. — Um mit dem gerab beite
battinelten Thema des Bereitsgehen Vernigaben
Auflichen wirden der der der
Bildiger vernigen der der der der
Bildiger vernigen der der der
Bildiger vernigen der der der
Bildiger vernigen der der
Bildiger vernigen der
Bildiger vernighten bester der
Berten Bildiger in diem despeise der
Bildiger vernigen der sichen bester
beit der der der der der der ich der
Bat ichen
Bildiger vernigen, der eine der sichen Bildiger
beit der der einer der der der der der
Bildiger vernigen werden bester
bat ihr der der der der der der der
Bildiger vernigen der der bester der der
Bildiger vernigen der der der der der
Bildiger vernigen der der der der der
Bildiger vernigen der der der der
Bildiger vernigen de

### gereimte Stenerpflichten beffer behalten laffen als in nüchterner Profa abgefaßte!

laffen als in nichterner Profa abgefahtel
Darum wird diefer poetliche Reujahrsgruß
ben Bürgern sicher Dasi gemacht jaden und
sie werden vielleicht freudiger als jee ihren
tieuerlichen und jonitiquen Verpflichtungen
nachaefommen fein!
Ein randerer Zon freilich gerrichte in
Bolle am Reufahrstage des Jadres 1847:
Dag Wort erdarm: mas war das dammals
für eine üblie Zeit! In den dauen lanen
sich der Erzeithof Johann Alforech Gefien
Netdenz des Wortiknung mart, und der Aufreit
üffen gehen der eine Bedern der eine
Leidtragende Zeit mar — die ermit gehohen
beit welchen der Bereite des in erechtlich
und der der eine Bedern der eine den
eine Bedern der eine und gerte alter
ermartelen. Einmarliches der gefünkteten
Truppen.

rernd des in der syrinde vor . Juniums ibst ermartelen Einmarlides der gefünfehren Interpen.
In iener Reujafrsnach nun datten die Bürger datig noch eine ihmere Arbeit zu vertidere. auf Verleiß des Ausfürften mußte das Etandbild des Rolands. den dan 1518 die in den Turm beim Bagegläube gestellt hafte, wieder auf ieinen allen Platz auf dem Aufri aurifägeichgift werden, "dar vor alterz gefänden". Solches gelschadden auch in aller Eul, das es an mittage alles fertig gestanden, damit wenn der Gutzfürft einzige, er wie vor alterz bräucht, berum reiten könnte". Den

herum reiten tonnte". Denn das war die Berfinnbildlichung des tlebers gannes der Gerichisbarteit auf den Burgaratelen, daß er dreimal den Roland unwillt Das fonnte er natürlich nur, wenn das Standbild frei daftand. So haben die Salleuler in jener Silveiternacht ichwer ichniten miffen nub find am Reujahrstea jum Dank dafür dach ich die gepfündert worden!

Denn faum maren die Truppen in Halle eingerückt, als fie auch ichon "hungrig und

deutelnstig, wie sie waren", sowost in Privatbelagerung.

Deutelnstig, wie sie waren", sowost in Privatbünger der Katon lichen, dem Ratsmeller Amerbanmer) wie in die Klöser der Katon lichen, dem Ratsmeller Snerbanmer) wie in die Klöser einbrachen, dort alles fürz und in die Klöser einbrachen, der in die klose klose der klose klose der klose der

mit der Krinsessin Dorosse von Braumfesweig kartiand.
Mit der neueren Zeit werden naturgemöß die geschäschieme Erinnerungen, die sich anden 1. Januar finösen noch viel achtreiser, da der Abereantang ein Dauptermin sir die Einfährung von solalen, kommunalen und vollsticken Einschinnen oder Keuerungen ist. Do wurde am 1. Januar 1781 ein neues Invierstiftes Mediement etallein: 1851: Justiaresorm nach der weiftällichen Zeit und finställichen des siehen "Königlichen Anaufstorials". 1818: Einrichtung der hallichen Anglienersteiten"; 1850: Aufledung der in Jalie bestehenden Mögade von allen anzimalischen des "Anglie unt furze Zeita befanden der Sanlichen unt fürze Zeita befanden werden, der eine Mortschie und bestehen der Abertalische der Mortschiedung der der Verschaftliche der Verschaftliche der Mortschaftlichen des "Zeit der Geschaftliche der Mortschaftliche delles bedeutet. An die eine Zage irrat namitäd

### die neue Sansnummer=Ginteilung

ote neue hannnmmerseinreitung in Kraft! Bis daßin waren die Säufer der Stadt, dem Juge der Straßen folgend, fortslaufend numeriert gewesen. Bom Echaum, das die Rr. Urtigfraße-Gr. Schlamm, das die Rr. 1 trug, gings fraßauf fraßab mit der Rumerierung weiter, die mit den außersten häufert in der Klaustor-Borstadt, dort

bie Rummer 2191 ben Beichluß machte. die Rummer 2191 ben Beiging magine Es war eineuchten, das mit bem größer werbenden Salle niele unitändliche haus-numerterung, beionders dem Fremben aller-hand Schwierigkeiten machte. Also wurde am 1. Januar 1855 be Veinerung einessüber, das die öduler innerhalb ieder Straße mit Rr. 1 anfangend, numeriert murden. Hallanus.

### Gettopfels werben rar wie ihr Lodenichmud.

Bas ber Sallenfer gu Gilvefter faufte und fich vertuiff.

Bas ber Sallenler zu Eilvester fantie

Rarvsen sichent das traditionelle Silvestersessen des Sallenlers zu sein. Annähernd 3001

Bentner werden an diesem Tage in dalle und der naheren Umgebung verspeilt. Ein Umgeking an in dalle und der näheren Umgebung verspeilt. Ein Umgeking dag das ihr die Auflacht sogar melentisch ein der Angaber der Annähernd der Mehrender der Anfähren der Annähernder der Anfähren an den der Anfähren an Annähren der Anfähren and Annähren den Annähren den Annähren den Annähren den Annähren den Annähren der Annähren der Annähren an Annähren der Annähren der Annähren der Annähren der Annähren an Annähren der Annähren der Annähren der Annähren der Annähren an Annähren der Annähren an Annähren der Annähren

ändert. Man begnicht fich beute mit veit beintschaften Sängen, die ammindelt ebenic gut erwendbar sind wie die sogenannten Schotten. Im übrigen kann man sich damit trössen: Im übrigen kann man sich damit trössen: die daren intolge der Bitterungs-verfällrisse nur in den Ponaten gul und August gesangen werden. Im Ponaten gul und August gesangen werden. Im Es sammten aus amberen englischen Sie möhrend der Bethammte nach ein sie den der Bethammte nach ein der Bethammte sie fo.

sit befommen.

Bunich, Rum und Arraf find in diesem Jahr die hanpilächlichten Getränke, mit denne man dem neuen Jahr attricken mird. Bielleicht wird hier und da eine Bowle einem han dem Bowlene brant, denn Bowlenweine verfaufen sich agenwärtig auch gang gut, Liter wird sign gar nich getronte, und die sog en an nien Sefton keils mit Aufern und kandar sich haare diese kant die Bauptbaare die eine keil Aufern wird da geworden wie die Hauptbaare die eine Kente.

Man wird in diesem Jahr eben glücklichte der Bunich und dauren heringen zu fün Pfennig das Stüd.

Saftfpiel Ludwig Williner im Stadtiseater. Um 7. Januar lindet im Stadtiseater ein einmaliges Caftspiel Ludwig Willin ers als "Aönig Lear-liait. Der Borverfauf beginut am Sonnabend, 2. Januar. Es gellen einigde Schauspieltyeitel,

### Ritterhaus-Lichtfbiele. Shigenfest in Schilba.

Ritterhaus-Lichtsbele.
Tahilgenleti in Zhilba.
Tiegfried Arno als König eines Ländogen fragendwo im stenen Morgenlande? Er tonunt, untreiwilig erst und dann Zbrigen. Echium, unterweimig erst und dann mit Wirde lich in sien Geschaft sigend, aum Zbrigen. Echium in beninmt sich aber Artfalur oft vonzeactignet gefunden hat. Natür lich gibt es dadet unmöst gut de Milten sich der Milten sich sich der Milten geschieden und Milten sich sich der Milten der Milten sich der Milten der Milte

### "Der Weiße Raufch."

6. T. Ulrichfreche und Riebesplag.
Wieder ein Schneeschuftlim. Und was für ein herrlicher! Hatten die bisher gelebenen zumeift einen ernsten Interton, acigen sie die gewaltigen Naturschönheiten des weisen Dochgebirses, aber auch eine Gescheren, ja jogar Schrechen, ja ijk diesmal eine heitere,

### Bur Universitätsehrung des Superintendenten Alberts.

Guberintendenten Alberts.

Aus firchlichen Kreilen ichreibt man uns: Der meit über die Brovingialfirche hinaus befannte Der-Domprediger, Etandvertsplarter (beim 3. schweren Reiter-Regiment) und Superintendent Germann AI bert is in Teindal ist — wie wir gestern school ist die die Kart von Dodichts nach eine die Kart von Dodichts und Generaliuperintendent D. Stoite aum school in den Gestellung den Kart von Dodichts und Generaliuperintendent D. Stoite aum school in den Gestellung kann de Generaliuperintendent D. Stoite aum school in den Generaliuperintenden und Deitoder mohr und den der Generalium der den der Generalium auch Strieben auf den Generalium auch Strieben auch striebe

Es geht bei der Paramentik um die kul-tiide korrnung unieres driiktiden (Slaubens, and dazu debart es der driiktiden Smubolik.
Es alt, alies Profane und Verweltitidenen beiten, findet nicht um 8 Uhr, sondern bereits an verbannen. Die Sombolik und Para- 16 Gir abends hat,

menit greisen aurud auf die alte Strede und auf die ersten Ehriften und sührten in die Katafomben Roms. Auch die Farben-trage ist vom größter Bedeutung. D. Alberts hat nachgewiesen, daß di schwarzs Karbe nichts in der Rirche zu suchen hat, dagegen Rot an den hohen Keitingen als Zeichen der Freude und Beiß, Grün, Cila ulm, alle ihre entipreciende Bedeutung dar-riesen.

itelien

Seichen der Arende nim Best, Grin, Lina und, ale ihre entiprediende Bebeutung dar itelien.

Jur Bertiefung ieiner eingehenden kuniteldichtichen Studien hat D. Alberts arvör 
keifen unternommen, die ihn nach Kaliktin 
und des öfteren nach Ichtein in Aaflitin 
und des öfteren nach Ichtein in der ikt 
ander Enrovas führten.

Dismals hat D. Alberts in christichen 
kunitölättern, in der "Hochtein genitölen 
Bei dem in Hangen auf "keder gegriffen. 
Bei dem in Hangen son kocht gegriffen. 
Bei dem in Hangen bei Mangen Hangen 
erichtenen Reiffer den Gene eindorft 
erichtenen Beiter 
Beiter den gene bei Mangen han 
erichtenen Beiter 
Beiter den gehren gene einder 
erichtenen Beiter 
Beiter den gehren 
Beiter genahmt ist 
Miberts geschäter Witerbeiter, wie er auch 
über Kranzistus von Millig gelörieben. 
Diese Gefaht des Gerandlichen Beitlenen und 
beiner geringten Schoeter Glitäbert, Kandgröffin von Thirtingen, welche beiben Krommen dieser unierer Rolageit in unenbich, viel 
au lagen haben, haben D. Alberts mächtig 
angen haben, baben D. Alberts mächtig 
angen haben, baben D. Alberts mächtig 
in von Witterbeiter gern beran und be fommt es 
nicht leiten vor, daß er in ein und berieben 
ihn von weitber gern beran und bie ommt es 
nicht leiten vor, daß er in ein und berieben 
Boden is Bonigsberg und in Kranffurt 
Wachn ihrechen mis — Geno von feiner 
Kontentium Stimzischen der ein folges 
Kinnfier Mathiag Grinnenald. Illmanns 
Kiemenkinneiber, ein Rembrandt und Borth 
von Schwind Antrieb. ———.

Die Epidhanlaßseier in ber Mitrisselinge, auf bie 
Kennen der 

Et Epidhanlaßseier in ber Mitrisselinge, auf bie 
Kennen der 

Et Epidhanlaßseier in ber Mitrisselinge, auf bie 

Kiemenkinneiber, ein Rembrandt und Borth 

von Schwind Antrieb. ———.

2118 Gilbefterüberrafchung:

# Tariffenkung der Wehag.

Möglichft ab 1 Januar. — Es ermäßigen fich: Behnerhefte, Monatstarten, Bas- und E-Tarife.

A. Stragenbahi	t.			4-26
Fahrfcheinhefte				bisher
bis 2 Teilftreden		919N.	1.20	1.40
bis 4 Teilftreden		RM.	1,70	1,90
über 4 Teilftreden		AM.	2,20	2,40
Monatstarten				

der Beförderungsteuer in Kraft.
Reitere Voranssehung ist die Infrastieigung der Preisermäßigungen ist, daß die Eniparungen, die auf Erund der Reichsmots verordnung vom 8. Dezember 1881 au Gestätere und Edynen etzelet werden, der Belag verbleiten.
Den Monatskarten in badern wieden der Anfrastrieten der Preissentungen gegebenenfalls eine Richt vergütung auf die inzwischen gewährt.
B. Elektrizitätstarif.

il :

efem

ges fich chou t e n find

flich

ge=

eter-isten tockt,

attomatifianocamini (Zate) 101 20.		0,20
Sanshaltstarif (Zarif Ia)	0,22	0.25
Gewerbl. Anlagen, Braft (Zarif IIb)	0.22	0.23
Doppeltarif, n. a. bis 22 Uhr	0,43	0,45
von 22 bis 6 Uhr	0.25	. 2
Bahlermiete bis 3 kW 2,- DR.,	1	
über 3 kW 3,- Dt. p. Monat.		
Beige u. Rochftrom (Tarif III)		
von 22 bis 6 Uhr	0.04	0.05
C. Mastaril	100	

C. Gaštavi!
Garij 19
Ginheitstavil (Zarij 19)
Ginheitstavil (Zarij 2)
Goansfaltstavij (Zarij 2)
60: Saansfaltungen mit Barus
moljeveriorgung durch Bas
Goansfaltungen mit Barus
Goansfaltungen m

für Ramwehetzungspoech (Zarif 3) 0,69 0,10 Die Tarifanderungen für Elektrizität (B) und Gaş (O) treten mit der Albeitungsportode, die am 1. Jebruar 1932 für den Annaerverbrauch beginnt, in Kraft unter der Boransfehung, daß die Zulichten zeitwarti felkfeht, daß die Eniparungen an Gefählern und Töhnen, die auf Grund der Reichkonteurordung wom 8. Dezember 1931 exiselt werden, den Werken werbleiben. Die Wedan hat die für den Eriog der Be-förderungsfehrer erforderlichen Maßnahmen beim Reichksfinanzaniniker dan der Neichs. Immitjar für Pereikbermadung Gereils eingeleitet. Die Entlichtung über den Ero

Den Preissentungsbestrebungen

Den Preissentungsbestrebungen

Reichörengerung solgend, bat der Auflisstart
der Berte der Etadt Hale K.G. in seiner
eitrugen Zitung beschösen, bat der Auflisstart
der Berte der Etadt Hale K.G. in seiner
eitrugen Zitung beschösen, bei Zartie sitt
die Etaskenbahn, sitt Celettrizität und Gas
nie solgt aus seineren

A. Etraßen bahn,
Anftigeinschelte

bis 2 Teilstreden HW. 1.29

bis 4 Teilstreden HW. 2.20

bis 2 Teilstreden HW. 2.20

bis 2 Teilstreden HW. 2.20

bis 2 Teilstreden HW. 2.20

bis 3 Teilstreden HW. 2.20

bis 4 Teilstreden HW. 2.20

bis 5 Teilstreden HW. 2.20

bis 6 Teilstreden HW. 2.20

bis 6 Teilstre

äusem.

Ben dem Ben dem Reujahrsgeichent der Bestag gutrieden sein, denn es nützte wirftlich nichts für die Allacuneinhött, wenn man etwa eine Stlowatroreisermästgung, die sich ichen lassen fonnte und von andern lächen lassen fonnte und von andern lächen von Andern und dem Städten vielleicht bewandert wirde, seitlegt und dann hinterber — um den Stad zu danieren —, Etenern der Bürgerichaft auferlegte, die den Gewinn einer übermäßigen derabseitung flusforisch machen wirde. Die Gelchenke werden in Kotzeiten immer kleiner. So gebt es auch uns. Anzuerfennen ist immer der Ville zum Schenken.

### Ferienordnung 1932-33.

Der Lberprässent in Magdeburg hat die Ferien für die Orte mit höheren Schusen innerhalb der Provinz Sachsen für das Täulight 1982/88 solgendermaßen schaefelt: Dierferten vom 28. März die 5. Kpril, Pfing hierien vom 18. die 24. Mai, Sommersferien vom 2. Juli die 2. Mugust. Herbsterten vom 2. Juli die 2. Mugust. Herbsterten vom 1. die 3. Nichber und Beihnachtsferten vom 23. Dezember die 10. Januar.
Dag erste angegebene Datum ist der Tag ses Schusschussen.

bes Schulichluffes, das zweite immer der Tag des Schulbeginns.

### Das Wetter.

Wettervorberiage für Freitag: Rubiges und belieres trodenes Wetter mit noch ftarlerem Strablungstroft.
Bur Connabend: Benig Aenberung wahrscheinich.

# Erweiterung ber Babagogifchen Alfademie.

Altademie.

Da in Breußen Hiern 1983 neun pädagogisch Afademien geschollen werden und nur iechs Afademien, derunter die in Holle, betieben bleiben wird die fleige Afademien berneher und eine Afademien der der mit der Millen. Die Afademit holle much zum neuen Somester ima 160 big 150 Sindenien ang den aufgelösten Afademien nen aufrehmen. Herner nich der Vehrfürger durch Arriegung von Froeisoren und Dozenfen von anderen Afademien nach holle vergrößert werden Au von Oftern an nur Sindenien des dritten und vorten Ermester in halse sin werden und in dieser Semester in halse sin verten kann der der Semester und der Sentielen und der Sentielen halse sin halse sin der Sentielen die Eeufspraftliche Borbildung halter Setant wird, milsten außer den beiden Giebigenstein werden, weitere haltige Schulen sir biefe Ausbildung der Einbesten in Anspruch genommen werden

### Das Salleiche Albregbuch 1932.

Bintfild, wie alle Jahre, ift joeben vas halleiche Arbejbuch 1632, in der Reiberiolee das S.T., sur wiegabe glannal. Man hat feine Mühe und koften gefetzt des Bergieren der Bergieren d

### Befcherung und Dant bon Wohlfahrteerwerbelofen.

2003/Indpridertwerbslofen.

Den Bolifichristenhfüngern die isglich im Diadonillenhaus foltendes meines Mittagelien ethalten,
wurde an eiten Hommes Mittagelien ethalten,
wurde an eiten Hommes Mittagelien ethalten,
bent Schrieben und der Geweitern Superintenbent Schrieben und der Geweitern getriebe
gefomidien Zauf ein Belandandstelern ventigtiet,
geber befam ein Baar von den Schweitern getriebe
Ertimipfe, eine Stolle, ein Zoffgentung und ein hoar
Michtagfeiten Wegen der Bot, die wir Erwerbsliefen John ünferlang ertragen milfen, das die bei
lieberzofdung und befondere Freude gemocht Bir Prechen biermit gern Dupertintehnen Gerörder fowie der Edwiedlich and die Bertagen

Die Erwerdslofen, die säglich dort speten.

Serletung im Boligeipräfibium Boligeipramblium Poligeipramblium Boligeipramblium Boligeipramblium Boligeipramblium Boligeipramblium in Hall verfessen der Bunnenhalftraße erfahren bit bon seiten ber Haunenhalftraße erfahren bit bon seiten ber Haunenhalftraße erfahren bit bon seiten ber Haunenhalftraße erfahren bit bon seiten Grantierram beshafo an in Bonden der Berntierram beshafo an der Berntier find der Berntierram beshafo an der Berntierram Berntier Blatung in der Grantierram berden finne. Die weitere Klatung in der Berntierram Berntierra

### Wie die Halloren gratulieren.

Siebenaehn lange, voje Jahre sind verflossen, seit die Bertreter der altehmurdigen
"Sal3 wirker Brüderlich aft
Khal3 worker Brüderlich aft
Khal3 worker Brüderlich aft
Khal3 worker Brüderlich aft
Khal3 worker Brüderlich Sann
der Branch auffam, den Andesvader in der Jauptitad auffam, den Andesvader in der Jauptitad aufgauchen, ift nicht mit Bestimmt,
deit festgustellen. Abolf fanm aeichade es in der Jett vor Friedrich dem Großen. Avon ihm ift
befannt, daß er au Neulahr eine Abordnung
au emplangen pflegte. Er bewiligte dem
Mitgliedern freie Boft und ichenfte ihnen
10 Friedrichsbors. Dies erfahren wur aus
einer Zenschicht des Jadischen Matsmeisters
Keifer kieln an dem welftältighen Staatsminister Simson (1807). Eertdem blieb der
Bath am Meulahrstage dem Breinlichen
Mandeburg Schachwille, zu einer Byramide
gehäustes balliches Sals und darunt gesteckte

Soleier mit einem Neujahrsgedigt zu überreichen, die zum Neujahr 1914 bestehen.
Jeht wird die Gratulationsreise der Halberen erhebeit Gentulationsreise der Halberen erhebeit geinfahren von sichgeben. Um 11 Uhr vormitiags emplängt sie der Reichsschlausschaft der Tonstlimwochenischau benaumen Kind der Tonstlimwochenischau bewundern können. Da um 1812 Uhr des Tipolomatische Korps aus Gratulationsfur erskeint, sie unschen 1821 Uhr des Tipolomatischen Korps aus Gratulationsfur erskeint, sie unschen Auch die Auch der Verlauben, denn wir sind ein armes Volf geworden. Auch die Volkenfalen den vor in wir sind das den sie sie für Verlaube dei guten French und volken der Verlauben der Verla

# Beim hallischen "Fugger".

Mit der Rofe auf bem 21rm und bem Dolch auf der Bruft.

Mit der Rose auf dem Akm
"Ich schnitt es gern in alse Rinden ein",
jang einst in Wien der verliedte Schubert.
Er war doch ein harmtoses Gemüt, der
Franzert. Seitimunt hat er nicht gadhnt, das
die Liebe in manchem Menschen in doch gand,
ander Binische mad werden läht, um eine entstlammte Reigung aller Welf frund zu tur.
Zolischer hat er teine Mbnung aspad, das
man sich auch den Namensang der Ungebeteten, mit einem lodernden Sezzen murachunt,
auch in die Sant tätowieren lassen kannen
meiner holden Braut ichnitt tief ich ein in
meine Hont. . ? Wer, so könnte man ein
Welten das auch in der kunft fonnte man ein
Welten das auch ich einen deren der bei den
Wilden.
Das habe is dieser auch geglaubt, bis ich
eines Tages existe, das es logar in da else
eines Anges existe, das es logar in da else
eines Anges existe, das es logar in da eines Sande
darin sich, seinen Witmenschen die verschiebeniten Symbole in die Hant zu rihen.
Es war
gar nicht eintach, den Nann andssindig au

### gar nicht einfach, ben Mann ansfindig gu machen,

### Das Meisterstüd mar eine glühend rote Roje.

Aber leiber tit fein zout dogegen gewachen. Auch die Aerşte fennen bisher fein Mittel, um iene in die Hout gerfüge Farbe au fe-feitigen. Der Taum des aten halligen Guggers ift, eines Agged diese Mittel doch noch zu finden. "Bas weinen Ete, maß ich damit für Geld verdienen könnte", lagte er beim Mößiche.

70. Geburistag. Frau Anna Kirdner, Angerweg 48, fetert beute ihren W. Geburistag. Dom (Keformierte Gemeinde). Silvester 6 Udradends, Liturqilder Gouesdient unter Mitwirfung des Domdorees.

75. Geburistag. Herr Friedrich Rößler, Lange-fraße II, seiert am 31. Dezember seinen 75. Geburis-tag in voller geiftiger und körperlicher Frische.

# Wereinsnachrichten !

Schreiungen om Keteinen ufvo weiden unter diese Mudrif zum ermäsignen Breit vom 18 Mrl. für den Millmeier aufenemmen

Bolfdwieher, Der Bardier vom Gewilde", fomische Der vom Rossinat den Montag, 18, Jan. für A, an Tomuerstag, 2° Jan. für B und am Zonucherb. 30 Jan. für G und Be. deltag Anfang Januar erbeien. Jäm beigen Röße" auch für 16 anbertault. Beitzer Schreitungen werden noch bekanntsteit auch der Schreiber den Schreiber des Schreiber der Schreiber den bie ein glütslichere seines Jahrt Geschäftsielle: Brüdertt. 14, Mul 234 79.



Şentraberein für Einheitslurzschrift. Antangerturfus beeinnt Dienstg. 5. 1, 19% Ubr, im Ctadisponnasium, Sephien finzhe, Im. 6. Arettys, Kortsludgs., Diftat u. Rebeschrift-Unterricht.

Diffat u. Rebeforiti-litterrieit.
Abhreusfosend. Montag. 4. Jan. für E.
"Robinionade". Kartenausgade 31. Ees., 2. und
4. Jan. Mittidech, 6. Jan für D. Alba". Barten
Vittellungsber Jan. Beitere Spieloge fiede unfer
Wittellungsber Jan. meihen Mohl" mird Gornoberd. 9. und Schaueren, 16. Jan. 11icht 12. Jan.)
undlitzei gegeben. 16. Jan. 11icht 12. Jan.)
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit er er und e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit in bereit e. 6. Jan. 20.
Gamuarbeit e. 6. Jan. 20.

### De chäftliches.

Großer Preisabban. Nachdem das auch unieren Lefern bekannte Uhrenbans Frie heinede, Brauntigweig, Genjofit. 3. die Breile für Uhren und Schmudwaren mieder-golf herabgeleit bat, iht nochmals eine wei-tere Preisberabselgung norgenommen wor-den. Siebe beutiges Inserad im Anseinen-teil der worliegendem Ausgade.



de mod sie ift. eine ein dür get enid gat

eint bill den wei mit wei mit fiat fon nid neh Beritat eint daß 1.

daß

prei miti Der Ein läng find

bänd Min erm erna das

Die De

Arbe dent Mitt

Schl Die Söhr ten. Kläri

feku mohl Bere

lässig die nur 10 A stimi

wird Entf

Lente feld iget

beira beira beira erflä suftä rat Schi

en

gener an. 422 0 Land ber t um i ift bi

# Deutsches Volt um die Jahreswende.

D. Dr. Gefler (Borfigender b. Bereins f. b. Deutschtum im Ausland.)

gerigen hanneg in gleicher Gefinnung der Möhimmung, Auleur und des Billens der einen Bolfes.

Es in keinen Bolfes.

Es in keine der in, den nicht nur die Möhimmung, Auleur um den in keine Gerfolgen und der Gestellt der Gestellt der Steine Gerfolgen und den Genap der erste und keine Gerfolgen und den Genap der erste und gereicht der Liebe erfolgen in der Genap der Keine Bertin oder Bien ich der Steine der Flage des Kernwolfes leichen, sondern daß anf das Binnenvolf in Bertin oder Wie eine Gerfolgen fieldt, wenn in Gere der Riga der Mercan beutiche Birde getrein mit. Erofe Kunngebungen in Es A.L. Zagungen, Turnerfeite, Tängerfeite find heute felbiverfindslich wolfsbeutifiche Annahehungen. Es ift gar utdir mehr darüber zu reden, daß 2. B. die Geotfe-Gefrung des Jächres 1932 eine Annahehungen des ift gar utdir mehr darüber zu reden, daß 2. B. die Geotfe-Gefrung des Jächres 1932 eine Annahehungen des ihn gene der Meischerführen der Michaelt in der der Leite der der Leite Leite der Bertiebe Leite der Leite der Leite der Leite

grengen binweg in gleicher Gestunung ber nunmehr wieder mehen 'oll. In gang beAbhinmung, kultur und des Willens geeinten Bostes.
Es ist heute ichon so, daß nicht nur die
Anslandsbeutschen mit breunender Anteil
andme alle Borgänge im Reiche verfolgen
und den Gang der großen Politit denio wie
ber eigene örtliches Seid im Spiegel der europaifden Anderna Deutichland France. in dem Gegenfat Deutichland France. Auch in den übrigen Ofigebieten wird der Auch in aefleigerter Schafrie weitergeführt Grindbung eines Gerindung eines

ausprägt.

Auch in den übrigen Ofigebieten wird der Kampi in gesteigerter Schärfe weitergeführt. In Vollen eine Auspiel in gesteigen Schaffe weitergeführt. In Vollen in den Auspiel der A

durch eine Aenderung des Spitems Rechnung zu tragen.

Eine Belle des Haffes geht durch die da 1.4 ich es. Auf es. Lettland übet im Begarif, sich den Lettland übet im Begarif, sich durch den Domraub umd ähnliche bereits angefündigte Ubergariffe um die gegeber "Bodeureioum" und der Ausbetreioum der Bereitstelligen auch er gederung en bei diese Land sich trock Beriprechungen mit der Intimeelen Schulantonomie erworben hatte. Diese "Bolchenwissenschlichen der in indie dien Geschaft für das Land ielbe, das letzten Endes einmer noch einem Großrußland gegenüberfießt.

nungsvollerer Entwicklung, als man es fich wor einigen Jahren noch hatte träumen lassen. Dieses Deutschum, das sich in einem gaus Selonderen Sinne als Staatsbittgertum jeines neuen Peimentlandes juhlt, kann gahlenmähg und seinen dishger leiber immer noch allgu wente ausgeschopften Entslugung in den deutschen Gelamtischien, Saftor in deutschen Gelamtischien eine gewichtigen Saftor in deutschen Seine stiege aller Beziehungen zum lieberjeedeutischum darf neben der Bedochgen und und verschieden der Teinvisklungen im europäisichen Deutschlichum nicht außer acht gelassen eines den gestellt geschlichen der Entwicklungen im europäisichen Deutschlichum nicht außer acht gelassen eines den gestellt der den gestellt geschlichen der den gestellt gelassen der den gestellt gelässen den gestellt gelässen der den gestellt gelässen der den gestellt gelässen der den gestellt gelässen der den gestellt gelässen den gestellt gelässen der den gestellt gen laffen merden.

laffen werden. Bahre gescheben mag, wir Dentichen dr. nuen und braußen mag, wir Dentichen dr. nuen und braußen werber und wollen Nor und hossung gemeintum auf uns nehmen und die heutigen Einengungen unieres Schickfals in der Gewißheit des Bewußteimes tragen, daß auf weltere Sicht hin für uns Deutsche der Sinn und der Aligage der Not, in der wir siehen, ift: Bolf werden!

### Wenn's zwölfe schlägt!

Wenn's hent vom Kirchtirm endlich amölfe foldagt. Das alte Jahr, erk boffinungsfroß begrüßt, Auf leifen Sohlen fic davonkemegt. Dann alfogleich der ichnache Menich befalließt:

Ich freue mich, daß man ab ersten "senke, Man hat im alten Jahr davon gesprochen. Ich glande der Regierung, die uns lenkt, Zunächst einmal die nächsten fleben Wochen.

Ich freue mich, wenn man genau bestimmt -Berordnung 5 und 6, die tönnten's bringen, -Benn man von meinem Vogel Steuern nimmt. Benn er vor fieben Uhr beginnt zu fingen.

Ich freue mich, wenn erst die Früjahrsmode Der Frauen Hite noch einmal halbiert, Ich ärgre mich auch feineswegs zu Tode, Benn man mich amtlich, öffentlich rasiert.

Ich frene mich, wenn erft der Friftling nabt, Die Straften früh ichon richtia belle find, Und wenn die Eragenbaln ten Andrylan hat, Pach dem man fie auch wirflich manchmal findt.

Benn'alles ftürmisch fich sum Beften men Und mein, abwarten man gunächst gewis muß, Denn keiner weiß, wie alles wieder endet.

So denkt der Menich und handelt Mug und weile, Debt hoffnungsfrof das Glas, gefüllt, aum Munde, Bunfcht gern dem alten Rahre gute Reile — Und laufcht erfreue: Es ichlägt: Die amöllfe Einnbel

-mer

In jadab Goins une dia opeoba Gaimont gail incy die em 66. Jahrgang erscheh "Corolla - Zailinga Probezeitung auf Wunsch kostenfrei

fristher kemiger Schmeer 58 pt. Frische Schweine-Leber 75 pt. Frischer Schweine-Mieren 68 pt. Frischer Schweinebauch 64 pt. Sonnabend veranstalte id

Reklame-Verkauf Nur biesige Schlachthofware

Zarle Rinderbraten ı Pfd. 74 Pf. Zart. Rouladenfleisch 1 Pfd. 84 Pf.

frische Aloderbrust - 58 Querrippe, Kamm - 56 Frisches Aind-Gehacktes frisches Goulaschfleisch Jedes Stück Fleisch ist

ein Reklame-Stück A.Knäusel Butter, Wurst Fleischwaren



### Amtlide Bekanntmadjungen

Befannimagung.

Befannimagung.

Bit Güttigleit ab 1. Januar 1892 wird wieberruftich der Anskandureit 45 für Rafaodohnen, Helmisterne und Eirup im Berfehr wielden Hollen Hollen im Helmis bim Hollen Hollen beite him Helmister von der Franklich eine gefährt. Albere wuchunft erteit die Eiteradeitstaung Hollenkandtor, dass der Anskandtor, dass der Helmister von der Verlande a. S. den 30. Dezember 1931.

Brennholg-Bertauf.

Brennfols, Berfaut.

Tim Donnerstag, ben 7. Januar 1932, pintfills nachmittags 2 Uhr, finbet im Michaeitshot ber Mertaut bon 41 rm Schnitthols (Eiche, Buche, Abern), 32 rm Armipethols (Giche, Buche, Abern), 32 rm Armipethols (Giche, Buche, Abern), 32 rm Schninger im Zernin.

Behingungen im Zernin.

Gehmalige Gehiefinarbisuade.

Maumburg a. S., ben 30. Teigmber 1931.

Der Magiftrat.

Stabtifder Rutholgverlauf.

Stabitique, Mutholycerlaul.

Mit Freing, bom 8. Januar 1932, plutte fin majuntings 3 Uhr, jinbet im Michaelist, be biesjährige Mutholycerlaul.

Michaelist, Michae

Raumburg a. G., ben 30. Dezember 1931 Der Magiftrat.

ENU-stahl-Betten Schlatzimmer a Holz Betten Kinderbeiter Stahlmairatzen, Chaiselong, an jeden, Teil Stahlmairatzen, Chaiselong, an jeden, Teil

Auch im neuen Jahr werden Sie bestimmt ichnellstens und lachgemäß bedient, wenn Sie eine Wohnung zu mieten ober zu taussche juden. Allen Interessenten, Freunden und Belannten wänsige ich stemte ein recht glädliches neues Sahr! Otto Raifer, Salle (Saale) Rrutenbergirahe 14a.

Pachtgefuche

Gallwirtidait

gebote erb. unie R 1231 an bie Er

Automartt

Geitenwagen passend für Arbie Motorrad zu fausen gesucht. Schulze, Universitätsplat 3.

4/20 Opel-Limouline Mob. 31, neuw., bert. Möriş, Berliner Sir. 10/12. Tel. 22998,

Sonntage 23472.

autoschelben

### Tiermartt

HateinPferdKolik, sofort "Kolisan" geben! Langi. glänz. bewährt B.Neumann, Halle,Blücherstr.5

mit Kolonialwaren gesch. u. ebil. etwai Landwirtschaft zun 1. April 1932. An

Flf. Kanarienh., auch weiße n. blaue bill. Hummel, Trothaer Str. 82. Gaugidimeine

gibt ab Edm. Trautmann, Srodftäbt.

Schäferhund ımftanbehaiber billig u bert. Blucherfir.13

Dreffierte mannfest **GMAJETHUNGE** Boger, Schnauger, Drahthaarfoge, billig

Urbeitspferd illig zu berkaufe Mittelftraße 8, pt.

2 fraft. Schaferhun jehr wachsam, schuß-und mannsest, verk. A. Weber, Rödziger Str. 188.

5jähriger Malladi

wegen Nachzucht verkaufen. Hugo Bergner, Eröft.

Edelichweine

Breise gefallen. Läu, ser 40 bis 100 Pjund 35 Pfg. Fertel 5 bis 10 Bod. alt à 5 bis 10 W. Leb. Anfunst. Fideigutsb. Warfingssichn Offiriest.

**Ghäferhund** 35 M. Bu bert Spige 15.

1j., bunfelgeftromter, fcuffeiter Boger, febr wachf., preiswert gu bertaufen Fiebler, Wöplich, Gemeinbehaus.

Belg. Ballach 4jähr., 1,80 groß., sethet gezog., fromm jugfeft, basserb fü Kohlengeschäft, ver uft, weil zu reiswert O.

Anzeigen in der "Saale-Zellung schallen Umsatz!

Hier ausschneiden und dem Träger mitgeben

Mesiells cheim Ich bestelle die

Saale - Zeitung

zum Preise von 2.10 Reichsmark durch die Post RM. 230 ohne Zustellgeld erst ab 1. Februar 1932

Mitteldeutsche Illustrierte

zum Preise von 🏖 Reichspfennig (Vorzugspreis bei Bezug mit der Saale-Zeitung) monatlich frei Haus

Straße Nr. Stockwerk

schriften von Bekannten, die der Saale-Zeitung noch fernstehen, sind wir dankbar. Probelieferung



### Sandels und Vielschafts Zeitung mil Wielenfiche Sandels Milleldenfiche Fondets

### Die Bineberhandlungen.

Die Zinsberhandlungen.
Einigung erst in den ersten Januartagen.
Die Berhandlungen sied die die Jinstragen breibe die dauptländig noch im die Obje der De det zin en und die Redistroussien, nährend in der drage der darbeitroussien, nährend in der drage der darbeitroussien, nährend in der grage der darbeitroussien einem Mindelichebetzins einstel Versten einem Mindeliche möhrend andere Getten einem Bodistels wird der großen für andere der einem Mindeliche sienen nach gener für anstreichen erstäten. Zu einer endpülligen der Altern Zu einer endpülligen der Altern Zu einer endpülligen gehört gewisch erfügen. Au einer endpülligen gehört gewisch der der einem Bahre fommen tönnen. Dagegen übersten sohre der Weltschaft in einen Lagen der wie der Weltschaft in einen Anter ennen Lagen der die Wohllicheit zu einer endpülligen Alfartung innerhalb der ersten Januartage bieten. Voransischliften im Reich gebildet merden, ib das die Altsistäte inwelben Brildigen Verhaltnissen Mindium gragen werden. Rach den Brildigen Verhaltnissen Mehrung tragen merden. Rach den Beratungen der Banten mit den Beforden am Lienstag landen am Mittwoch interne Berbandlungen der Banten nicht mit geber die febod debeit die über die bei lowisigen Beratungen möbere Cinselbeiten nicht mit gete die febod debeit die über die innigen Beratungen der Monten und mehren der Monten werden. Bein auch der einselbeiten mehren, des isten auch die endelisten Beratungen innerhalb der und der Motterstumm gefeiten zich inlich mehr aufanderentungen, der Rotterstummen, die einem Allien der in krift en da die Lauen Jinstide er üt nicht nicht auch der einbernung der der der eine Geten der den in eine der einbernung der der der eine der der einer der einbernung der der der eine der der einer der einer der einer der der eine der der einer der eine der einer der eine der der eine der der eine der der eine der eine der der eine d

### 4. Notverordnung und Lebensmittelbreife.

Man idreibt uns:
"Es lei noodrindlich darauf hingeweien,
"Des lie noodrindlich darauf hingeweien,
des fig eine weitere Pereisentung ihr nicht
preisgebundene Kolomalmaren und Lebensmittel aus der Notwerordung nicht ergibt.
Der Solomialwaren: und Lebensmitteldingelhandel ift mit der Preissentung
längit voransgegangen. Im Durchschult ind die Preise um 22 Prozent gelentt. Die
Notwerordung ichreibt jedoch auch eine
Eenfung für Martenmaetral vor. Sier ift
mit 10 Prozent au rechnen."

### Um den Bierpreis.

Sur Zeit verhandeln die Interessenversände der Brautindustriet mit den zuständigen Ministerien über die Arage der Bierpreissermäßigung, woßei, wie verlautet, das Reißermäßunnsmittiserium der Brautindustrie das Recht eingeräumt haben soll, die Ermäßigung austat am 1. Januar am 1. Jebruar eintreten zu lassen.

### Die Lohnverhandlungen im mitteldeutschen Brauntohlenbergbau.

Deutschen Brauntohlenbergbau.

Bie der "Rittelbeutsche Landesdienis" erfährt, sind blie Berkandlungen aussichen ben Arbeitgebern und Arbeitnehmern im mittelbeutsche Brauntoflichbergdon, die am Mittwochnachmittag in Leipzig vor dem Schlichter katifaiden, regebisiso verlaufen. Die Arbeitgeber machten geleind der gemäß 2 Jister ab der legten Korberordnung die Tohne un is Prozent geleinf werden müßten. Die Bertreter der Arbeitnehmer erflärten hiezzu, das eine berartige Gerabiehung der Ghien den Gerabiehung der Ghien den Freie Bereitschen der Schlichten des Januar au erwarten ist.

### Reine Ginigung bei ber Mansfeld.

Die Einigungsversandlungen, die in den letten Tagen über die Kohne bei der Mansfeld A.ch, Ratigefunden baden, sind gesigktert. Mährend die Mansfeld-Vermating auf einem schurvosentigen Oghabbau behand, haben sich die Arbeitnehmer in Ansteradt der Früheren Sopinientung nur au einer Sohnheradischung von 6 Brogent bereit verstärt. Der für den Annsfelder, Begind nattlick Schlicken, Danishide, Banishide, Danishide, Wintstertalt Dr. Sonlight, wird nunmehr einen Schledsfrung fällen.

### Starter Rudgang ber Ginfuhr englifcher Roble über Samburg.

Die flart riddfunfige Beiwegung ber voraufgegan-genen Menate in der Einfuhr englisser Roble bist an. Sährend im November vorfigen Jahres 422 000 Zounen englisser Eieintoble nach Beutig Ind bei geführt burden, ih der Judort im Mosem-ber d. 3. auf 361 000 Zounen zurüdgegangen, b. b. mu rb. 16 Bros. 3m Zeitraum Zanuar/November ih die Einfahr von 4. Will. auf 3.4 Will. Zonnen ober nm tb. 25 Bros. gefunten.

### 21623-Dollaranleihe.

Die Reichsbant hat einer Devilenvelchaftung zur utgabitung der am 15. Juli 1982 fällig werdenben Kill. Dilar dintleise der Alltiengefelighaft Sächer Verte nicht zugefrimmt, obwohl der Aus-fer Anlehe, eine der Neuvorter Volle vom A. De-nier Wiedele, eine der Verte vollen der Aus-trag der Verte der der Verte der der Verte der ese hohen Budgewinn erwarten laften würze, der nerkonable Wichgestwarpe und Kieferten gekt

willommen ware. Dabei ift auch zu beachten, bat bie ASB, fogar ein wenn auch beicheitenes Dollarguthaben in Reuhort jurgeit noch unterbalt.

### Deligicher Rleinbahn 21.6. Merfeburg.

Delihicher Aleinbahn Al.G. Merfeburg.
Die in Salle abgehaltene Generalverfammlung, in ber ein Alleinaspiaje den 2241 009 393, mit 241
Elmmen beitreten dozt, genednigte den wiederum diebenenfelen Wischul, Settreten waren in eine Wischellen Wischul, Settreten von der Angelein Wischellen Schalten Settreten von der Verderung d

Biederholt, weil nur in einem Teil der geftrigen Auflage.

### Der Bergleich & F. Lehmann-Balle beitätigt.

Der Liquidationsvergleich des Banthaules S. & Lehmann, dale, nurde hente vom Gericht bestätigt und das Verfahren unfgehoben. Die Firma d. K. Lehmann tritt allo in Liquidation.

Biederholt, weil nur in einem Teil der geftrigen Auflage.

### Eifenmatthes

Gisenmatthes

3ahlungsunfähig.

Die Kirma Ciemmatthes, Richard Gustan
Matthes AL-66. in Mandedurg, der iftre Johlungen eingestellt. Die Jirma gibt als Ernuh
die allgemeine, sich immer mehr auswirfenbe Birtschafterise und die dadurch in den leisten
Monafen immer geringer werdende Nachfrage an. Dies habe eine ungenügende Beichöttigung der Johrten mit sich gebracht.
Henre seien einige Ausfälle an Debitoren
eingetreten. Mit ausschlagegeben die aufd der unganitige Berlauf eines Anslang Januar
d. I. bereingenommenen größeren Neparationsauftrages für die lerdische Regierung,
der fonnelet abgeliefert worden ist, nöhrend
die der Gefellichaft bierfür noch zuschnenend,
ehr erheilte Restandlung infolge des Honderafsstung ist sich eines Anglierung die hisber nicht bereingsholen war. Eine Anfdichterafsstung ist für die erken Zage des neuen Jahres einberühren und wird über die weiteren Rahnahmen Beschlink fassen.
Die Gestellschaft, die eint mit einem Kapital von 500 000 Marf arbeitet, dat erst im Justi 1990 eine schafte genierung im Berhälmis 10:1 durch derenschung des Kapitals auf 250 000 Marf und ausschlieben Werken ber Tauserung muske sir das Ultstun 1980 abselaufen Geschieheindrich weber ein Berlieft von rund 66 000 Marf ansgewiebet merden.

### Botel-Bujammenbrüche.

Sotel-Zusammenbrüche.
Der Kräftbent des Reichberfandes Deutider Hotels und vernachter Bertiele, Reichstagsabgeorducter Friedrich Sillheim Rolle,
fat für die in feinem Befüh befühlichen Brokhotels, den "Mieinlichen Hof" in Dannover,
das Hotel, ehrnt August" denhal und das
Kurhotel in Bad Byrmont die Jahlungseinirellung erflären müßen. Kaft gleichgeitig hat
das große Hotel Monovol-Wetropol in Bieshaden die Jahlungen einigefellt, nachbem dort
ichon vorher das Palait-Hotel, das Hotel
Luifflann und das aröste Biesbadener Hotel,
der "Kaiferbof", Opfer dieser ichweren Zeit
geworden find. Benn man dagu die Jujammenbrüche der bekannten Wünfchere
Votels, volle der "Per Jahresgeiten", des
"Meichsabler" und des "Kart-Potel" und einer
Angel, der "Kert Agbresgeiten", des
"Meichsabler" und des "Kart-Potel" und einer
Angel Hängen, im Mielengelinge, in Kolm,
Breslau, Defian, Kaffel, Sildesfein und in
Bertriegseiten für die ganze Kulturwelt
vorbildlich vor.

einserstanden erflört.

Bulammenlegung der Handelstammern Winden und Bielefeld. Die Bollversammern Winden und Bielefeld. Die Bollversammern Winden sich der Ferschmelzung der Mindener mit der Belefelder Industrie. und dandelstammer zu, nachem die leitere sich vonderlichemmer zu, nachem die leitere sich vonder ihre Situalitätung gegeben hatte. Die Einheitskammer erhält den Kannen "Industrie. und dandelskammer Oftweislen zu Bielefelde". Die Bereinigung tritt zum 1. April 1982 in Araft.

### Central-Genoffenschaft

gum Beguge landwirtichaftlicher Bedaris: artitel e. G. m. b. G., Salle.

Central-Genossenischer Janu Bezage landwirtschaftlicher Bedarsbartiele e. G. n. b. d., daste.

Tie 41. ordentliche Generalversammlung der Gentra-Genossenicht im Weizuse landwirtschaftlicher Bedarfsartiele e. G., m. d. d. in volle a. d. Saale ind am Diensiag im größen Saale der Landwirtschaftlicher Reine seine and gestellt der Seine das der Landwirtschaftlicher Reine Seine das der Landwirtschaftlicher nicht Unter den achterie der Seilnehmern befanden fich 100 bewollmächtate Bertreter von angescholienen Genossenichen Seine der Genossenichen Geschäftsbericht war zu entrehmen, daß das genossenischen Genossenichter Reine von der allegemeinen wirtschaftlichen Arie nicht unberihrt gestieben ist. Der Antenmittlichen gliebe achen das Bortadt mit 4 Prozent antid., in Inngemitteln war der Umieglie glieb achen das Bortadt mit 4 Prozent antid., in Inngemitteln war der Umieglieben ist. Der Antenmittelbezug blieb achen das Bortadt mit 4 Prozent antid., in Inngemitteln war der Umieglieben der Mille genichen der Gen

### Die Ralfinduftrie im November und Dezember.

und Dezember.

Die Entwicklung auf dem Kalkmartk war weiter kart rüdfäulig. Bei ismulichen Berbranchergruppen find große Ausfälle zu verseichnen, die im manchen Gebieten 30, ja die 31 de 10 de

### Preisermäßigung für Mluminium.

Perseringing in Allminium.

Der Preis fift Driginal-Süttenaliuminum
mird ab 1. Jönuar 1982 um 10 Mart für
100 Allogramm berobgelett, d. 6. es foßen
Walfsbarren 98/99/vozentig 164 Warf (bisher
Walfsbarren 98/99/vozentig 164 Warf (bisher
174 Warf) je 100 Allogramum umd Vlödden
98/99/vozentig 160 Marf (bisher 170 Marf)
je 100 Allogramum (belbes franfo minns
2 Prozent Kaffensfonto).

Rallyreisermäßigung in Weldeutlichiend. Der Rallweidand Beiseutlichiam in Dornad, dem die Rykeitlichie Beliffeitigen Rallweite A.G. in Dornad, die Weltbeutligen Kallweite in Röln und die Meel-nichen Rallfeinweite G. m. d. d., in Weltrad an-gedoten, hat deschieften die Beliffeit mit Allfreid von I. Januar ab um 10 Erz, die eine Allfreid von I. ganuar ab um 10 Erz, die reite die Allfreid

von 1. Januar ab um 10 Vro., 111 ermätigen.
Preisierlung für Einoleum. Der Berband Dentischer Studelumbändler e. B., Leivsta teilt mit, daß die Dentisse LinoleumBerte A.-(6), und die Richtinsse EinoleumBerte A.-(6), und die Richtinsse Einoleumberte A.-(6), und die Richtinsse Einoleumberte A.-(6), und die Arcite ihrer Fahritate
um 11 die 15 Proz. gelent höden, und daß
der Bertoant sin die Bliederverkaufspreis
Preisierlungen in entipressendem Wasie
vorgenommen bei. Damit set eine Senfung
über das in der Rotverordnung gesorderte
Maß ersolgt.

### Berliner amilide Devilenturie nom 80. Des.

١	1 Dollar	4,209	4,217	1 Pfunb Sterl.	14,36	14,40
ı	100 holl. Gulb.	169.03	169 37	100 italien. Lire	21 42	21 46
ı	100 frang. Fris.	16.51	10.55	100 ipan. Beiet.	35.78	85,84
ı	100 ichmeis. Fr.	82.07	82,23	! argentin. Beip	1 068	1.072
١	100 Belga	58,59	58,71	100 finntide DR.	5,994	6,006
ı	100 theen. Str.	12,47	12,49	100 bulgar. Leve	3,057	3,063
ı	100 fomeb. Ar.	79,82	79,98	1 japan. Den.	1,498	1,502
ı	100 normeg. Ar		78,58	1 brafil. Milrs.	0,249	
١	100 ban. Aron.	79,17	79.88	100 jugil. Dingr	7,393	7,407
ı	100 öftr. Goill.	49,95	50,05	100 portug. Esc.	13.04	13,06
J	100 ung. Bengo	64,98	65,07	100 Dang. Gulb.	82,12	82,28
					01574.400	

### Erhöhter Anbau Wintergetreibe.

Bunahmen bei Winterroggen um 1,7

Innahmen bei Winterroggen um 1.7 %.

In Verbindung mit der Saatensandsberisserstatung an Alfang Tegember hat and in diesem Jahre eine Schäumg über die Veränderungen im Midna von Bintergefereibe eacemider dem Worlden der Auftrag der der Veründer der die Veründer Auftre der Veründer der die Veründer dem Veründer Auftre dem Veründer dem Veründe

Berlin, 31. Dez. Amtilche Butternotterungen. 1. Qualita 1,05. 2. Qualität 0.98, 3. Qualität 0,28 ie Bund. Tendenz rubig.

te Binnb. Tenbeng rubig.
Leinstger Schlachtsichmarkt vom 30. Dezemi Aufrich 1228 Rinber (63 Ochjen 204 Bullen, 147 Al-15) Farlen, 1135 Hölber, 168 Geber 1965 Schwa-nlemmen 4631 Liere. Dem Schlochten bei er geführt of Rinber, 113 Radier, 196 Schier, 1118 Schwa-Breite für 50 Rilogramm Lebenbgemicht im Reichse Breite für 50 Rilogramm Lebenbgemicht im Reichse

neure	DDXI).	L	eure	DRIFT		HERIE	nnra.
Odjen1 32-36	- 18	tube 3	20-23	- 1	01	2 - 1	
bo. 2 28-31		DD. 4	15-19	-	5/	3 23-30	
bo. 3 -	-	bp. 5		-	5	4 -	
bo. 4 -	- 13	driens	34 36	-	0	5 -	
DD. 5 -	-	bp. 2	28.33	.01		140-43	
Bullen1 30-32	- 18	lälbert		-	9	2 39-40	48-46
Do. 2 26-29	-					3 37-38	
do. 3 23-25	-	DD. 3	34 37	43 47	8	4 35-36	38-39
bo. 4 -		Do. 4	30-33		8	5 -	
Allhe 1 27-30		DO. 5			10	6 -	100
bo. 2'24-26	- 16	chafe 1	30-33		1	735-40	

von 224-20 - Schafte 130-23 - 1735 40' - Geldätisgang, In allen Gatungen ichteht. Lieberstarb: 124 Rinder (bavon 14 Ochjen, 70 Bullen, 40 400 Chweine), ferner 6 Kälber, 60 Schafe und 400 Chweine.

Wagbeburg, 30. Des. Judermarkt, Preile jus Beitzuder einight. Saa und berbrauchskeuern übe do kg brutt ihr netto ab Berladeisle Magbeburg, Gemaliene Melis bei prompter Lieferung —— Desember 31.60, Januar —— Tendena tuhla. Rohjuder-Veldajie 2,70—2.75, Weitzuder-Welajie 2,40.

Metaliprefic in Berlin pom 80. Dez, für 100 kg nefdysmart). Eleftrolpitupfer wire dars 76,00, Orla-Hittenduminium 99-99 kros, in Möden, Wale-ober Trahibarren 170, do. m Böls- oder Trahibarren 98 Proz. 174. Reinnidel 188-99 Broz. 380, Antimon Regulus 60—82, Jetniliber für 1 kg 1ein 42,75—48,00.

### Kurszettel der hallischen Hausfrau.

rft-Aleinhandelspreise vom 31. Dezembe für ein Blund in Reichspsennigen.

auf bem heunge	en Abodienmarti wi	uroen, lower wir
	ungefahr folgende	
Tafelapfel 10-20	Rote Riiben 5-8	Rehfleifd 50-170
Ekapfel 5-10	Rohlrabi Gid.5	Siziofleifc
Diusapfel 3-10	3miebeln 8-10	60 - 140
Rocapfel 3-10	Rapfingden 40	Stallfaninden
Tafelbirnen10-15	Schmarzmurgel	70-80
Ekbirnen 5-10	20-25	Bilbe Raninden
Rochbirnen 10	Gellerie St. 10 - 20	60-70
Apfelftnen	Borree Bbl.10 - 20	Wilbenten
Gtüd 5-10	Rabeliau 35	Etild 100-200
Bananen	Schellfisch 35 Schlete 140 Sechte 110 Aal, frijch 180	Salanen
Stüd 5 - 10	Schlete 140	Stild 150-350
Mandarinen 26	Sechte 110	Moltereibutter
Weintrauben	Mal, frijd 180	Gtüd 70 - 75
50-60	Goldbaria 80	Bauernbutter
Tomaten 45-00	Beigfijche 40-100	Gtüd 60 - 65
Balnüffe 30-50	Grune Seringe 23	Quart 25 - 35
Weiße Bohnen	Beringe, Gootten	Raje Stud 5-20
20-25	Stüd 5 - 15	Pflaumenmus
Senfgurten 50		45-50
Pteffergurten	Schellfiich, ger. 50	Rartoffeln
40 - 50		10 Pfunb 30-85
Weißtohl 5	Mal, ger. 300	Rierentartoffeln
Rottohl 8-10	Rarpfen 110	10 Pfb. 100
Wirfingtohl 8-8	Enten 100 - 110	Gier Stild 12-18
Blumentohl	Ganje 95-110	Bitronen Gt. 4-5
Ropf 20 - 50	Sühner 60 - 70	Meerrettid)
Grinfohl 8-10	Buter 100	Stange 20 - 40
Rojentohl 20	TaubenSt.40 - 80	Rettiche Gt. 5-15
Salat Ropf1030	Sajen im Bell	Beterfilie 50
Spinat 10 Mohrrüben 5	70-75	Schn ittlauch
Mohrrüben 5	Safen ausgeichl.	Bbd. 10
Rohlriben 5-6	100-130	Champignons 180
	THE RESERVE AND DESIGNATION OF THE PERSON NAMED IN COLUMN	

•	aale 31. +1.86	9B. %.		Elbe-	9B. 8
Grocitts	31. +1.86	24 -	Aukta	131.1+0.	871 01-
Trotha	31 +2.22	20 -	Dresben	310.	74 06 -
Bernburg	31. +1.16	15 -	Torgan	31. +1	08 36
Calbe, D .B.	31. +1.66	05 -	Bittenberg	30. +1	93 13 -
"Unterpeg.	31. +0.78	10 -	Roklau	31. +1.	28 14 -
Grizehne	31. +0,86	12 -	Uten	31. +1	52 12 -
. De	ivel		Barbn		42 14 -
Branbenbur			Magdeburg	31. +0	92 08 -
Dberpegel	31. +2,22	1-1-	Tanger	1 102	88 30
Unterpegel	31. +1.08	- 04	münde	31-+1	75 14 -
Rathenom	1000000		Bittenberge	31. +1	50 13 -
Dherpegel	31. +1.68	02 -	Lenzen	30.1+1	61 05 -
Unterpegel	31. +0,61	- 01	Domit	311	04 10 -
Savelbrag	31, 1-2,06	-106	Darthau	30. +0	78 02 -

Wafferftande. + bedeutet über. - unter Rull

Berlin 23. 56. erberfirage 7. Sausgrundstück

bei 8—10 000 NR. Angabi. v. Briv. zu kausen gesucht. Ber-mittler verbeien. Off. unter E 8581 an die Exp. b. Itg. Ranfe Saus i. Rorb. Angeb. unt. D 15098 an die Exp. b. 3tg.

Flott. Lebensm.= Geichäft

fofort zu berfaufin Mitte. Offert unter D 15097 an Exp. biefer Zeitun

Maldh.-Ing. er Fachm, m. Rap. in Fabrif allerbill, ernehmen. Angeb. ter E 8584 an bie

Manufakturm.=

beimalt Bor-for Arcistadt Bor-pommerns b. 5000 M. Angabl, fof. 3u verf. Off, unt, R 1242 an die Exp. b. 3tg. Einfamilienhaus

5 Zim., 2 Alof., Bab fließ. Waff., Bentral heizung w. f. nur 17 000 RM. überal 000 RM. uberal 1 erbaut. 7-3.-Sau nur 22 000 RM. Arch. Burghardt, Leipzig, Springerstr. 13.

Pohonsmittel=

Geimält Stadt oder leb-ftem Dorse Mittel, utschlands für balt pachten gesucht, igebote erb. unter 16777 an die Exp.

Grundstück

ofullullun m. eiwa 80 Obsi-bäumen, 200 Beeren-sträuchern, U. Haus, Aähe Frebburg an der Chausse. Ungeb. unt. K. 173 an Tage-blatt Raumburg a.S.

### Unterricht

3g. Ausländer fucht Konderfations, austaufic, Englische Kranzöfich gegen Deutsch mit iunger Danie ober Herrn. Gest. Ausdriften unt. D 15107 an die Exp. d. 31g.

Magdalena Dieke Höferstraße 4.

Privat-, Schnell-Tanz-zirkei Wesner Telephon 26750 Wagscheiderstr.16

Unferricht für Klav. — Bioline erteilt gründl. u. ge-wiffenh. b. mäß. Hon. E. Eeibel, Etabi-musifotrettor a. D.. Brüberstraße 16.

Schi-Aurfus ür Anfäng. (Erw. 3 Eg. 3 MN.). Treff-junft 1. Jan. 1932, 0 Uhr, Enbstation linie 4. Heibe (Wilch-

20 000 HM. ur Ablösung einer Auswertungshypothe uf hiesiges Grundstüd gesucht. Berzinsung %. Off. unt. R 1249 an d. Exp. d. Itg

Rapitalien

Allerweltskerl

Erfolgs-

film:

B.Bothe Schillerstr. 56 gegründet 1910

Rostenlose Unterbringung von Geldern An- u. Verkauf v. Grundstücken u. Gütern

Tanzstunde Trude Geiseler

3119 Auführungstänze
Einzelstunden. Für Anjängere beginnteln neuer
Zirkel Anlang Jenuar.
Anmeldungen täglich
10-1/12, 14-16, 19-20 Uhr.
ontainestraße 32, Telephon 23728.



Kaufmännische Privatschule

von Wilhelm Baer Gelststr. 41 Fernruf 23528 Kursus-Beginn: 5. Januar -30 000 m

C.T. Schauburg

Beachten Sie unsere kleinen Werktags-Nachmittags-Preise: 50, 70, 1.- usw.

Werktags 4.00 6 10 8.20 - Sonn-u.Festtags ab 3 Uhr

Heute nachmittag 4 Uhr

Fest-Premiere

Am Riebeckplatz u. Gr. Ulrichstraße 51

Beginn: Werktags 4.00. 6.10, 8.15 — Sonn- u. Festtags ab 3 Uhr — Jugendliche unter 14 Jahren zur 1. Vorstellung kleine Preise.

ALL WINES TO SERVICE SPACE

Unser größter Treffer!

THIB CIRC

12-15 000 M auf Lanbwirtsch, b.
85 Morgen Ader Kr. Quersurt gur 1. Stelle gef. Ein-heitswert 68 000 P. Off. unt. C. 945 an Ala, Gr. Steinstr. 76.

Guche 200 M.
111 1/2 Jahr, 300 M.
Niidzahlung. Auch Abschluß einer Ber-

bei etwa 8 % Zinfen finter 11 500 M. als Ablösung auf wertv. Object für Ansanz Zanuar ges. Off. u. E 8568 an bie Exp. b. Ztg. 2500 Mark lucht Landwirt zum 1. ober 15. Januar 2uf 1 bis 2 F., nur 2011 Selbstgeb. Sehr zute Sicherheit ober Lintragung. Bergüt. Kr. Weißenfels gef. berecht. Wehrbeitrag 860 000 M. Offert. unter C. 944 an Ma Gr. Steinftr. 76.

guie Sicherpert ober Eintragung. Bergüt, evel. Zinsen nach Uebereinfunft. Off. unter E 8573 an die Erd. d. Ita. Derloven D.=Urmb.=Uhr

1500 M.

1900 M.,
eigen gute Sicherheit
felucht. Angeb. unt.
D 15111 an die Exp.
eiger Zeitung.
Zuche lauf. Brivattelber. Jeben Possen
det Is Antage, boch
verzinst. Beste Ref.
Edlet. Sotel Bär,
Gera.

2000 Mark

Ghlüffelbund



Alte Promenade

Sonntag. 3. Jan. vorm. 111/2 Uhr Kassenöffnung 103/2 Uhr

Früh-Vorstellung

mit dem wundervollen Kultur-Großtilm Die blaue Adria

Eine Reise in das Land der Sonne

Dis Rists der Agris — zeugend v. jahrhundertelangen Kampien um Macht und Vor-macht, von der Bildle und dem Zusammenprail alter Kulturen, vom Aulstieg, Untergang und Wiederaufstieg müchtiger Staaten und Städtel

Die Kuste der Adria

amsäumt von griech. Tempeln, römischenPalästen und Amphi-ibealern frühchristlichen Basi-liken,byzantischen Kathedralen, venezianisch. Palästen. schlank. Minaretts u. trotzigen Burgen!

Venedig, die Königin der Afria Inseln, Kanäle, Brücken und Paläste / Der Dogenpalast Markusplatz m. d. Campanile Canal Grande / R'alto-Brücke Tauben von San Marco.

Tauben von San Marco.
Ein Ausflug nach dem Lido,
die Insel des Laxus und der
Lebenstreude. Triest / Park
und Schloß Miramare / Pirano
Pola / Die Brionischen Inseln – schon zur Zeit der röm
kaiser ein Eidoraro alter Verwöhnten, heute vornehmster
Badoort.
Die Sommer Residenz vieler
Schönneits-königinnen:
ABBAZIA

"Der Traum um Golf von

"Der Traum am Golf von

Fahrt an der dalmatischen Küsfe. Die Riviera des Balkans: Crikvenica, Krk, Rab. Sibenik, die Krka-Fälle. Trogir / Spalato / Salona. Die uraite Bergleste Kits. / Ragusa Trebinje.

Centinje und Cattara Albanien — das for zum Orient

Preise der Plätze: RM. 0.80 bis RM. 2.00.

Jugendliche Einheitspreis 50 Pf Kartenvorverkauf an der Theaterkasse.

### Brundftudemartt.

Sochverzinsl. neues Grundlillich — auch als prima Karbitaskaniage — mit freigewordenen Sebenswicht und Kleinerstaden in er Mähe ab Solonialwareniaden in er Mähe ein Salle unter güntligen Bedingungen (Unadalg, gering, Relifaulpreis fangere Zeit fel) fofort zu berfaufen. Efferten unter E 858 an die Eyd. & Zeitung

Gartenparzellen

### Beiratsgefuche

ame mit neitem heim wanjagi herrn bo

Meirat Off. unter D 15103 an Die Exp. b. Beitung

000000000 Ig. Mann, Fabrikarbeiter, 27 Jahre, 1,66 groß, wünlicht eine sollten mabeis sollte, netten Mabeis (Witne nicht ausgeschieften) zw. hät.

Ernstgemeinte Zuschr. unter G. B. 710 posttag. Sanbersborf, Kr. Bitterfeld.

000000000

(ADCA)



empfiehlt sich zur

Annahme von Spargeldern zu günstigen Bedingungen

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Filiale Halle Halle (Saale), Universitätsring 6

### 246. Zuchtvieh-Vers eigerung



am Donnetslag, den 7. Januar 1932 in Magdebutp, Salle "Land und Stadt". Wilhelm-Robeit-Straße. Beginn der Berfteigerung vormittags il Uhr. Jum Berlauf gelangen: ca. 80 3 ungbullen (im Alter non 12 bis 20 Monaten) lowie

ca. 30 hochtragende garfen und Ruhe

ultion gelaufié Herdbuck-Alere wird Reichsbahnfrachtermöhlgung von 20% gewährt. — nit ausführlichen Ungaben über Bihlammung und Leifungen ver Liere veriendet auf Anfor-enlas die Gelfäffisielle des Berbandes in Halfe (Saale), Rellfraße 78. Fernruf 24626, Die Bestellnummer des Kataloges bitten wir unbedingt anzugeden.

Berband für die Zucht des fchwarzbunten Zieflandrindes in der Brovinz Sachien.

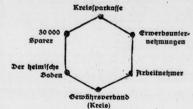


Mit Zuversicht tritt die Sparkasse des Saalkreises in das 87. Jahr ihres Beftehens ein.

Gegen die gewaltige Belastungsprobe des Jahres 1931 hat sie sich als widerstandsfähig erwiesen.

Ihre Anlagen, deren Kern die Hypotheken find, konnte fie trot der Abhebungen unjerer heimischen Wirtschaft belaffen.

Nach wie vor find daher bei ihr die Spareinlagen sicher.



bilden eine untrennbare Einheit. Halten fie voll Dertrauen fest zusammen, dann können wir furchtlos die Schwelle des neuen Inhres überschreiten.

1931

1932

Ein Befahr-fahr Das Spar-Jahr

# Sparkasse des Baalkreises

hauptstelle: halle (Banle), am Stadtthenter

7 3meig- und 28 Annahmeftellen 44 Schulfparkaffen

Freitag, 22. Januar, 10 Uhr, Magdeburg (Hallenbau) acdraucispic acmarki

ca. 250 Kaltblüter kommen zur Versteigerung.

Pierdezucht-Verband der Provinz Sachsen, Halle (Saale), Redstraße 78, Fernruf 24526





Den Finanzbeamten sehen Sie nicht gern. wenn Sie nicht wissen, ob die Bücher genau stimmen. Haben Sie aber regelmäßig einen Bücherrevisor oder Steuerberater zur Kontrolle, der Ihnen die Verfantwortlichkeit abnimmt, dann kann getrost der Finanzbeamte bei linen anklopien, Tüchtige Revisoren und Beratter finden Sie immer durch eine Kleinanzeige in der

E-ZEITUNG

Jedes Wart kostet nur 6 Pf.



### Statt besonderer Meldung.

Am 30. Dezember 1931 entschlief sanft und unerwartet nach kurzem, schwerem Krankenlager mein herzensguter Mann, mein lieber Vater. Schwiegervater, Großvater, Schwager und Onkel, der Kaufmann

### Reinhold Aßmann

im 83 Lebensjahre.

in

ıft

r.

ie

3

bau)

118),

Sie cht geper rererent.
nzen.
ind
er
der

G

Halle, den 31. Dezember 1931. Stephanstraße 5.

In tiefer Traner im Namen aller Hinterbliebenen Clara Allmann geb. Böhme

Walter Aßmann
Eifriede Aßmann geb. Neumann
und zwei Enkelkinder.

Beerdigung Sonnabend, den 2, Januar 1932, vorm. 111/2 Uhr, der Kapeile des Nordtriedhotes.

Freundlichst zugedachte Kranzspenden an Beerdigungsinstitut Burkel, Kl. Steinstr. 4. Beileidsbesuche dankend verbeten.

Am 30. ds. Mts., mittags <sup>1</sup>/<sub>2</sub>2 Uhr, verschied der Senior-Teilhaber unserer Firma

### Herr Reinhold Assmann

im Alter von 83 Jahren.

Mitten in den Sielen ist er dahingegangen.

Gemeinsam mit den ihm bereits ins Jenseits vorangegangenen beiden Brüdern hat er wesentlich zum Aufbau unserer Firma beigetragen.

Außergewöhnliche Herzensgüte, strengste Lauter-keit und dem Anderen helfen waren besondere Vor-züge seines ausgeglichenen Wesens.

Wir verlieren in ihm einen lieben Verwandten und väterlichen Freund, wie es einen besseren nicht

Sein Andenken werden wir stets in hohen Ehren

Die Inhaber der Firma G. Assmann.

Gestern nachmittag entschlief nach kurzem Krankenlager unser hochverehrter Senior-Chef

# Herr Reinhold Assmann.

Er war uns durch seine unermüdliche Pflichttreue bis ins Alter hinein ein leuchtendes Vorbild.

In aufrichtiger Trauer beklagen wir den Verlust des Heim-gegangenen. Er wird durch seinen lauteren Charakter in bleibendem ehrendem Andenken in uns fortleben.

Das gesamte Personal der Firma G. Assmann.

Halle (Saale), den 31. Dezember 1931.

### Nachruf.

Zum zwelfen Mal im scheidenden Jahr hat der Tod eine Lücke in ere kirchliche Gemeindevertretung gerissen. Heute verstarb unser Gedeverordneter

### Herr Reinhold Abmann

nach ganz kurzem Krankenlager. Wir werlieren in ihm nicht nur ein fre Gemeindeglied, sondern auch einen warmen Förderer unserer kirchlic vertreiung angelöste, hat er das Wohl der Gemeinde mit Rat und Tat lördert. Sein Andenken bleibt bei uns in Ehren Halle (Ksalie), den 31. Dezember 1931.

Das Presbyterium der Domgemeinde: Wind, Vorsitzender.

Am 30. Dezember 1931 verstarb Herr

Fabrikdirektor i. R.

# Dr. Georg König

der von 1908 bis 1921 in den Diensten unserer Gesellschaft stand und seine Erfahrung und Arbeitskraft in reichem Maße uns gewidmet hat.

Wir verlieren in ihm einen lieben Mitarbeiter. dem wir stets ein ehrendes Andenken bewahren

Aufsichtsrat und Direktion der Burbach-Kaliwerke Aktiengesellschaft

Gestern verschied kurz vor seinem 82. Geburtstage der Fabrikdirektor i. R.

# Georg König

der lange Jahre unserem Werke angehört hat, betrauern tief den Verlust dieses liebenswürdigen Mitarbeiters und aufrichtigen Freundes mit seinem warmherzigen Wesen und seiner vornehmen Gesinnung. Wir werden seiner stets in Dankbarkeit und Verehrung gedenken.

Teutschenthal, den 31. Dezember 1931.

Die Beamten und Angestellten der Burbach-Kaliwerke Aktiengesellschaft Werk Krügershall.

Die trauerale Familie Albin Weber nebst Angehörien

### Ricalice Nachrichten

thr Silveler, den 31. Tegember 1931, für. Rezigier und Somitag nach Kraigier 1932, für. Rezigier und Schenbuch (R), übelfunde (E), Stindungen: Sübenbuch (R), Siedelbuch (R). Siedelbuch: Kenjahr: 1134 libr Gottesbient. Einstein (R), Siedelbuch (R), Siedel

Tombori: Renjahr: 3½ Ilbs Gottesbenit.

Somflige Gemeinden.

Gemeinde glaubig gefaultet. Corflica.

Benflige Gemeinden.

Gemeinde glaubig gefaultet. Corflica.

Benflige Gemeinden.

Benflige Gemeinde

Ich habe mich in Halle nach lang-ähriger Assistenzarztiätigkeit als Facharzt for Orthopädie

Or. med. Hans Roether

Preußenring 171 meben Hotel Stadt Hamburg) — Telefon: 32731 Sprechzeit: 11-1, 4-5.

Am Dienstag, dem 29. Dezember, nachm. 6 Uhr, verschied nach kurzem Leiden mein lieber Mann unser guler Vater, Schwieger- und Großvater, Bruder und Onkel, der Gutsbesitzer

### Albert Lindner

vollendeten Alter von 80 Jahren. Großkugel, den 29. Dezember 1931.

Für die Hinterbliebenen in tieler Trauer Therese Lindner. Beerdigung Sonnabend %3 Uhr.

Statt besonderer Meldung Gestern abend 6 Uhr rief Gott der Herr meine liebe Schwägerin und gute Tante

### Fräulein Elise Block

im 71. Lebensjahre nach kurzem Lelden zu sich in sein himmlisches Reich. Halle (Saale), den 30. Dezember 1931 Berschlagstraße 2.

In stiller Trauer
Ida Block, geb. Meinhardt.
Johannes Block.

Beerdigung am Sonnabend, dem 2. Januar, <sup>2</sup>/<sub>2</sub>3 Uhr, in Krosigk.

Mittwoch früh entschlief sanft nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder, Schwieger- und Großvater, der

Kaufmann

### Max Ulrich.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen Frau Anna Ulrich,

Halle a. S. u. Florianopolis, d. 30. Dez, 1931.

Beerdigung Sonnabend, 2 Januar 1932, vorm 12 Uhr, von der kl. Kapelle des Gertraudentried-hofes. Von Beileidsbesuchen bitte abzusehen.

Für die wielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme eim Heimgange meiner ileben Entschlafenen und ir die Liebe und Verehrung die ihr zuteil wurde, ann ich allen nur hierdurch meinen tiefempfundenen ank ausdrücken.

Th. Hübener

Halle (Saale), im Dezember 1931.

# FÜR TANZ UND GESELLSCHAFT.

2.90

7.90

Tanz-Halbschuhe für Herren. lich leicht, eigstisch und preis



Gr. Ulrichstraße 52

dell 9315-03

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-193112315/fragment/page=0015

### amilien = Machrichten

Die Verlobung ihrer Tochter Irmgard mit dem Gutsbesitzer und Rittmeister d. R. a. D. Herrn Karl Weber erlauben sich hier-mit bekannt zu geben

Landspirtschaftska Dr. Wilhelm Wege und Frau Frida

Halle (Saale) Bernburger Straße 7

Irmgard Wege beehre ich mich anzuzeigen.

> Karl Weber. Gatsbesitzer

Gimritz bei Wettin (Saale)

Neujahr 1932

### Gisela v. d. Tann Karl-Heinz Schamberger

geben hiermit ihre Verlobung bekannt

Potsdam

Baden-Baden

### Irmgard Kuckelt Erich Starke Verlobte

Groß-Weißandt

Verlobte

Neulahr 1932

Thre Verlebung zeigen an Rose Lippold
Dr. Wilhelm Kunitz
Privatdozent
Halle (Saale)
Silvester 1931
Reuight 1932
Surgs. Magbeburg
Reuight 1932

Liselotte v. Clevé

Dr. Walter Goetze

Walter Ebisch Emma Brück

Verlobte

Fridel Bartlitz Richard Buschmann Verlobte

Silvester 1931 Halle (Saale) Salzmunde

Fenftericheiben

Strümpfe in jeder Stärke erden gut u. preis wert angestrickt oder angewebt

H. Schnee Nachfolge

Reife auriick

Ich bin so zufrieden

Margarete Lowe,

Die Anzeige

Werbemittel

### Rechtsanwalt Fritz Boerner Annemarie Boerner geb. Wefihaufer

Bermählte

Berlin-Friedenau, Gilveffer 1931

### Ella Warndt Viktor Wenzel

danken recht herzlich zu-gleich im Namen der Eltern für die so zahlreich über-mittelten Glückwünsche.

Sangerhausen 31. Dezember 1931

Delitzsch

Arno Dutkamer Ilse Dutkamer geb. Graefe Dermählte

Daumburg, Gilpeffer 1931

Verlobungsringe

R. Voss Leipzigerstr.

Für die wohltuenden Beweise inniger Anteil-naten beim Hinscheiden unseres lieben Verstorbenen sagen wir allen Verwandlen und Bekannten auf sonders danken mödhlen wir Herrn Pastor Rotennete Urt die lieben Worte in der Kapelle und am Jrabe sowie den Kameraden des Stahlheims und des ersten Kriegervoreins für ihr treuse Geiett.

**Ernestine Beyer** Halle a. S., den 31. Dezember 1931.

Eigene Fabrikation daher billigste Be-zugsquelle, Werkst mit elektr. Betrieb

### Praktisch denken Brillen schenken!



### Carl Schneider

Halle (Saale). Große Steinstraße 43

Rote & Kreuz-Geld-Lotterie

130000 75000 Severa 50000 25000 10000

Lose ZII 3.- RM Corto un 5 Lose enschieblich 15 RM

Lotterie - Emissions - Gesellschaft Berlin W.9, Lennésir. 4 Ostscheckonto Berlin 19870

### Urterienverfaltung Bergleiden

Danferfüllt teile ich fostenlos mit, wie ich nd andere Leidende durch ein einsaches, auch rzilich verordnetes Mittel in niegeahnier Beise geheilt wurden.

Steueramimann a. D. 5. Frederftor



denn meine Ausstattung Hemdchen, Jäckchen, Windeln, Unterlagen, Wickel Tücher, Steck-tissen, Badetücher sind

Schmeerstr. 22 Gut und billig\*

# Städte-Feuersozietät der Provinz Sachsen Feuersozietätsbeiträge für das Jahr 1932.

Die Beitragsausschreiben für das Jahr 1932 werden Versicherungsnehmern in den nächsten Tagen zuge-

den Versteuerungsnehmen.
Es wird gebeten, die ausgeschriebenen Versicherung
betträge nach Zustellung des Beitragsausschreiben
umgehend zu zahlen.
Halle a. S., den 30. Dezember 1931.
Städte-Feuerrozietät der Provinz Sachien
Ortsdirektion Halle a. d. S.

### Das Evangelische Salle" Aus dem Inhalt ment

"Bom Häuerjungen zum Braunfohlentönig" (furzes Lebensbild Carl Woolph Riebeds) — Grohliadt Halle (Was kennt der Hallenier von jehrer Stadt?) — Sodann die Woodenifdan, "Der Woland von Halle"— Statiflit ulw. Einzelpreis 10 Pf. Sie Ihre Beitungsfrau, Ihren Bapierhandl ober beim Riost!

Berlag: Changeiffd Sozialer-Brefberb Salle (Saale), Univerfitätsring 12

Statt besonderer Anzeige Am 30. Dezember entschlief unser lieber Vater, hwieger- und Großvater, der Fabrikdirektor

### Dr. Georg Koenig fast vollendeten 82. Lebensjabre.

In tiefer Trauer nen aller Hinterblieben

Bürgermeister Dr. Hermann Koenig.

Zappendorf, den 31. Dezember 1931.
Die Trauerfeier zur Einäscherung findet am Sonnabend, dem 2. Januar, mitigas 12<sup>12</sup>. Uhr, in der kl. Kapelle des Gertraudenfriedhofes stalt. — Kranz-Kapelle des Gertraudenfriedhofes stalt. — Kranz-M. Burket in falle (Saale). Kl. Steinsir-d. enfegeen

### Dienreinigung

alleinft. det alleinft. Dame Gerrn ober Dame Gemüll. Heim Zonn. Bohn- und Schlafzimmer Räbe Bittefind. Seebener Straße 24, ptr. (infi Sin alteres Frantei ucht eine gutfituiert Dame als

Mitbewohnerin Rähe Wittekind. Off inter D 15109 an d krp. b. Zig.

Aefteres Chepaar, Bariner 34 gemeint Unterhalt = 5kat ie Erp. b. 3tg.

### Lohnfuhren

12 3tr. bei bill echnung mit zweigbob führt aus Schnell, Marien-firage 6.

Goneiberin eht aufs Band fü ebensmittel mahren ferien.

### Preiswerte, geschmackvolle

### Wohnungs-Einrichtungen

Speisezimmer 355.- 445.- 565.-Herrenzimmer 285.- 405.- 550.- 855.-Schlafzimmer 315.- 495.- 610.- 950.-Küchen. . . . 12.-85.- 110.- 255.-

# Gebr. Jungblut

Konkurrenzios mit Garantieschein für 3 Jahre Gute Taschenuhr nur H. 1,90 Guie Tasdiennär nur H. 1,90

No. 3 Destiche Herren-Anker-Uhr. 5e mind.
ene regul. Weie, L. even. nun H. 1,00

S. dies. m. best. Weie, L. even. har. 1,00

S. dies. m. best. Werk, kl. fleit. Form 4. 20

S. dies. m. best. Werk, kl. fleit. Form 4. 20

S. dies. m. best. Werk, kl. fleit. Form 4. 20

Nickelkette M. 0.25. Doppelette, cirl very 1,00

Nickelkette M. 0.25. Doppelette, cir

# Hammonia

Nachdem wir die Butterpreise schon dauernd gesenkt haben, folgt jetzt ein

### sensationeller Preis - Abbau

unserer margarin	G-IMIGI	Vell	
C. E. Feinkost (ges. gesch.)	1.50	80	Pf
Flamanta, Eigelb "	28	34	
F. M. Eigelb	25	70	
Ucberzeugung, feine Tafel	25	63	~
Landsegen, prima Pflanzen .	55	58	
Gute Haushalt	28	54	
Ceha	25	44	~
1-Pfund-Würfel	M	40	

und trotzdem auf alle Sorter unveränderten Rabatt!!

# Butter #1001- Hammonia

s Butter- und Margarine-Spezialgeschäft Deutschla

Verkaufsstelle: Große Ulrichstraße 47

Was kommt



Jn dem neuen Jahr wird Eisbein in das 50. Jahr seines Bestehens eintreten. Gar manches Mal schon hat es in diesen fünf Jahrzehnten trübe Zeiten gegeben. Aber immer folgte auf Regen Sonnenschein. Und mit dem festen Vertrauen, daß eine bessere Zukunft nahe ist, geht Eisbein in das Jahr 1932.

Bessere Zeiten, niedrigste Preise: Unser Inventur-Ausverkauf bringt Preise - ganz erstaunlich niedrig1 Ein Peizmantel 49.-

Untere Leipziger Straße 97 # An der Kirche





Der Clothildeschacht bleibt in Betrieb.

Gisleben. Die Stadtwerordnetenverfamm-lung hatte am Dienstag darüber au beischlieben, ob der Mansseld N.-60, die Ge-nehmigung aum Abdan des Amplerfickiers unter dem Stadt gediet erteilt werden jolle oder nicht. Diervom sing es do, ob der Glotzliebesdacht mit einer Belegsschaft von erwa 1500 Vannt nicht aur Sittlegung fommt, Die Stadtverordneten stimmten dem Antrog der Mansfeld-N.-60, rundlöstlich au. Eine auf vier Frastionsvertretern gehilches kommission wird die noch auf flarenden Resi-puntte mit der Mansfeld-N.-60, erledigen, Man bossilt, daß das ohne weitere Schulerig-leiten geischest und damit der Weiterfertied des Clotzlibesschafts endgültig gesicher wird.

### Der Safe in der Sundehütte.

Der Hafe in der Hundehütte.

Wotten, Ein bei der letten Jagd angeissolienen Bost verirte isst auf einen Kost.

Ta die Hundehütte leer war der Juste

Beiter Lampe bier dinnein. Der treue Wäschter date das nicht bemertt. Alls er der kunt iste den 
ieme Wohnung wieder ausfluchen wolkt, war is beite des Anicht bemertt. Alls er derr wonten bis zum andern Worgen. Sein derr wer worden 
bis zum andern Worgen. Sein der von 
mandern Worgen auf dem der more inn 
der ich das der Hund nicht in eine Hilber 
eine, sondern immer bellend wor ihr sanndert Bind, bat der Hund nicht in eine Hilber 
eine, sondern immer bellend wor ihr sann 
zer Wann sah binein und entbedie einen 
großen Holen. Der Hund word ger, Er friegte 
find biet den Düren und biesel hin. Den 
Jagdväcktern machte er davon Mitteltung, 
hir den Düren und bezahlte den Verren. 
Hir Jameister jet besonders bemertt, daß es 
fich bier um ein latsächliches Geschehnts 
handelt.

### Bugunfall aufder neuen Bahn bei Wallendorf.

### Ein Gefchent aus England.

Aranfenhain (Schweinis). Ein hiefiger Landwirtssohn hatte im Freisjohr heider Sahres einen Auftballon beim dagterfiene geninden. Bie fin herausstellte, hatte der fleine Ballon die welte Reite von England ber apreidenge. Der Friede Ballon die welte Reite von England ber apreidengel. Der Friede nacht die oder Bollon befeitste Rarte an den Blomb nefeitste Rarte an den Blomb erflieft jetzt nach die Frieden Bertaften den Delifohend ein Elie auf den der Bertaften den Delifohend ein Lieben Bafte aus England, worin tipm der Höfender des Ballons Zassentiger und einen Glüdwunsch aum Feit aufommen lieb.

### Raubüberfall auf einen Einfassierer.

3m Dunfel Des Morgens niedergeschlagen. / Nur Alttenftude find die Beute

### Mochmals: Der ausgebliebene Feftbraten aus Calau.

Roch feine Spur von bem Betrüger Rloje.

Magbeburg. Der Riefenissprindel mit Weißnachisgärien auf Abgablung, von dem wir berichteten, nimmt immer größere Ans-dehnung an. Aus näheren und weiteren Zandesteilen melden sich nene Geichaftligb die wochenlang mitsam ersparte Großen

agen. / Nur Altenstüde sind die Beute einzahlten, um zu einem Heiben haben. Bon dem Jennichen haben. Bon dem Schulbigen, dem Middlichen haben. Bon dem Schulbigen, dem Middlichen Privatöriter Alfred Rivier aus Gottbus, hat man rob alter Bemühungen noch seine Eynr eindeden fönnen. Ermittelt ift inamligen nur, daß er am 2. Dezember Gottbus mit der Bahr in Richtung befand sich siehen dem eine Kraut (von der ersten verlassen den met Kraut (von der ersten ist er gestieden). Zerner wurde tellgestellt, daß klose mit einem anden der Anfallen der Balten und der Auftel unterhalten hat.

Als Bertreter wirten sir Rigels bei dem Gänt nach der Zürfel unterhalten hat.

Als Bertreter wirten sir Rigels bei dem Gäntigeschäft inspelamt eina 70 Reisende und eine Kossfiererin. Son diesen liek er sich bundert Mart Kaution geben, die er aber nach und nach wieder zurüfzähigte. Die Reisevertreter waren auf Prozente beschäftigt. Die Bertreter des Ganners hatten, wie sich das den bisherigen Bernehmungen ergad, feine Untum danno, dah sie einem großangelegten Schwindel Spriftun leisteren. Bei eine Untum danno dan der Ernach, eine Mynung davon, dah sie einem großangelegten Schwindel Spriftun leisteren. Bei eine Mynung davon, dah sie einem großangelegten Schwindel Spriftun leisteren. Bei eine Mynung davon der gegeben sie Millein in Gottbus sind eine den Gestingsfalle ermiffelt. Berner wurden bespinder bös deimgelungt die gange Riechrausit, die Gebiete um Frankfurt, auch Schiefen und Schlessen und das Angedeburger Gebiet. Die Gestantlumme, um die Klose siehe danner Gefang, wertsiehen was die Besteller am Gottbus nich Unigegend anlang, daburch, daß sliete hatte.

### Die Verfehlungen des Moltereiinspettors.

### Goethes Stammhaus.

Berta. Bor turaem belidätigte fich der Sondershäufer Berein für Geschichte und Altectumskunde mit der Rachforischung nach dem Goetschefen Einamhaufe in Berta. Allieumein wird das jeht von dem Landwirt sarl Mann bewohnte Grundfünd als das Etammbaus der Kamilie Goetse bezeichnet. Der Berein will, wenn der Nachweis auf behördlichem Bege erbracht wird, an dem Haufe eine Ge den It a fel aufbringen lassen, das Bereinsmitglied, Forstmeister Einnon, hat den leisten Beister des Haufes auf der Geschichten Jamilie noch gefannt, der auch nach Aussignen anderer Zengen große Kehnlichtein ihr dem Tälkertürken gehalb höben fall; jedoch habe man ihn niemals dazu be-

### Gelbfimord eines Lehrlings.

Fiterburg (Altmart). Sier legte fich der 14jädrige Ruchdruckreiting Alfrec Rössler nach einem Erreit mit seiner Mutter in der Räde der Bürgertannen mit dem Kopf auf die Schienen der Osterburger Aleinbahn. Sin nach Osterburg fahrender Treiewagen trennte ihm den Kopf vom Rumpf. Der Führer des Bagens hatte den auf den Schienen liegenden jungen Menschen au spät bemerkt, um das Unglück noch verhüten zu können.

Berfanf bes Ritterantes Echolig. Scholig (Delisich). Das Ritterant Scholis wurde von Fletischermeiner Bernhard Road aus Seltischig gefauft. Besitzer war bisher Frau stohlmann.

### Rach gehn Jahren wieder febend

Icacy Jeft Lagren wieder leigend Seiligenstadt. Bor zehn Jahren maristierte der Wonteur A. von hier mit seinen Turnfameraden den Jberg hinad. Pfößlich wurde er von einem Sein im fine Auge getrossen. Tos sofortiger ärztlicher disse erfolmete das Auge aber infolge einer inneren Plutumg vollständig. Bor einigen Tagen machten sich der infolge einer inneren Plutumg vollständig. Bor einigen Tagen machten sich der Racht hörten die Kopsschwerzen auf und am anderen Worgen stand Blut in dem diinden Auge. Als A. das Blut enterente, siellte er au seiner großen Freude feit, daß

er wieder sehen konnte. Er frent fich jest doppelt, daß er seinerzeit nicht das Auge hat entsernen lassen.

### 20 cm Reufchnee im Oberharg.

Schierte. Im darz ist wieber starker Schnefall eingetreten. Bom Broden werden bei – 6 Grad 20 Jentimeter Reussidene gemeldet. — Braunlage (600 Meter): Schnesede 15 Jentimeter, Breisdwer 11–13 Zentimeter, Temperatur. — 3 Grad; wolfig, Bruberisdinee, Sport gut. — Sahmetlee. (600 Meter): 12 Jentimeter, 11–12 Jentimeter. 4 Grad; wolfig, Muserisdinee, Est gut, Nobel mäßig. — Torssaus (800 Meter): 20 Zentimeter, 18–20 Zentimeter

### Eine Ruh als Brandftifterin.

Sie ftoft bie Stallaterne un

Sie fisht bie Stallaterne um.
Chierburg (Altimark). Gener brach in dem Hirthagende des Landwirts Contrad Gaedet in dem benachbarten Zeutlich and. Das Steh fannte nicht gereitet werden. Bier Kithe, fieden Kälber und ein Anlie verbannten. Mugerdem liefen dem Jammen eine Mahmachtine und anderes landwirtschaftliches Gerät jum Opfer. Das gefamte Inspetten und eine Alla Brandurfach wurde eine Alalaterne feingtelli, die abends beim Melten aufgehängt, paterhin beim Blöchtliches des Stalles verzesten und von einer Auß umgestohen murde.

### Frang Webetind 90 Jahre alt.

Größleinungen. Um 28. Dezember vollendete das im Orie fic allgemeiner Afdung erfreuende, langiärige und älteste Witglieg des Kriegervereing Größleinungen ein 90. Ledensjäder in geltigker Kriefe. Der Jubilar ift förperlich nicht mehr auf der Söge, die Krie verlagen den Dienti; aber ein Gedöcknis ist ihm geblieben, um das ihn in mander der jüngeren Generation be-neiden fömnte.

neiden fönnte.
Bedefind diente beim Sufaren Regiment Kr. 10. seine Garnison mar Afgerselesen. Mit Bortiebe ighibert er noch beute Erleb-nife aus seiner Zientischt, sowie losche der Kriegsjähre 1884, 1886 nub 1870/1. Gine besondere Probe seiner, trob des Alters necknessenanten Geodanischabe liefert er immer wieder durch den einwandstrein Bor-trag des Geoligtes: "Zie Eutreissichate der Bosterode", im manischlicher Mundart.

Bolferode", in manisfeldischer Altundart. Der Vorftand des Ariegerwereing ehrte feinen Kameraden in sinniger Beise. Der Borstand des Ariegerwerdes erfässen eben-falls personnten, seichnete den Judicar sin-sellig erfohnten, dechnete den Judicar sin-sellige freigerbund "Aussissatier der keichsfelegerbund "Aussissatier der kreibe Ausprache aus, und überreichte au-gerahntes dindentungstib und ein Gisch-munichschreiben des Landesverbandes.

Dilan. (Roch ein 90 jähriger.) Sert Bithelm Rohlemann feiert am 2. Januar 1982 in geiftiger und förperlicher Frische feinen 90. Geburtstag als älleftes Mitglied unleres Bergmannsvereins.

Erbeborn. (Hohes Alter. Der 311-valid Wilhelm Brall fonnte am Mittwoch, dem 30. d. M. in hoher Rüftigkeit sein 85. Lebensjahr vollenden.

Gottens. (Aufhebung der Bieh-iperre.) Die Maul- und Rlauenseuche ist nach breimonatiger Dauer erloschen. Ab 5. Januar mird die über unsern Ort ver-hängte Sperre aufgehoben.

### Zwei wollen zum Theater

Roman von Sand-Caipar von Jobeltis, Coppright 1980 by Carl Dunder-Berlag. Berlin.

(15. Fortjehung.) (Nachdrud verboten.)

(15. Forischund.) (Rachrund verdocken.)

Bis Gertie plössich auflachte. "Aber, Peter, was machen wir denn? Ich allegen. Peter, was machen wir denn? Ich allegen. Ich in Berriddien etwas eine Andere Gerchene.

Anch er lachte. "Benn das verrückt ist, jo in Berriddiein etwas sehr Echones."

Er sodo seinen Arm in ibren, und sie schlecher einlang, dernun in dem Bart, den Historie meiter, immer den Weg nach Bart, den Historie meiter, immer den Weg nach Bart, den Historie meiter, immer den Weg nach Antonion. Mich es ernan, Im Gleichighritt gingen ist, seis eingedat, siet das Zempo. Bei avet aufe staueraden. Beschwing und immer ich sie har den kanneraden. Beschwing und immer ich sie das sie eine Keine Geden in ihnen. Da datte sie ein Gefisst ich vor es in ihnen gewesen, ganz seisten geschwinken der konten in den gehöften der Ernenbeit in den ungewolft, und nun unsten sie weiter der Weite Gefisch nichts anzugen, welf doch an viel Angelerntes. Anerspachen, welf doch an viel Angelerntes. Anerspache weiter der Weite gene an bleiben mich sie der der Weite der an bleiben mich sie der der Weite der an bleiben mich sie der der Weite der an bleiben nich sie der der Weite der an bleiben nich sie der der Weite der auf bleiben nich sie der der Weite der vereinander, der der Warfe, Ich der vereinander, den kanne den Barriere ihren Weg iherrte. Da mußten sie batron, uns eine Barriere ihren Weg iherrte. Da mußten sie den den kanne ein Barriere ihren Weg ihrerte. Da mußten sie den der Warfe, Ich der angen anger Altern. Es wer wie eine Berkeitung.

Ann son die Beter auch in das Antürfender ein Magen weiche Bereitung.

soll; jedoch habe man ihn niemals dazu behier oben keine Kneipe? Ich habe nämlich
tein Mittlag gegessen."
We gab biese Sähe taten. Plöstlich standen sie beide wieder auf seltem Boden.
"Das hätten Sie unten sagen jollen,
Peter. Her werden wir wohl uur kafiee
bekommen." "Genight mir volltommen. Kafiee
nd ein seltes Einst Kuchen." — So jaken sie
dann in der Kleinen Schenke neben dem
Kandleichgan von Schloß Beltoebere. Gerrie
kand in der Kelten, frantlich, schweiterlich, Ihr genighe der Kaflee nicht, sie jerach mit der
Witterford und were Trecht und mit der
Witterford und were Trechten er mehrte
schweiter, und sied Spiegeleter. Er wehrte
schweiter, muß sich gut nähren."
Damit waren sie auch gleich beim rechten
Thema, bei sprer Arbeit. Sie hatten ja
beide genung an berschen, ma jeder wollte
guert vom anderen wissen, was er ersebt
jatte.
"Oat mein Brief gehossen" fragte Veter.

suerst vom anderen wissen, was er erlebt satte.
"Ant mein Brief gehossen" fragte Beter.
Gertie nichte lehbast. Gewiß, er hätte gebossen, sie der Rrach geschlagen, mitten in
einer Szene, und er hätte auch darin recht
behalten: Der Directior möre ihr belgesprungen, und da sie plöstich alles gegangen.
"Mer unticher bin ich noch innner, Veter.
Wissen unticher bin ich noch innner, Veter.
Wissen eine die nicht das ich nich sixther aber
ich muß nun einmas neinen eigenen Tiebest
runterspielen, und ich süberdaut, es ilt gar
tein Theater, was ich da vollsister Neuma aweiste ich die überhaupt Latent habe."
"Bann ist denn die Premieren
foon. Sie aucher nernentlich zusammen, "Das
ist in bente in einer Boche. Daran hab' ich
noch gar nicht gebach. Be unt alles
werden? Peter, Veter! Sie mitse s nur alles
werden? Peter, Veter! Sie mitsen kommen.
Ich ich sieden Sie unten in Kartett
sieen. Ich siede Jonen eine Karte. Einen
Wenschen muß ich haben, der mir wohlwill."

Rollegen nicht verfehrten, war selbst noch nicht dageweien, hatte aber den Ramen gehört. Es gad erst eine große Beratung vor Excise und Verlagten das Freine große Beratung vor eine sie eine Reinfarte. Gerie mertte, daß Beter son eine sin, sie übernachm die Betrellung. "Und nachber truften wir eine Klaiche Sect. Peter. Wie lange habe ich feinen Sect gerunten."
Das Essen fam. Zie datten beide Hunger. Son Isa sprachen sie denn Ved Lucis. "Bir dann die Jier land von Ved Lucis. "Bir den Ber denn Ved Steite. "Birten die denn Ved steiten. "Birten die Verlagen. "Born micht Ver gefall Ihmen dach "Betra bach.

"Barum nicht? Er gefällt Ihnen boch. Und Sie find doch begeiftert von Scher-

falden."
"Ich liebe ihn doch nicht." — "Wen lieben Bie denn?"
Auf ihre Stirn trat eine Falte. "Meden Sie, bitte, feiner Unfurn, Peter." Er fah die Falte und ichwies eine Weile. Tann lagte er: "Jis liebt ihn boch auch nicht."

et: "Ja tiebt ihn doch auch nicht."
"Das jie etwas anberes. Is past nach Schertalden. Es ift wie gemacht für sie. Da nuß 6 eine blonde, ischne Frau him. Eine Sertin, eine Gräfin. Alch is ein Gautin wie ich." Sie hob ihr Glas, trank, dachte nach, "Bissen eit, Peter, daß ich mir manchmal Vorwirfe machte, daß ich mir manchmal Vorwirfe machte, daß ich zie mit hefrieden: zweihundert Schranben in der Tunde. Ich achter is auch ihr das fann er ia nicht durchfallen."
"Ich hätte auch länger durchgebatten Weit

"Id nicht durchhalten."
"Ich hätte auch läuger durchgehalten. Beist ich an Sie dachte."
"Ich bin froh, daß es nun workei th."
Sie griff iher den Litch nach einer Nichten und freichelte sie: "Die armen hände."
"Ach, sehen Sie bloß meine hände nicht an."

an."
"Unfinn, Beter. Die tönnen Sie rußi jeben lassen. Arbeitsnarben ichanben nicht. Die Flasche Woselwein war feer. Si ließen Seft fommen. Und als er im Glas

Mal ûbe gen

ien,

lich

4L

Gi

foled diefer find unter feierr voll Bola

find Fran Pola anich chen Ping

echt Ruch Mert Schil feine Belt dacht

Robit Capt diger tion noch Silv

mar, follte Scot Bort ange

und Silv den ware Drai gleid rung alle, lichen geut schon big war meir bei

neun nahn herr fich Bein Unte

bara tion hört Muj ten des Ueb

### Feuer in Sayna.

### Die neuen Realfteuern.

Die neuen Kennieuern.

Der Begirkanschut au Werfeburg und der Oberpräßbent der Produkt, Sachlen bathe ber berpräßbent der Produkt, Sachlen bathe ist folgende Justistiate au dem Gemeinbekteuern für das aniende Justistiate in unterer Etadt ieftgefetst, dass geneimist. 300 Prozent (Boriah) 300 Prozent) Justistiate Prozent (Boriah) 300 Prozent) Justistiate von der Vergent (Hoo Prozent) Justistiate auf Gemeiner Ageit, 202 Prozent (Hoo Prozent) Justistia auf Gemeiner von dem Erkon und Loo Prozent) Justistia auf Gemeiner von dem Erkon und Loo Prozent) Justistia auf Gemeiner etadt bem Erkon und Loo Prozent (Hoo Prozent) Justistia auf Gemeinerken auch dem Erkon und Loo Prozent) Bustistiate und dem Erkon und Loo Prozent dem Erkontal. Die Bürgerfreier, die von den Stadtverordneten mehrlad abgelehm murde, beträgt 300 Prozent des Landeslabes.

### 275 Jahre Schmiebe- und Schlofferinnung.

Schlofferinnung.

Brehna, In bleim Jahre trunte die hieflagBereinigt Edmitlede und Schlofferinnen die
eine ber alteiten Jamungen biefer Brande im er
eine ber alteiten Jamungen biefer Brande genommen
ber schloffen. Ben einer besondere ist in Bertade
ber schloffen Jamungen der in Bertade den met eine eine die
eine Brande gegründe im Method der die ber
alte Drude ber Brande gegründe bei der Witgliebas alte Durattaßbud, eine ben der Witgliebas alte Durattaßbud, eine ben den Witgliebas alte Durattaßbud, eine ben den Witgliediellen auf Jahre 1831 mit 49 engageden, ihnen
schollen der Brande der der bei Brande
fomitebe an. Mährenb um in den Brande
fomitebe an. Mährenb um in den Brande
fomitebe ber Jimman millen bie 180ser ber Jimmang überwiesen werden. Mis
fomperlobe ber Jimman millen bie 180for Labet der Brande der det bie Jimman eine
Begeichnet werben, in verleher Jehr bie Brande
Begeichnet werben, in verleher Jehr bie Brande
begeichnet werben, in verleher Jehr bie Minde
bei Ortfodirien. Derkommen batte, ihbem the
be Ortfodirien. Begeichnet, Weren,
Battersmannborf und Ebbersbert angeglebert weren. seine. And Bennfiedt fonnte am 4. Abvent eine Keier im großen Lenkichen Saal abhaiten. Unter dem schieben Sablaten. Unter dem schönen Lichterdaum lagen Gaden und Aften für 105 Kinder. De frachsieden Kinderaugen waren Danf genug für die Franen und Natöden des Bundes. Ein einsaches Westinachtsipiel, das die Kinder mit Liebe nich Begeifterung fangen und pielten, und viele Gedichte waren der Kinder Sanf. Dederftebt. Auf der Treibigad des herrn Freigutsbeftigers Frit von Treitenfeld wur-den 109 Safen aur Strede gebracht. Das Ergebnis ift schiedt gegen vergangenes Jahr.

### Bund Königin-Luife.

Langenbogen fonnte an seiner schönen Abventöseier 70 Alten der Gemeinde viel Freude machen.

Freude machen. Selbra hatte fich, gemeinsam mit dem Stabibelm, in großer Arbeit jur Freude der Arbeitslofen und Alften aus den vaterländichen Beröchnet, aur Bescherung vereint. 14 neue Kameradinnen fonnten verpssichte

ameradinnen.

Kameradinnen.
Die Ortsgruppe Beelenstedt hieft am 90. Dezember ihre Weihnachtsfeier mit Bei-cherung der Kinder ab. Nach der Be-arüßung der Vorfigenden sollte die Bekants-gade eines Dantbriefes der Bundesvorsigen-den frau Rep für die Glüdwüniche zu ihrem 70. Gedurtstag und der Aufurt au Weiter-arbeit "Borwärts mit erneuter Freudigteit". Weihnachtsieder der Jungmächengruppe und Beibnachtsgebichte der Kinder umichaumte, flich sie mit ihm an. "Anf gute Freundschaft, Beter! Wir wollen Arbeits-tameraden bleiben, uns weiter helfen!" Sie tranfen sich an, uhafen fich an. Und tranfen bas nächlie Glag und mersten nicht, daß ihre Stimmung wärmer und weicher wurde. Sie begannen zu ichwärmen; sie vom Iheater: "Ach weich der in Betiln bin;" er von Jena: "Ich werdenen ich eigen daß ich was kann; umveganisteren missen sie. Weich zu weich und von den den ich in Betiln ben fie."

Sie laden, der Bein ging dur Reige. Da bielt Gertie die Hand über das Glas: "Ber noch einen Schlud." Und Peter ichenkte sich auch gang wenig ein. Sie fürchieten, daß biese ichone Stunde ichnell enden könnte.

otee igone Stunde ichnell enden könnte.

Dann wer Gertie die Bernünftige, Mit müssen aufbrechen, Veter, es sie hoht. Sie sieden die Gob ihm iste Gelbäcke au. Zahlen Sie.

Nein, keine Biberrede. Es war jo ausgemach, bistel Vist ind guie Kameraden. Benn Sie erst mat Generaldirestor sind, dommen Zie an die Reise. Kameraden sind wir." — Sie siede, daß sie es betonen mußte.

Mer view bolke Linde, ball sie es betonen mußte.

### Que dem Anhalter Land.

Siften. Dienstag murde vor der Straffommer des Landgerichts in Magdeburg
über die Berufung des Mänbers Heine uns
Gülfen verhandelt. Deine mur vom
Schöffengericht Schinebed wegen des NandSchöffengericht Schinebed wegen des NandSchöffengericht Schinebed wegen des NandSchieffengericht Schinebed wegen des NandSchieffengericht Schinebed wegen des NandSchieffengericht Schinebed wegen des NandSchieffengericht Schieffengericht SerLaatsanuvalt henttagte 8 gabr und 1 MoLaatsanuvalt beantragte 1 MoLaatsanuvalt beat 1 MoLaatsanuvalt 1 MoLaatsanuvalt 1 MoLaatsanuvalt 1 MoLaatsanuvalt 1 MoLa

rahmten die Gestaufprache des Herrn Sup. Delpfer, in der er vor allem auf unfer schönkes Bethinachistlich hindeutelte, "das Kind in stein der Gestauffer der Kannbourte, "das Kind in macht Gestauffer Kannbourte, "Das Kloft ich eine Kannbourte, "Das Kloft ich eine Kunternie" und ein Gestauffent in die Frühlernie" und ein Engelerien der Beseinkeiter Kinder schole ist, auch ein Aufforderung der Vorstissenden erging an alle Wiltier, ihre Töchter in die Klüdergruppe au schieden. Ancht Ruprech beschiederte die Kinder mit Mepfeln und Donigluchen.

Ponigrugen. **Bolleben** schmüdte am 4. Advent auch für 160 Kinder den Weihnachisbaum und be-ichenkte sie mit praktischen Sachen und Spiel-

Jago-Ergebniffe.

Bennstedt. Auf der Rittergutsjagd mur-den 42 Dafen, ein Kaninchen und eine Wild-ente geschossen. Das Resultat ift febr gering.

Entlaffungen in der Möbel-

induftrie.

Eilenburg. In der hiefigen, etwa 70 Be-triebe umfalsenden Möbellidustrie war in der Zeit, als die Sparer überall ihr Gui-haben abhöben, eine Hooftonjunktur ent-franden, da das abgehobene Geld zum großen Teil zur Auskablung von Wöbeln wer-wender wurde. Der Bedarf an Möbeln ihr um soweit gedeckt, dah bereitz umfangreiche Arbeitsentlassungen vorgenommen werden nunkten.

Schwindeleien

Erhöhte Strafe für den Räuber Beine. "Aun wirft du wohl genug haben, du Aas! Aus diefem Grunde ift über die Mindelift finder was 5 adren weigentlich hinnelle

Bernburg. (Die Mieten in den ftädtischen Wohnungen) werden ab 1. Januar durchschnittlich um 12 Proz. ge-

1. Januar dur fenft. Röthen. Kahlenß ?.) der Besiger de Abithen. + Nach langerem Leiden ging der Beifger der Voller-Moltofe, dermann kaflegis, pur Ringe ein. Auf nie deleberten unter erfeute er fich in Jachteilen hober

natir erreite er ich in Fachreifen hoher Bertifcking in eine Ferkelmärkte.) Die Vaul- und Alauenleinde ist unter bem Biebebeitande der Berluckswirtschaft ausgebrochen. Die Folge duvon is, daß die Ferkelmaktie volder bis auf weiteres verboten sind.

Auftrag von feiten des Reichswehrministeriums einbrachte. Um das glaubhait am aden, sälichte er einen Bertrag mit der Unterschrift des Reichswehrministers. Daraufbit er von nersistedenen Seiten Weldbeträge, u. a. ans Zella-Wehlis, aus Ammena umd aus Germet in einer Gefamthöhe von rund 2000 Mart.

Schlendis. (Verfelpreise.) Der Ferfelmarft am Mittwoch wies bei mittlerer Juliufr guten Absat auf. Die Preise ihmanten zwischen im 18 RM.
Schrapfan. (G in bruch in 18 Sch üben. hei m.) Ungebetne Giffe intetteen dem Schübenheim St. hubertus wieder einmal einen merwinfichen Belinch ab. Sie erstachen Fenkerladen und Keiller und brangen dis in Kliche und Keller vor, erseiteten jedoch nichts anderen gleichen und Vitorgläfer.
Bein. und Litorgläfer.

Bein. und Litörgläfer.

Zchraplan. (Im Kalfwert ver-unglückte) der Aufleder Heilz Manmann. Er geriet auf noch nicht geklärte Beile ins Setrieche der automatischen Besödlung eines Kalfofens und mußte sofort ins Krantenspans ach Halle gefracht werden. Dort liegt er an einer Beckenquetschung schwerd barnieder.

311 verkaufein.

Rotheufgirmbach. (Diebfahl im Bofaan to.) Einer älteren Dame aus Mittelhaufen, die im Bofaanto von Querfurt nach Aotheufgirtmbach juhr, wurde die handeliche mit Geldinhalt gestoffen. Das Antowar fart befest. Der Bertuft wurde in Oberfarnsteb bemerkt. Die Dame hatte vorsiedigerweite den größten Teil fires Geldes nicht in der Handlacke verwahrt.

Ektenture (Nachtschaft), dier teet

nicht in der Handtalche verwahrt.

Gelenburg, Westrüct in.) Sier trat seit einiger Zeit eine Schwindserin auf, die auf den Namen hiesiger befannter Einwodsner in den Gelögliche Baren erschwieder. Ge ist nunmehr gelungen, sie festungemen. Sie ist eine Sansangeistellt aus Villidigiger der Villiger von der Villigiger Vanitien gelangt war. Wele sich nachträglich von der Villiger vo

Torgan. (Hindenburg als Pate) Kürzlich wurde dem Wilchändlerchepaar Erich Holtorf, dier, das liebenie Kind, ein Rädigen, gedoven. Neichsprässen von ein denburg hat für diese Rind die Patenschaft übernommen, die augleich mit einem Geld-geschenk an die Eltern des Kindes verbunden

geichent an die Eltern des Kindes verdungen war.

Aleimwölfan b. E. (Getäuschieden Gutsbofe wurden seit einiger Zeit Gerreidelles sich eine Auflichen Gutsbofe wurden seit einiger Zeit Gerreidelles sich eines Landwurtigdstlichen Bemitab eine Auflichen Bemitab der Aleine der Aleine der Aleine der Aleine der Aleine der Aleine der einen den der eine der Mare befannt wurde. Der ungetrene Angeitellte wurde natürtig frieflos entlägien. Außerdem wird die Angeitellte wurde der Angeitellte wurde Gereiche hatte im Tre eine allgemeine Sammlung sit der Angeitellte durch einige Familien mit Lebensmittelu, Kleidungsfühden und Anderschaften eines Lebensmittelu, Kleidungsfühden und Anderschaften eines Lebensmittelu,

jongt werden. (Bon der Zuderfabrit.) In der zweiten Dezemberhälfte beendere die bielige Zuderfabrit auch die Trodnung der Ribben zu zuderfahrte, insogiann vurden 85 000 Zentner Ribben zu Inderschnitzel ge-trodnet, während 570 000 Zentner Ribben zu Under verarbeitet wurden.

Ruftag b. Beifpenfels. (82. Geburtstag.) er Comiebemeifter Bilbeim Coneiber felert beute i forperlicher und geiftiger Frijde feinen 82. Ge-

bet forperinder und geinigte gringe feinen C. G. Schiepig, Es ei hin acht sauf führ und bes Sport find b. 3. Der E. C. Schiepig berauftatete am 1. Reifmochtsfeiretag eigen sehr geben bei Calebon im Galibo donide. Das Theaterind "Filder im ketten" zeigte im erfohitternder Beife die große Kot der Beutschen im Golibo im bei weiten Beife die große Kot der Beutschen im Geliche im deine die Etimmung ein. Den vohlschungen Abend beschlos ein Zanz, der alle noch techt lange beisammen biet.

### Bferbemartt in Magbeburg

Berbemarft in Magbeburg.

Der Pferbenacht Serband ber Provins Sachfen veranslatet om Arctica, dem 22. Sanuar, 10 Uhr in Magbeburg (Hallender) seine Allender Grüßlicher Sertleigerung. Jum Bertauf fommen seines 250 von einer Kommission aus Bertauf fommen etwa 250 von einer Kommission ausgewöhlte Gerenachsspierbe furführtigen Schäages. Die Ziere fünnen bereits am Bortzage der Becanstatung bestächtigt werden. Angeburge der Pferbe juhl an den Schänden bermerft. Pahipferbe werden zussammenschellt und den Ansteinen in Schrift und Trab vorgesicht, Katalog Ar. 15 berschet tostenios und vortere Auschnit erreit bereitwolligist der Pflerbe judik-Berband der Provins Schöfen, daße (Saals), Melittage 78, Bernnit. 245 26. (Rüderes sehe

Reiftirahe 78, Fernul: 24526. (Vangeres new Inspera, Ingentification of the Australia of Au

Gan Manofelb.

Salzmünde hielt am 19. Dezember ein folichte Advenisseier, die durch fünftlerisch Vorträge verschönt wurde. Die Kinder wur den vom Rikolaus beichentt.

Auch Burgedorf verlebte ein paar icone meinsame Abventestunden im Rreife der

Peter, Connabend, wenn

Tubi. 311 zwet Jahren Gefängnis ver-urteilte das Schöffengericht Subl einen Libogravhen wegen ichwerer Urtundenfal-ichung und Betruges. Er hatte verschiedenen Geldeuten vorzeschwiebelt, eine Erindung gemacht zu haben, die ihm angeblich einen

eines "Erfinders".

vefter Fraund." einer die ffeine Rose and dachte Bischner, also gum mindesten Tempe-rament. Beneiden tann ich Feischmann nicht. Aber Jia Weiher will ich es doch er-ählten.

sällen Ja Beiher. Der Rame fiel ihm auße Gemissen. Ge batte in den letten Tagen gar nicht mehr an sie gedacht. Seit er ihr das Stild geschicht hatte: Franenopser. Ger hatte den kopf so voll gehaht. In Wen iodie er "Diaartiere" einstwieren, mit anderen Areiten, ohne Orehbülne. Den ganzen Zeniften, ohne Orehbülne. Den ganzen Zeniften, ohne Orehbülne. Den ganzen Zeniften, ohne Orehbülne. Den ganzen Varieten, den Gerbeiten der Welener zu solg einem gewagten Estäd eine völlig andere wie die der Berliner. Da mußte er die Stärfen ab-

famaden und dafür bie leichten Sellen in den Bordergrund pielen laffen. Stunden-lang articher am Schreibtlich geleffen und der Borte bei den Bertelbig bei bei bei feine Moreite bewort vorm Feleichmann feine Uraufführung hatte, war er scho an der Zonale.

Histor malte fie sich aus. Historie Bilder malte fie sich aus. Historie fie mach werden und wagte doch nicht, sie big aum tehten Ende ausgehoberten. Ein nurbe ichnoch, sie gitterte, bonnte faum moch gehen. So schlegepte sie sich nach Hauf. aus den baufe.

Dann faß fie wieder über dem Buch, las noch einmal alles, las aber nur Borte, tote Borte, feinen Inhalt mehr.

Großmutter rief sie an Tisch. Sie konnte nicht essen, keinen Bissen. "Bas hast du, Die alse Dame sah sie an. "Bas hast du, Kind?"

"Laß mich, Großi, zwing' mich nicht. Ner-en nichts wie Nerven. Doktor Büchner

"Zah mid, Großt, aving' mid, nicht. Ree-ven nicht wie Verwen. Tofter Südner bat mid beitellt. Nachher. Jur Vrobe. Jun Borhrocken. Die Rolle, die er mir neulich gab. Ta bin ich natürlich erregt. "Rah, ja Ruhig ah Großmurter welter. "Rah, ja Nerven", lagte sie. "Nerven. Das sit auch ische Erlindung errer Jett. Die kannten vir noch nicht. Du solltest verlüchen, zuhls au feln. Ija." In siehtte, daß Großmutter einmal wie-der recht hatte. Sie ließ sich dann auch vom ir ing Vett lagen, schulde jogar ein paur Tropsen Baldrian, die ihr Großmutter bracht.

Tropfen Balorian, bec brackt. Sie lag wach, halbwach, und wartete auf de lag wach, halbwach, und wartete auf de lag wach, halbwach, und wartete fan nicht?

Und als endlich Großmutter fan, mit dem Kaffee, den sie selbst gemacht hatte, war wieder alle Unruhe da und blieb, dis sie au Bücher hinüberging.

(Fortfegung folgt.)

fommen Sie an die Reihe. Anmeraden sind vit." — Sie sindlie, das sie es hetonen muste. Aber eine halbe Stunde später auf der Ambridde ließ sie sid doch in seine Arme eithen, ließ sid von ihm kissen, fisste ihn, tiß sid dam los, ließ den Berg binan ihrer Bodnung au. ließ sid sangen, wieder um-armen, wieder kissen, entrang sig wieder. Es war ein tolles, frobes deshiptelt; sipe bergen stopisen. Bom Saulien, vom Bein, von der Erregung. So tamen sie dis vor ihr Haus. The sielles sieden sieden sieden sieden. So damen sieden sieden sieden sieden sieden. So damen sieden sieden sieden sieden sieden. So die sieden sieden

ger



# und Binquinen.

Bon Rarl Biegel.

### Ermordete Beiterfeit.

Wir ham zulamm ein Tauber-Autogramm, Kwar ist es nicht versönlich, doch ist die Schrift sehr ähnlich! Bir ham

# Silvester bei Eisbären Die Kalender / Reujahrsnovesse von Allegander Meding

Am letten Tage des alten Jahres fam der Unitsrichter Prillwij mit einem fleinen Kack, torgälikig mit einem bunten Vändegen vor den verschauter, denen der Välitagsseit nach Saule. Seine Frau derta, die binn die Tür öffnete, dachte "ahn — ein Venigdrögescheft für mich", blingelte ein wenig verlegen, um fich den Unichein zu geben, sie hötte das Kleine Käcken nich gelegen und begrüßte den Deimlehrenden berglich.

und Schleiches getan babe, ohne es au wollen. Gan ohne es au wollen. Es könnte dog geichehen, nicht wahr?

"Sewiß, Serbert — es ist natürlich febr inwahrlicheinlich, Var den, der dich feunt, nicht recht glaubgast. Ammerbin gede ich zu, daß de einem geschein könnte. Ann verstehe ich noch immer nicht recht, was das mit deinen Ralendern au tun bat?"

"Das ist einfach jo: ich dense mit, daß ich eine vertäg Jahre alt, nicht viel mehr als isch einer Stalendern au tun bat?"

"Das ist einfach jo: ich dense mit, daß ich eine vertäg Jahre alt, nicht und merde. Selbs in welten Fallen inholt. Und ich will am Ende jedes Tages fortan, den ich nicht wen die eine Salen inholt. Und ich will am Ende jedes Tages fortan, den ich nicht won die en Alenderte beschieden dah inholt. Und ich will am Ende jedes Tages fortan, den ich nicht won die en Alenderte beschieden dah weit mehr beide Salenge ich wiede and beschle Kachenatete aufgammelt. Wühlnundbreißig Jahre — daß sind mert, das sind weit mehr als awolftaufend Tage. Wöglicherweite werbeißig art nicht von der eine Michtel werden der eine Galenderte von der eine Selbste wie die Analysische in Allenderte wie oft kann man ftraucheln in awolftenleind Tage. Bei furchbar oft. So will ich frod ich mit iedem glicklicher Tage vertingert, ie größer die Jahl der erledigten Ralenderbeiten Bale der unterkeligten Tage vertingert, ie größer die Jahl der erledigten Ralenderbeitätter wird. Bie ein Michtel fahre, was ist ist einem Blick ermessen je in kanntan, der mit einem Blick ermessen fünnen, das ich mein Leben gut nich den Kontendisch fabe. Das ist so einer Kalenderbeitätter wird. Bie en Antiman, der mit einem Blick ermessen fünnen, das ich wein der kanntan der habe kanntan werden isten weichget, wenn ich einmal, ohne in die Rustendisch fabe. Das ist so einem Allendische und sehe fabe habe gehalt werden der weiner gehalte und einer Angen und er nicht sollien, mit einer großen Anne en der einem Allen und vollen in der erkein kannt ich der in der kannt den kanntan der ein der einer Angen en habe k

pflegen " willft du denn umlattelle Billft de ein Geldöfft aufmachen, daß du so etwas braucht, für Kassensettel?" "Unfilm", lächete der Amtsrichter. "Auf diese Stange werden die abgerissenen Kalenderblätter gespießt, fa, alle Kalenderblätter

natter."
"Aber fünfunddreißig Kalenderblöce!
Druct man die denn auf fo viele Jahre im

vorans?"
"Nein, natürlich nicht. Es find alles Blöde wom nächten Jahr. Alles dieselben."
"Ja – dann – ich verfiede dich nicht. Dann possion ihr der bereits im übernächten Jahr nicht mehr. Die Wochentage verschieben sich

die Stirn.
"Eine gang originelle Jdee, herbert. Birklich, Aber hätieft du mit ihrer Bernvirklichung
nicht vier vder sechs Rochen warten können?
Dann — dann hätieft du doch die Kalender
lousiggen als Ramichware um sehr vieles
billiger bekommen können.
""Einen Augenblick schienes, als wollte der Richter befrig werden. Aber er bezwann sich
jofort — ia, er lächelte sogar, als er nach
einer kleinen Laufe schie, ich hätte wohl
noch vier Bochen warten sollen . "" ihnen aus, daß wir nur noch gang ichückern weiterlangen. Endlich drücklich uns das Schweigen der anderen wöllig die eigenen Schnäbel au. Und Siefan trat drei Schribten vor, 30g den Out und lagte: "Berseibung, wir wollten nicht fibren!" Dann gingen wir ras chwieder fort. Diesmal auf den Zebenbitzen.

fo felten geworden. Und wenn man icon einmal ein Zipfelden von ihr erwijcht, follen bie anderen nicht dreinichaten, als wollten fie das Gelächter und ben Gefang mit Strychnin

Das ift gang einfach - es muß gefagt werden - unmoralifc.



Rleine Raterden ichleichen gefpenstisch hinterber.

### Beiten! Beiten!

Liebenreich fommt in eine Buchfandlung, "haben Sie das Buch "Bie werde ich ichnett reich" "Rein," erwiderte der Berkäufer, "leider nicht. Aber darf ich das neuerkölenene Strafgelebung mit Leichverständlichem Kommenter empfehen?"

"Dante, nein! Aber Sie haben vielleich: ein Buch auf Lager, aus bem man lenten fann, wie man ein Ladengeschäft eröffnet und einrichtet?"

"Leider auch nicht. Intereffiert Sie viel. leicht das neue Konfursgefet?"

\*\*
3u Schnieste kommt sein Sohn: "Papa, was ist denn ein Bechiel?"
Bater Schnieste zieht ein Bechselformular aus dem Schreibrisch.
"Du, Papa, was ist denn ein Bechsel wert?"

wert?" Schniefte balt bas Formular feinem Spröfling bin: "Diefes Blatt toftet zestu Pfennige. Benn ich nun meinen Ramen barunter ichreibe, fo ift es wertlos!"

Profurift jum Lehrling: "Saben Sie das Geld bei Meier befommen?"

Gelb bei Meier betommen?"
Der Lehrling: "Nein! In dem Saufe wohnen vier Meiers und feiner wollte mit uns zu tan gehabt haben. Einer hat mich fogar finausgeschmillen."
Profurift: "Das war der richtige, unfer Kunde. Gehen Gie nur noch einmal hin und verlangen Eie eine fleine Abschausg auf die Rechnung!"

Bu einem Geldverleiher kommt Jatob, Der Geldborger staunt: "Sie kommen allein? Bo ift der Mann, der für Sie bürgen wollte?"

Jafob drudft: "Om, tja . . ., der fonnie leider nicht mittommen, feine Schuhe find gerade beim Schufter!"

## Jum Bagolbt fommt der Gerichtsvollgießer, legt ihm die Protofolle vor, flebt lich
im Haume um und fragt dann: "Bag fann man denn bei Ihnen noch pfänden? Den
Globus bichfiens! Wo foll ich da den Boget
juftleben?"

"Rleben Sie ihn auf den Südpol, da tomn ja doch feiner hin!"

Der Lehrer fragt: "Wer weiß einen Sab mit Ergebenheit?" Ludwig melbet fich: "Mein Bater hat vorige Bode einen Waggen für 2000 Mart ge-tauft, er gab 'n beit fier achthundert ber!"

aufi, er gab 'n heit sier acisjumdert her!"

Der Direktor einer Fabrik ift mit seinem Brofuristen auf einer Tagung. Auch Aleinstig, einer der sammen gener Fabrik, ist de.

Der Profurist macht seinen Chef auf Kleinlich aufmerkam und iglägt vor, Hern Kleinlich doch in freundlicher Beile au erinnen, wie grobe simmenhalten Beile au erinnen, wie grobe simmenhalten Berristigkungen er gegen die Jobert habe. Wan will das möglicht taktvoll tum. Schliehlich ist der Profurik bereit, die "Berkandlung" anzudahnen. Er geht an Kleinlich und begrüht ihn höllich: Switen Bog, lieber derr Kleinlich, ich freue mich, Sie bier au lehen ...

Aleinlich unterbricht ihn: "Ja, mein Lieberg, Sie basen gut reden — glauben Sie denn, ich friege von jemandem Geld?

triege von jemandem Geld?"

\*\*
Müller wohnt in Untermiete bei Frau Muffte, Frau Muffte fist gerade über eine miffliche genadrateft gebenat. "Das wollen Sie noch alles litden?" tragt Miller. "Barum dem nicht?" 17agt Miller. ""Barum dem nicht de ""Is, da gehört doch eine uneudliche Gebuld dagut" "Die hale ich anch!" "So? Aun, fönnten Sie dann nicht noch vier Wochen auf die Miete warten?

gelehen hatten. Sie schauten uns an, als wollten fie jagen: "Ach, die armen Irren!" Es war, als flünden wir alle in einem luftleeren Raum, und die anderen wären entgeiftert darüber, daß vier von ihnen atmen fante.

Rwar ift es nicht verlönlich, de die der abnicht wie den de der in iche abnicht was bed ist de der ist iehr abnicht wirde es am Untergrundsuhamm, aufamm ein Tauber-Aufogramm.
Und es wäre alles in läbnicer Ordnung gameien, wenn die anderen Wenichen anner Aufon ieinen Sohne" in die Halle, hundert was vieren nicht so ichrecklich vornehm aus- Aber es ging so ein eises Schweigen von

figien.
Es ift iehr ichmer — aber jeder sollte es leinen — wenigliens den anderen die Heiter feit nicht an durchlöchern, wenn er ichon selber nicht lustig sein mag! Fröhlichkeit ist

# Wisippow Ringbling Southout Olu Honrowaning





Januar.

Segaun verheikungsvoll mit vielen ichönen Reden über follten ungelegt werden. Die Regierung rief zum Generalangriff gegen die ArbeitsFlottenabrütung. Ber da jeder dem anderen den anderen den Tickligen Walten.

Sortritt lassen wollte, — blieb alles beim Alten.





Mpril.

Der ipanische Stier sach rote Tücker weben, da war er nicht mehr zu halten. Die Torens, die ihn io oft bei den Horner gepaalt hatten, luchten mit einem Sprung über die Grenze das Beitze.

Am doch wohl etwas zu fant doch wohl etwas zu spie.

Man.

Berlins neuer Derbürgermeißer, das längite Stadtschen Sprung über die Grenze das Beitze.

fam doch wohl etwas zu spie.

Berlins neuer Derbürgermeißer, das es noch viel größere Tinge gaß, da mußte er bewerfen, daß es noch viel größere Dinge gaß, da mußte er bewerfen, daß es noch viel größere Dinge gaß, da führ ielbit.







Buli. Um Rordpol herrichte fommerliche Sochiaifon; da mußten die Poftverbindungen natürlich entsprechend verbeffert werben.



Auanft. Die Banspaläste wurden durch ein Erdbeben ichwer er-ichüttert und mußten durch Bersteifung (des Geldwartts) gestützt und mußten durch Bersteifung (des Geldwartts) gestützt urden, — und ist es die heute nicht gestützt und mußten durch Bersteillichen







